Пѣхо́тный, *a.* vom Fuß; vom Fußvolk; **-ный полкъ**, Regiment zu Fuß, Infanterie-Regiment, *n.*; **-ный солда́тъ**, Soldat zu Fuß, Infanterist, *m.*

Пѣше-хо́децъ, -дца, -хо́дъ, -а, *m.* Fußgänger, *m.*; **-хо́дити**, *v. n. Eccl. sl.* zu Fuße gehen; **-хо́дка, -и**, *f.* Fußgängerin, *f.*; **-хо́дный**, *a.* vom Fußgänger; **-хо́дня, -и**, *f.* erhabener Fußsteig (auf einer Brücke), *m.*; **-хо́дство, -а**, *n.* Gehen, Spazierengehen zu Fuß, *n.*; **-хожде́ніе, -я**, *n.* Gehen zu Fuße, *n.*

Пѣшій, *a.* zu Fuße gehend; **-**, *s. m.* Bauer (im Schachspiele), *m.*

Пѣшка, -и, *f.* Bauer (im Schachspiele); Bretstein, Stein (im Damenspiele), *m.*

Пѣшко́мъ, *ad.* zu Fuß.

Па́день, Пядь, -и, *f.* Spanne, *f.*

Па́леніе, -я, *n.* Spannung, *f.*, Spannen, *n.*, Einspannung (in den Näh- oder Stickrahmen), *f.*

Па́лечный, *a.* von dem Nährahmen, von dem Stickrahmen.

Па́лить, *v. a.* in einen Näh- oder Stickrahmen spannen, einspannen; ausspannen; **- глаза́ на кого́**, * einen mit großen Augen anstarren, große Augen machen, die Augen weit aufsperren; **-ся**, *α) v. r.* sich ausstrecken; *β) v. p.* gespannt, ausgereckt werden.

Па́ло, -а, *n.* Reiberahmen (Rahmen der Weißgerber), *m.*

Па́льцы, -цевъ, *m. pl.* Nährahmen, Stickrahmen, *m.*

Па́ссикъ, v. Послѣ́нъ.

Па́стать, *v. a.* mit der Faust schlagen, *fa.* puffen.

Пясть, -и, *f.* Faust, *m.*

Пята́, -и́, *f.* (*dim.* Пя́тка), Ferse, *f.*; Thürband, *n.*; [bei den Maurern:] unterste Lage Steine (*m. pl.*) in einem Gewölbe; Hacke (am Strumpfe); [bei den Fischern:] Schnur am Netze, *f.*

Пята́къ, -а́, *m.* (*dim.* Пятако́къ), Fünfkopekenstück (in Silber oder Kupfer), *n.*

Пяте́нщикъ, v. Пятна́льщикъ.

Пятери́къ, -а́, *m.* (von Lichtern:) fünf auf ein Pfund; fünfdrähtige Schnur, *f.*; (von Bäumen:) fünf Arschinen lang oder fünf Werschok im Durchmesser.

Пятери́ца, -и, *f. Eccl. sl.* fünf an der Zahl, Anzahl von fünf (z. B. die fünf Sinne, die fünf Finger an der Hand ꝛc.).

Пятери́цею, *ad. Eccl. sl.* fünffach, fünf Mal.

Пятери́чный, *a.* fünffach, fünfmalig.

Пятёрка, -и, *f.* Fünfe im Kartenspiel, *f.*

Пятери́я, -и́, *f.* fünf; eine Handvoll.

Пя́теро, (*gen.* -рыхъ), *num.* fünf.

Пяти-десятилѣ́тній, *a.* fünfzigjährig (funfzigjährig); **-дне́вный**, *a.* fünftägig; **-копѣ́шникъ, -а**, *m.* Fünfkopekenstück, *n.*; **-кра́тный**, *a.* fünfmalig; **-ли́стникъ**, v. Пятипа́лечникъ.

Пяти́лья, -и, *f.* Bündel Flachs, der fünfzig Händevoll enthält, *m.*

Пятилѣ́тній, *a.* fünfjährig.

Пятимѣ́сячный, *a.* fünfmonatlich.

Пяти́на, -ы, *f.* der fünfte Theil, den man von etwas abgiebt; (ehedem in Nowogorod:) einer der fünf Stadttheile.

Пяти́нецъ, -нца, *m.* Bewohner eines solchen Stadttheils, *m.*

Пяти́нка, -и, *f.* Gebind (*n.*) Zwirn von fünf Fitzen.

Пяти́нный, *a.* (ehed. in Nowogorod:) vom fünften Stadttheile; **-**, *s. m.* der über einen solchen Stadttheil gesetzt war.

Пяти́нщикъ, -а, *m.* der den fünften Theil wovon abgiebt oder nimmt.

Пяти-па́лечникъ, -а, *m. Bot.* Fünffingerkraut, *n.*, Tormentille, *f.*; **-со́тый**, *a.* (der, die, das) fünfhundertste; **-сто́пный**, *a.* (von Versen:) fünffüßig; **-стру́нный**, *a.* von fünf Saiten, fünfsaitig; **-ти́сячный**, *a.* (der, die, das) fünftausendste.

Пя́тить, *v. a.* zurückschieben; **-ся**, *v. r.* zurückweichen; * sein Wort zurücknehmen, *vn.* auf die Hinterbeine treten.

Пяти-уго́льникъ, -а, *m.* Fünfeck, *n.*; **-уго́льный**, *a.* fünfeckig; **-фу́нтовый**, *a.* fünfpfündig.

Пяти́щи, v. Пятери́цею.

Пятна́дцатый, *a.* (der, die, das) fünfzehnte (funfzehnte).

Пятна́дцать, *num.* fünfzehn (funfzehn).

Пятна́льщикъ, -а, *m.* (ehed.) der beim Pferdehandel den Pferden das Zeichen einbrannte und dafür den Zoll empfing.

Пятна́ніе, -я, *n.* Stempeln, *n.*

Пя́тнанный, *part. p.* gestempelt; * verleumdet.

Пятна́ть, *v. a.* stempeln, zeichnen; * verleumden, anschwärzen; **-ся**, *v. p.* gestempelt, gezeichnet werden.

Пя́тница, -ы, *f.* Freitag; страстна́я -, Charfreitag, *m.*

Пя́тничать, *v. a. vn.* des Freitags fasten.

Пя́тничный, *a.* zum Freitag gehörig, vom Freitage.

Пятно́, -а́, *n.* (*dim.* Пя́тышко), Flecken, *m.*; **- роди́мое**, Muttermal, *n.*

Пятно́й, *a.* von der Ferse, Fersen-.

Пя́тышко, -а, *n.* (*dim.* von Пятно́), Fleckchen, *n.*

Пято́къ, -тка́, *m.* 1. fünf Stück; 2. *Eccl. sl.* Freitag, *m.*

Пя́тый, *a.* (der, die, das) fünfte.

Пя́тый на́десять, *a.* (der, die, das) fünfzehnte.

Пять, *num.* fünf; **-деся́тница, -ы**, *f. Eccl. sl.* Pfingsten; **-деся́ть**, *num.* fünfzig (funfzig); **-деся́тый**, *a.* (der, die, das) fünfzigste (funfzigste); **-со́тъ**, *num.* fünfhundert; **-со́тый**, *a.* (der, die, das) fünfhundertste.

Пя́тью, *ad.* fünf Mal.

Пя́ченіе, -я, *n.* Zurückschieben, *n.*

Р.

Раба́, -ы́, Раби́ня, -и, *f.* Sklavin, Leibeigene, *f.*

Рабичищъ, -а, *m. Eccl. sl.* Sklavensohn, *m.*

Ра́бій, v. Ра́бскій.

Ра́бовъ, Рабы́нинъ, *a.* dem Sklaven, der Sklavin gehörig.

Рабо-лѣ́пцо, *ad.* auf sklavische, knechtische Weise; **-лѣ́піе, -я**, *n.*; **-лѣ́пность, -и**, *f.*, **-лѣ́нство, -а**, *n.* knechtische Demuth, *f.*, kriechendes, knechtisches Wesen, *n.*, Sklavensinn, *m.*; **-лѣ́нный**, *a.* knechtisch, sklavisch; **-лѣ́нствованіе, -я**, *n.*; **-лѣ́нствователь, -я**, *m.* niederträchtiger, knechtischer, kriechender Mensch, *m.*; Sklavenseele, *f.*; **-лѣ́нствовать**, *v. n.* vor Jemand sklavisch kriechen, niederträchtig sein.

Рабо́-та, -ы, *f.* Arbeit, *f.*; **-та́ніе, -я**, *n.* Arbeiten, *n.*; **-та́нный**, *part. p.* gearbeitet; **-тать**, *v. a.* arbeiten, machen; **- столя́рное, кузне́чное**, Tischlerarbeit, Schmiedearbeit machen; **-тливый, -тящій**, *a.* arbeitsam; **-тниковъ**, *a.* vom Taglöhner, vom Arbeiter; **-тникъ, -а**, *m.* Taglöhner, Knecht, Arbeiter, *m.*; **-тница, -ы**, *f.* Arbeiterin, Dienstmagd, *f.*; **-тничій**, *a.* von dem Taglöhner; **-тный**, *a.* von der Arbeit; unterthan; Arbeits-; **-ный день**, Arbeitstag, *m.*; **-чій**, *a.* zur Arbeit bestimmt; arbeitsam.

Ра́бскій, Ра́бій, *a.*, **Ра́бски**, *ad.* knechtisch, sklavisch.

Ра́бство, -а, *n.* Sklaverei, Dienstbarkeit, Knechtschaft, *f.*

Ра́бствовать, *v. n.* ein Sklave sein, in der Sklaverei sein.

Рабъ, -а́, *m.* Sklave, Leibeigener; Knecht, Diener, *m.*

Рабы́нинъ, *a.* der Sklavin, der Leibeigenen gehörig.

Рабы́ничъ, -а, *m.* Kind einer Sklavin, Leibeigenen, *n.*

Рабы́ня, -и, *f.* Sklavin, Leibeigene, Magd, *f.*

Равви́нъ, -а, *m.* (im Vocat. равви́, раввуни́), Rabbi [in der Bibel], *m.*

Ра́вдуга, -и, *f.* Schaffell ohne Wolle; Rennthierfell (das vom Weißgerber noch nicht bearbeitet ist), *n.*

Ра́вдужный, *a.* aus solchen Schaffellen gemacht.

Равенду́къ, -а, *m.* Rabentuch (eine Art Segeltuch), *n.*

Равенду́чный, *a.* von Rabentuch.

Ра́венство, -а, *n.* Gleichheit, *f.*

Равни́на, Ровни́на, -ы, *f.* Ebene, Fläche, *f.*

Равно́, Ро́вно, *ad.* gleich, auf gleiche Art, eben so; gleich, gleichviel; gerade, eben (weder mehr noch weniger); всё равно́, gleichviel, einerlei, Alles eins.

Равно-апо́столъ, -а, *m.* Heiliger, der den Aposteln gleich kommt, *m.*; **-апо́стольный**, *a.* (kirchlich) den Aposteln gleich geachtet; **-бе́дренный**, *a.* (von Dreiecken:) gleichschenkelig; **-бо́кій**, *a.* (von Dreiecken:) gleichseitig; **-бо́чно**, *ad.* (von Dreiecken:) gleichseitig, mit gleichen Seiten; **-вре́менность**, -и, *f.* (von den Schwingungen eines Pendels:) Gleichzeitigkeit, *f.*; **-вре́менный**, *a.* (von den Schwingungen eines Pendels:) gleichzeitig, in gleichem Zeitraume geschehend; **-вѣ́сить, уравновѣ́сить**, *v. a.* im Gleichgewicht erhalten, *fa.* balanciren; **-вѣ́сіе**, -я, *n.* Gleichgewicht, *n.*; **-вѣ́сно**, *ad.* im Gleichgewichte; **-вѣ́сный**, *a.* von gleichem Gewichte, gleichwichtig, gleich schwer; **-вѣ́чный**, *a. Theol.* gleich ewig; **-де́нникъ, -де́ственникъ**, -а, *m.* Aquator, *m.*; **-де́ственный**, *a.* zur Tag- und Nachtgleiche gehörig, Aquinoctial-; **-де́ствіе**, -я, *n.* Tag- und Nachtgleiche, (*aequinoctium, n.*), *f.*; **-ду́шіе**, -я, *n.* Gleichgültigkeit, Gelassenheit, Gleichmüthigkeit, *f.*; **-ду́шный**, *a.*, **-но**, *ad.* gleichgültig, gelassen, gleichmüthig; **-дѣ́тельный**, *a. Theol.* gleichwirkend, mitwirkend; **-значи́тельность**, -и, *f.* gleiche Bedeutsamkeit, *f.*; **-значи́тельный**, *a.* gleich bedeutsam, von gleicher Bedeutsamkeit, von gleicher Wichtigkeit; **-имянный**, *a.* gleichnamig; **-лѣ́тіе**, -я, *n.* Gleichheit der Jahre, des Alters, *f.*; **-лѣ́тній**, *a.* von gleichen Jahren, gleichem Alter; **-мо́щіе**, -я, *n.* Gleichheit der Kräfte, Gleichheit der Macht, *f.*; **-мо́щный**, *a.* gleich mächtig, von gleichen Kräften; **-мѣ́рно**, *ad.* ebenfalls, eben so, gleichfalls, auf gleiche Weise; **-мѣ́рный**, *a.* gleich, gleichmäßig; **-обра́зіе**, -я, *n.*, **-обра́зность**, -и, *f.* Gleichförmigkeit, Gleichheit der Gestalt, *f.*; **-обра́зный**, *a.* gleichförmig, gleichgestaltet; **-си́ліе**, -я, *n.* Gleichheit der Stärke, der Kraft, *f.*; **-си́льный**, *a.* gleich stark, von gleichen Kräften, von gleicher Stärke; **-сторо́нный**, *a.* (von Dreiecken, Vierecken und überhaupt von Vielecken:) gleichseitig.

Ра́вность, Ро́вность, -и, *f.* Gleichheit, *f.*

Равно-уго́льный, *a.* gleichwinkelig; **-цѣ́нность**, -и, *f.* Gleichheit des Werthes, *f.*; **-цѣ́нный**, *a.* von gleichem Werthe; **-ча́стный**, *a.* gleiche Theile habend, aus gleichen Theilen bestehend; **-ча́стно**, *ad.* in gleiche Theile; **-че́стный**, *a.* gleich an Würde, an Ehre; **-чи́сленный**, *a.* gleichzählig, eine gleiche Zahl enthaltend; **-чле́нный**, *part. p.* gleich an Gliedern, von einer gleichen Anzahl Glieder. [gleich; gleichförmig.

Ра́вный, Ра́венъ, *a.* eben;

Ра́вно, *ad.* въ ра́вно, eben so, auf gleiche Weise; на ра́вно, eben so, gleich wie die Anderen.

Равня́ло, -а, *n.* Richtstab (der Goldarbeiter), *m.*

Равня́льщикъ, -а, *m.* Nivellirer; * Gleichmacher, *m.*

Равня́ніе, -я, *n.* Ebnen, Gleichen, Gleichmachen, *n.*

Равня́ть, Ровня́ть, *v. a.* gleich machen; ebnen; (den Weg) bahnen, ebnen; **-ся**, *α)* *v. p.* gleich gemacht, geebnet, gebahnt werden; *β)* *v. r.* sich vergleichen mit einem, sich einem gleichstellen; gleich sein, gleich kommen.

Ра́ди, *praep.* (*c. Gen.*), um ..., willen, halben, wegen; **сего́ ра́ди**, того́ ра́ди, deswegen, deshalb; чего́ ра́ди, weswegen, weshalb; **ра́ди Бо́га**, um Gottes willen.

Ради́вость, -и, *f.* Sorgfalt, Achtsamkeit, Fleiß, *m.*

Ради́вый, *a.*, **-во**, *ad.* sorgfältig, fleißig.

Ра́дованецъ, *a. Eccl. sl.* freudig, fröhlich, froh.

Ра́дованіе, -я, *n.* Freude, *f.*, Frohsein, Frohlocken, *n.*

Ра́довать, *v. a.* erfreuen; **-ся**, *v. r.* чему́ и о чёмъ, sich (über etwas) freuen, sich (eines Dinges) freuen. [Freuden.

Ра́достно, *ad.* fröhlich, froh, mit

Ра́достный, *a.*, **-но**, *ad.* freudig, fröhlich, froh.

Радостотво́рный, *a.* Freude machend, Freude erweckend.

Ра́дость, -и, *f.* Freude, Fröhlichkeit, *f.*

Ра́дощи, -ей, *f. pl. Eccl. sl.* Freude, Fröhlichkeit, *f.*

Ра́дуга, -и, *f.* Regenbogen, *m.*

Ра́дужный, *a.* vom Regenbogen.

Раду́шіе, -я, *n.* Gutherzigkeit, Treuherzigkeit, Leutseligkeit, *f.*

Раду́шный, *a.* gutherzig, treuherzig, leutselig.

Раду́шство, v. Раду́шіе.

Радъ, *a.* froh, freudig, erfreut.

Радѣ́ніе, -я, *n.* Sorgfalt, Sorge, *f.*

Радѣ́тель, -я, *m.*, **-ница**, -ы, *f.* einer (eine), der (die) für etwas Sorge trägt.

Радѣ́тельный, *a.*, **-но**, *ad.* sorgfältig, sorgsam, beflissen.

Радѣ́ть, *v. n.* für etwas Sorge tragen, sorgen.

Раёкъ, *gen.* раёка́, *m.* Prisma, *n.*; Guckkasten, *m.*; Gallerie, *f.*, Paradies (im Schauspielhause), *n.*

Раёчный, *a.* vom Paradies (im Schauspielhause).

Рожда́емый, *a.* erzeugt, geboren.

Рожда́ть, Роди́ть, *v. a.* zeugen; zur Welt bringen; gebären; hervorbringen, erzeugen; **Рожда́ться, Роди́ться**, *α)* *v. p.* geboren werden, erzeugt werden, auf die Welt kommen; *β)* *v. r.* * entstehen, entspringen. [leibtheit, *f.*

Ра́жесть, -и, *f.* Dicke, Wohlbe-

Ра́жій, Ражъ, *a.* stark, untersetzt, breitschulterig.

Разахаться, *v. r.* sehr seufzen, sehr ächzen.

Раз-ба́ливаться, -болѣ́ться, *v. r.* anfangen zu schmerzen; Schmerz empfinden, krank werden.

Раз-ба́лтываніе, -я, *n.* Einrühren; * Ausplaudern, *n.*; **-ба́лтывать, -болта́ть**, *v. a.* einrühren, zerrühren, zerquerlen; * ausplaudern; **-ся**, *α)* *v. r.* zergehen; sich abreiben, vom Reiben weiter werden; * recht in's Schwatzen gerathen, schwatzen; *β)* *v. p.* durchgerührt, eingerührt werden.

Раз-бива́ніе, -я, *n.* Zerschlagen, Zerbrechen; Zerstreuen, Auseinanderjagen, Verjagen, Verscheuchen; Auslegen, Auseinanderlegen, *n.*; **-бива́ть, -би́ть**, *v. a.* zerschlagen, zerbrechen; zerstreuen, auseinanderjagen, verjagen; plündern, berauben; auslegen, auseinander legen; einen tüchtig durchprügeln; * *vu.* widerrathen; hintertreiben, rückgängig machen; **раз-би́ть ка́мень**, einen Stein zerschlagen; **- зе́ркало**, einen Spiegel entzwei schlagen, zerbrechen; **- пала́тку**, ein Zelt abbrechen, abnehmen; **- кого́ въ слова́хъ**, einen irre machen (in seinen Reden), in Verwirrung bringen, confus machen; **- свадьбу**, eine Hochzeit, eine Heirath rückgängig machen; **-ся**, *α)* *v. r.* zerbrechen, brechen (*v. n.*); scheitern; sich zerstreuen, auseinander laufen (**на пр. непрія́тельское во́йско**, z. B. die feindlichen Truppen); in Verwirrung gerathen, confus werden, sich verwirren (im Reden); sich stoßen, sich verletzen, sich Schaden thun; *β)* *v. p.* zerschlagen, zerbrochen, entzweigemacht werden.

Разби́вка, -и, *f.* Widerrathen; Verwirren, *n.*; **на разби́вку**, *ad.* im Kleinen; im Einzelnen; hier und da; **продава́ть на разби́вку**, im Einzelnen verkaufen.

Разбивны́й, (**-но́й**), *a.* theilbar; * behend, gewandt. [im Kleinen.

Разби́вочно, *ad.* im Einzelnen,

Разби́вочный, *a.* theilbar.

Разби́-чивость, -и, *f.* Zerbrechlichkeit; Gebrechlichkeit, *f.*; Widersprechen, *n.*, Verwirrung im Reden, *f.*; **-чивый**, *a.* zerbrechlich; der sich in seinen Reden widerspricht, in Verwirrung kommt; (о мукѣ, vom Mehle:) durch die Feuchtigkeit verdorben.

Раз-бира́ніе, -я, *n.* Auseinandernehmen; Absondern, Abtheilen, *n.*; * Auseinandersetzung, nähere Untersuchung, *f.*; **-бира́тель**, -я, *m.*, **-бира́тельница**, -ы, *f.* der, die etwas auseinander setzt, etwas schlichtet; **Разбира́ть, Разобра́ть**, *v. a.* auseinander nehmen, auseinander legen, zerlegen; absondern, abtheilen; verkaufen; * auseinander setzen, entwickeln, untersuchen; genauer untersuchen; verstehen, begreifen; unterscheiden, sich im Wählen lange bedenken; **разобра́ть стѣну**, eine Mauer einreißen, abtragen; **- товары́**, die Waaren assortiren; **-ся**, *α)* *v. r.* auslegen (z. B. die Waaren), zurecht

machen, in Ordnung bringen; – (съ кѣмъ), sich vergleichen, sich abfinden; β) v. p. verkauft werden, abgehen; * auseinander gesetzt, untersucht werden.

Разбитіе, -я, n. Zerschlagen, Zerbrechen, n.; Zerschlagung, Zerbrechung, f.; Auseinandernehmen, Zerlegen, n.; – непріятельскаго войска, Niederlage des feindlichen Heeres, f.; – въ словахъ, Verwirren im Reden, n.

Разбитый, *part. p.* zerschlagen, zerbrochen; zerstreut, verjagt, geschlagen; – (ѣздою), zu Schanden gefahren oder geritten (von Pferden); – ногами (о лошадяхъ), verschlagen (von Pferden).

Разблажиться, v. r. (von Kindern:) trotzen, viel heulen und schreien.

Разбить, v. Разбивать.

Разбогатѣть, v. n. sehr reich werden.

Разбо-драться, -дриться, v. r. Muth fassen, sich ermuthigen, sich muthig zeigen.

Раз-бой, -я, m. Straßenraub, m., Räuberei, f.; **-бойникъ**, -а, m. Straßenräuber, Räuber, m.; морской –, Seeräuber, Pirat, Corsar, m.; –, * unverschämter, frecher Mensch; –, H. n. (пѣша), Strandläufer, Strandreiter, Strandjäger, m.; **-бойница**, -ы, f. Räuberin, Straßenräuberin, f.; **-бойничанье**, -я, n. Rauben, n., Straßenräuberei, f.; **-бойничать**, v. a. Straßenraub treiben; **-бойническій, -бойничій**, a. räuberisch, straßenräuberisch; **-бойничество**, -а, n. Straßenraub, m.

Разболтать, v. Разбалтывать.

Разболѣться, v. r. anfangen weh zu thun.

Разборный, a. was sich auseinander nehmen läßt; zerlegbar; (на пр. шкапъ, кровать, z. B. ein Schrank, ein Bett ꝛc.).

Разборчи-вость, -и, f. Beurtheilungskraft, f.; Wählen; wählerisches Wesen, n.; **-вый**, a. einsichtsvoll, scharfsinnig; unterscheidungsfähig; wählerisch, (eigensinnig in der Wahl der Speisen und anderer Dinge).

Разборщикъ, v. Разбиратель.

Разборъ, -а, m. Auswahl; Auseinandersetzung, Untersuchung (на пр. тяжбы, z. B. eines Prozesses); Art, Sorte (z. B. von Waaren), f.; Absatz, Abgang, Verkauf; Unterschied, m., Absonderung, Abtheilung, f.

Разботѣлый, a. dick geworden.

Разботѣть, v. Ботѣть.

Разбраживаться, Разбродиться, v. r. recht viel herumgehen, herumschweifen.

Разбранивать, Разбранить, v. a. einen tüchtig ausschelten; **-ся**, v. r. sich zanken, sich überwerfen.

Раз-брасываніе, -бросаніе, -я, n. Auseinanderwerfen, Herumwerfen, n.; **-брасывать, -бросать**, v. a. auseinander werfen, herumwerfen; * zerstreuen; verthun, verschwenden; **-ся**, v. r. lange werfen; (von Kranken:) sich hin und her werfen.

Разбрататься, v. r. vu. die Brüderschaft mit Jemand aufheben, die Freundschaft aufkündigen, mit einem brechen.

Разбрать, v. Разбирать.

Разбродиться, Разбрестись, v. r. vu. sich zerstreuen; auseinander laufen.

Разбродъ, -а, m. Zerstreuung, f., Auseinanderlaufen, n. [nie.

Разбросаніе, v. Разбрасыва-

Разбросанный, *part. p.* zerstreut, umhergeworfen.

Разбросать, v. Разбрасывать.

Разбрыз-гиваніе, -я, n. Verspritzen, Verstreuen, n.; **-гивать, -гать**, v. a. verspritzen, verstreuen, herumstreuen; **-ся**, v. p. verspritzt ꝛc. werden.

Разбрюзжаться, v. r. lange, in einem fort brummen, schelten, zanken.

Раз-бужать, -будить, v. a. wecken, aufwecken; **-ся**, v. r. erwachen, aufwachen; **-буженіе, -бужденіе, -буживаніе**, -я, n. Aufwecken, Wecken, n.

Разбухнуть, v. n. quellen, aufschwellen (durch Feuchtigkeit).

Разбуженный, *part. p.* geweckt, aufgeweckt.

Разбѣгаться, Разбѣжаться, v. r. auseinander laufen, sich verlaufen, sich zerstreuen; ansetzen, anlaufen, einen Anlauf nehmen (zum Springen).

Разбѣгиваться, Разбѣжаться, v. r. viel laufen; in's Laufen kommen.

Разбѣгъ, -а, m. schneller Lauf; Anlauf, Ansatz (zum Springen), m.

Разбѣжаться, v. Разбѣгаться.

Разваживать, Развожать, v. a. die Zügel abnehmen, losmachen; **-ся**, v. r. sich von dem Zügel losmachen, den Zügel abwerfen.

Раз-валеніе, -валиваніе, -я, n. Auseinanderwerfen, Auseinanderfallen, n.; **-валивать, -валить**, v. a. auseinander werfen (was vorher aufgeschichtet war); **-ся**, v. r. auseinander fallen, einfallen, einstürzen; * verfallen, zu Grunde gehen; sich nach der Länge ausstrecken, sich hinstrecken, hinwerfen; sich rekeln, unanständig sitzen.

Развалина, -ы, f., **Развалины**, -ъ, f. pl. Trümmer, Ruinen, f. pl.

Развалистый, a. abschüssig.

Развалить, v. Разваливать.

Развалъ, -а, m. (dim. Развалецъ; Bergbau:) Tageschacht, f.; (bei Pferden:) Paß, m.

Раз-вареніе, v. Разваріваніе; **-вареный**, *part. p.* durchgekocht, gar gekocht, weich gekocht; **-варіваніе, -вареніе**, -я, n., **-варка**, -и, f. Durchkochen, Garkochen, Weichkochen, n.; **-варивать, -варить**, v. a. durchkochen, gar kochen, weich kochen; **-ся**, v. p. weich gekocht werden; zerkocht werden.

Разварной, a. gekocht und nach dem Erkalten mit einer Brühe übergossen; (von Fischen:) ausgenommen und gesotten, aber nicht geschuppt.

Разваръ, -а, m., v. Разваріваніе.

Разведеніе, -я, n. Ausstellung (на пр. карауловъ, z. B. der Schildwachen); Auseinanderbringung, Trennung, Scheidung; Anlegung (z. B. einer Fabrik ꝛc.); Anpflanzung; Auflösung (im Wasser ꝛc.), f.

Разведенный, *part. p.* verlegt, einquartiert; auseinander gebracht (z. B. Streitende); angelegt (z. B. eine Fabrik ꝛc.); angepflanzt; geschieden, getrennt; aufgelöst.

Развѣдриваться, v. r. (vom Wetter:) sich aufklären, ausheitern, heiter werden.

Развезеніе, -я, n. Verführen (auf der Achse oder zu Schiffe), n.

Развезенный, *part. p.* verführt (auf der Achse oder zu Schiffe).

Развезть, v. Развозить.

Разве-реженный, *part. p.* gereizt (von eiternden Wunden); **-реживать, -редить**, v. a. reizen (z. B. eine eiternde Wunde durch Berührung).

Раз-верзати, -вѣрати, v. a. *Eccl. sl.* öffnen, auseinander machen, aufmachen; **-ся**, v. r. sich öffnen, aufgehen.

Развернутый, *part. p.* aufgemacht, geöffnet; (von Briefen:) geöffnet, erbrochen. [vert.

Разверстать, v. Разверстывать.

Раз-вѣрстка, -и, f. gleiche Vertheilung, f.; **-вѣрстывать, -верстать**, v. a. gleich vertheilen; **-ся**, v. p. gleich vertheilt werden.

Развѣрстый, *part. p.* geöffnet, offen.

Развёртка, v. Развёртываніе.

Развёртываніе, -я, n. Aufmachen, Auseinanderwickeln (z. B. der Waaren); Aufschlagen (eines Buches), n.

Развёртывать, Развернуть, Развертѣть, v. a. losmachen, auseinander wickeln; öffnen, aufbrechen (einen Brief); öffnen, aufschlagen (ein Buch); **-ся**, α) v. r. sich viel drehen; sich entfalten; sich entwickeln; aufblühen, sich öffnen (von Knospen); β) v. p. losgemacht, auseinandergewickelt ꝛc. werden.

Развертѣть, v. Развёртывать & Развёрчивать.

Развёрчиваніе, -я, n. das Weiterbohren.

Развёрчивать, Развертѣть, v. a. weiter bohren; größer bohren; **-ся**, α) v. r. sich ausdehnen, durch vieles Drehen weiter werden; β) v. p. weiter ausgebohrt werden.

Развеселённый, *part. p.* aufgeheitert, vergnügt.

Развеселить, v. a. (Jemand) aufheitern; **-ся**, v. r. sich aufheitern; heiter, froh werden; sich vergnügen.

Разве́сть, v. Разводи́ть.

Раз-вива́ніе, -я, n., **-ви́вка**, -и, f. Abwinden, Abwickeln, n.; **-вива́ть, -вить**, v. a. abwinden, abwickeln, auseinander wickeln, losmachen, aufdrehen, losflechten, aufflechten; **-ся**, v. r. losgehen, aufgehen; * sich entwickeln.

Разви́ливать, Развили́ть, v. a. auf die Seite legen, umbiegen.

Разви́лина, -и, f. (dim. Развилка), 1. gabelförmige Theilung, f.; 2. Gabelast, Zwiesel, gabelförmiger Zweig, m.

Разви́листый, a. zwieselig, gabelförmig gespalten.

Развинти́ть, v. Разви́нчивать.

Раз-ви́нченный, part. p. abgeschraubt, losgeschraubt; **-ви́нчивать, -винти́ть**, v. a. aufschrauben, abschrauben, losschrauben; **-ся**, α) v. r. (von Schrauben:) sich abnutzen; β) v. p. aufgeschraubt, abgeschraubt, losgeschraubt werden.

Разви́раться, Разовра́ться, v. r. ohne Aufhören plaudern, recht in's Plaudern gerathen.

Разви́тый, part. p. losgewickelt, losgeflochten, aufgedreht.

Развя́ть, v. Развива́ть.

Раз-влека́ть, -влечь, v. a. auseinander ziehen; * einen zerstreuen, wovon abziehen; **-ся**, α) v. p. zerstreut, abgezogen werden; β) v. r. sich zerstreuen; **-влече́ніе**, -я, n. Auseinanderziehen, n.; * Zerstreuung, f.; **-влече́нный**, part. p. * zerstreut.

Разводи́тель, -я, m. (разво́дчикъ), Anbauer, Anpflanzer, m.; - виногра́да, Weinbauer, m.; - пчёлъ, Bienenzüchter, m.

Разводи́ть, Разве́сть, v. a. führen, anzeigen, anweisen, verlegen [z. B. Soldaten in Quartiere]; (Streitende) auseinander bringen, einen Streit beilegen, schlichten; anlegen (eine Fabrik ꝛc.), pflanzen, anpflanzen; scheiden, eine Ehe trennen; zergehen lassen, einrühren, anmachen, auflösen, (mit Wasser ꝛc.) verdünnen, vermischen, (на пр. кра́ску, z. B. eine Farbe); theilen, messen, vermessen (Ländereien); - ого́нь, Feuer anmachen; (о дома́шнихъ пти́цахъ:) ziehen, zuziehen (Federvieh); **-ся**, α) v. r. sich aufthun, aufgehen; sich trennen; sich vermehren, gut gerathen, gut einschlagen; sich theilen (in eine Sache); sich mit einander abfinden, sich vergleichen; sich scheiden, sich scheiden lassen; β) v. p. auseinandergebracht werden; verdünnt, vermischt ꝛc. werden.

Разво́дка, -и, f. Anpflanzung, Vermehrung der Pflanzen, f.

Разво́дная, -ой, s. f. Scheidebrief, m. [treffend.

Разво́дный, a. Ehescheidung be-

Разво́дчикъ, -а, m. einer, der die Quartiere anweist; v. Разводи́тель.

Разво́дъ, -а, m. Vertheilung, Anweisung (z. B. der Quartiere); Anpflanzung; - (му́жа съ женою), Ehescheidung; - карау́ловъ, Ausstellung der Wachen, f.; Wachaufzug, m.

Разво́ды, -овъ, m. pl. Muster (auf einem Zeuge), n.; съ разво́дами, gemustert.

Развозжа́ть, v. Разва́живать.

Развозить, Развезть, v. a. verführen (auf der Achse oder zu Schiffe); herumbringen, herumtragen (z. B. Briefe); **-ся**, v. p. verführt werden.

Разво́зка, -и, f., **Разво́зъ**, -а, m. Verführen (auf der Achse oder zu Schiffe), n.

Разво́зный, a. zum Transportiren bestimmt; Transport-; разво́зные това́ры, Transportwaaren, f. pl. [Fuhrmann, m.

Разво́зщикъ, -а, m. Kärrner,

Разво́зъ, v. Разво́зка.

Разволакивать, Разволо́чь, Разволочи́ть, v. a. vu. etwas auf der Erde hin und her schleppen; trennen, auseinander reißen (z. B. Streitende). [heulen.

Развопи́ться, v. r. laut weinen;

Разво-ра́чивать, -рочать, -роти́ть, v. a. auseinander wälzen; Risse verursachen, bersten machen; stark aufschwellen, Geschwulst erregen.

Разво-ра́шивать, -роши́ть, v. a. auseinander werfen, auseinander legen; umkehren, durchsuchen, durchstöbern, umwühlen; anrühren; * beunruhigen; **-ся**, v. p. auseinander geworfen, auseinander gelegt ꝛc. werden.

Разворо́вывать, Разворова́ть, v. a. ausstehlen; **-ся**, v. p. ausgestohlen werden.

Разворoти́ть, Разворочать, v. Разворачивать.

Разворочаться, v. r. sich hin und her werfen oder wälzen.

Раз-врати́тель, -я, **-вра́тникъ**, -а, m. Verführer, Verderber, m.; **-врати́тельница, -вра́тница**, -ы, f. Verführerin, Verderberin, f.; **-врати́тельный**, a. verführerisch, verderblich.

Развратить, v. Развращать.

Развра́тникъ, v. Разврати́тель.

Развра́тничать, v. n. ein ausschweifendes, liederliches Leben führen.

Развра́тность, -и, f. Ausschweifung, Liederlichkeit, f.

Развра́тный, a., **-но**, ad. ausschweifend, liederlich.

Развра́ть, -а, m. Uneinigkeit, Mißhelligkeit, Zwietracht; Irrlehre, f.; Sittenverderbniß, n.

Развращать, Разврати́ть, v. a. Eccl. sl. verführen, verderben; **-ся**, α) v. p. verführt, verderbt werden; β) v. r. sich verführen lassen.

Развраще́ніе, -я, n. Verführung, f., Verderbniß, n.; Ausschweifung, Liederlichkeit, f. [ность.

Развраще́нность, v. Разврати-

Развраще́нный, part. p. (von gespannten Seilen ꝛc.:) nachgelassen, nicht mehr gespannt; * verderbt (in Sitten). [heulen.

Разви́ться, v. r. laut weinen,

Раз-вью́ченный, part. p. abgepackt; **-вью́чивать, -вью́чить**, v. a. abpacken; den Saumsattel abnehmen.

Ра́вѣ, praep. (c. Gen.) außer, ausgenommen, ohne; -, ad. etwa, vielleicht; -, conj. wenn nicht, es sei denn, es wäre denn, daß ..., es müßte denn sein, daß ....

Развѣва́ть, Развѣ́ять, v. a. auseinander wehen, verwehen; zerstreuen, auseinander jagen.

Развѣ-данный, part. p. nachgefragt, nachgeforscht; **-дываніе**, -я, n. Nachfragen, Nachforschen, n.; **-дывать, -дать**, v. a. nachfragen, nachforschen, sich erkundigen; **-ся**, α) v. r. sich mit einem besprechen, etwas abmachen; β) v. p. ausgeforscht werden.

Раз-вѣнчивать, -вѣнча́ть, v. a. (Ehegatten) scheiden; entthronen; **-ся**, v. p. entthront werden.

Развѣсистый, a. verwirrt, zerstreut.

Развѣсить, v. Развѣшивать.

Развѣсъ, -а, m., **Развѣшиваніе**, -я, n. Abwägen, Abwiegen, n.

Развѣть, -а, m. Aufstand, Aufruhr, m., Empörung, f.

I. Развѣшивать, Развѣсить, v. a. abwägen, abwiegen; **-ся**, v. p. abgewogen werden.

II. Развѣшивать, Развѣшать, v. a. auseinander hängen; * - у́ши, aufmerksam zuhören, fa. die Ohren spitzen; **-ся**, v. p. auseinander aufgehängt werden.

Развѣянный, part. p. auseinander geweht, verweht.

Развѣять, v. Развѣва́ть.

Развя́занный, part. p. losgebunden, abgebunden, aufgebunden; * frei, ungezwungen.

Развя́зка, -и, f. Losbinden, Abbinden, n.; * Auflösung, Entwickelung, f.; Aufschluß, m.; дѣло идётъ къ развя́зкѣ, die Sache ist der Entscheidung nahe; it. -, Ausgang, m.; Ende, n.; Katastrophe (eines Trauerspiels), f.

Развя́-зываніе, -я, n. Losbinden, Aufbinden, Abbinden, n.; **-вя́зывать, -вя́зать**, v. a. losbinden, aufbinden, abbinden; * auseinander setzen, erläutern, entwickeln; befreien, losmachen; **-ся**, α) v. r. losgehen, aufgehen, abgehen; sich losmachen, sich befreien; β) v. p. losgebunden, losgeknüpft ꝛc. werden.

Разга́вливать, v. Разговля́ться.

Раз-гада́ть, v. a. nachdenken, nachsinnen, sich bedenken, rathen; v. Разга́дывать; **-га́дка**, -и, f. Auflösung eines Räthsels, f.; **-га́дчикъ**, -а, m., **-га́дчица**, -ы, f. der, die über etwas nachdenkt; Auflöser, m., -in, f. (eines Räthsels); **-га́дываніе, -гада́ніе**, -я, n. Errathen, n.; **-га́дывать, -гада́ть**, v. a. auflösen (ein Räthsel), errathen; **-ся**, v. p. errathen, aufgelöst werden.

Разга́ниваніе, Разогна́ніе, -я, n. Verjagen, n.

Разга́нивать, v. Разогна́ть.

Раз-гиба́ніе, -я, n. Geradebiegen, Ausbiegen; Aufschlagen (eines Buches), n.; **-гиба́ть, Разогну́ть**, v. a. gerade biegen, ausbiegen, aufbiegen; aufschlagen (ein Buch); **-ся**, α) v. r. sich ausbiegen, sich gerade biegen; sich ausstrecken; (von Büchern:) sich aufschlagen, sich öffnen; **-ся**, β) v. p. gerade oder auseinandergebogen werden; **-гибны́й**, a. was sich biegen läßt, biegsam.

Разги́бъ, v. Разгиба́ніе.

Разгиль-да́й, -я, m. Einfaltspinsel, Dummkopf, m.; **-да́йство**, -а, n. Einfalt, Dummheit, f.

Разглаго́ль-ствіе, -я, n. Eccl. sl. Unterhaltung, f., Gespräch, n.; **-ствовать**, v. n. Eccl. sl. sich unterhalten, reden, sprechen.

Разгла́дить, v. Разгла́живать.

Раз-гла́женный, part. p. glatt gemacht; ausgebügelt, ausgeplättet; **-гла́живаніе**, -я, n. Glattmachen; Ausbügeln, Ausplätten, n.; **-гла́живать, -гла́дить**, v. a. glatt machen; ausbügeln, ausplätten; **-ся**, v. p. ausgeplättet, ausgeglättet werden.

Раз-гла́сіе, -я, n. Mus. Mißton, Mißklang, m.; * Uneinigkeit, f., Zwist, m.; **-гла́ска**, -и, f. Gerücht, Gerede, n.; **-глаша́тель**, -я, m. der ein Gerücht verbreitet; Ausposauner, m.; **-глаша́тельница**, -ы, f. eine, die ein Gerücht verbreitet, etwas aussprengt; Ausposaunerin, f.; **-глаша́ть, -гласи́ть**, v. a. (ein Gerücht) aussprengen, ausbreiten, verbreiten; **-ся**, v. p. verbreitet, ausgesprengt werden; **-глаше́ніе**, -я, n. Ausbreitung, Verbreitung (eines Gerüchts), f.; **-глаше́нный**, part. p. ausgesprengt, verbreitet.

Раз-гля́дывать, -глядѣ́ть, v. a. erkennen, genau ansehen, zusehen.

Разгна́иваніе, Разгноє́ніе, -я, n. Eitern, n.

Разгна́ивать, Разгнои́ть, v. a. zum Eitern bringen; **-ся**, v. r. eitern.

Разгнива́ться, Разгни́ться, v. r. stärker eitern, vom Eitern aufschwellen.

Разгно́єнный, part. p. zum Eitern gebracht.

Разгнои́ть, v. Разгна́ивать.

Разгну́тый, Разогну́тый, part. p. gerade gebogen; aufgeschlagen (z. B. ein Buch).

Раз-гнѣва́ніе, -я, n. Erzürnen, Aufbringen, n.; **-гнѣ́ванный**, part. p. erzürnt, aufgebracht; **-гнѣвля́ть, -гнѣ́вать, -гнѣви́ть**, v. a. aufbringen, erzürnen; **-ся**, v. r. sich erzürnen, aufgebracht werden, in Zorn gerathen.

Разго-ва́риваніе, -я, n. Unterredung, Unterhaltung, f.; **-ва́ривать**, v. n. sprechen, sich unterhalten (съ кѣмъ, mit einem); **-ва́ривать, -вори́ть**, v. a. - кого́, abrathen, widerrathen (einem etwas); einem zureden, einen bereden (zu etwas).

Разговля́ться, Разговѣ́ться, v. r. die Fasten beschließen, anfangen Fleisch zu essen.

Разго-вори́ться, v. r. in's Reden hineinkommen, in's Reden gerathen; **-во́рно**, ad. in Gesprächsform; von der Unterredung; **-во́рчивый**, a. gesprächig; geschwätzig, plauderhaft, schwatzhaft; **-во́рчивъ**, a. der sich zureden läßt (in der Betrübniß); **-во́ръ**, -а, m. Unterhaltung, f., Gespräch, n.

Разговѣ́нье, -я, n. der erste Fleischtag nach einer Fasten.

Разговѣ́ться, v. Разговля́ться.

Разго́нный, a. zum Nachsetzen abgeschickt, nachgeschickt.

Разго́нъ, -а, m. Auseinanderjagen, Zerstreuen; Nachsetzen, Verfolgen, n.; Verschickung von Postpferden nach verschiedenen Orten, f.

Разгона́ть, Разогна́ть, Разга́нивать, v. a. auseinander jagen, auseinander treiben, zerstreuen, vertreiben, verjagen; * разогна́ть ску́ку, сонъ, die Langeweile, den Schlaf vertreiben; **-ся**, v. p. auseinandergetrieben, zerstreut werden.

Разго-ра́живаніе, -я, n. Niederreißung eines Zauns, f.; **-ра́живать, -роди́ть**, v. a. einen Zaun niederreißen; abscheiden, durch eine Scheidewand trennen.

Разгора́ться, Разгорѣ́ться, v. r. sich entzünden, in Brand gerathen; heiß, glühend werden (на пр. печь, z. B. ein Ofen); eine innerliche Hitze fühlen (на пр. разгорѣ́лось лицо́, das Gesicht brennt mir).

Разгорди́ться, Разгордѣ́ться, v. r. sich aufblähen, aufgeblasen, stolz, hochmüthig sein.

Разгороди́ть, v. Разгора́живать.

Разгоро́дка, -и, f. Scheidewand, f., Verschlag, m.

Разгоро́женный, part. p. abgetheilt, durch eine Scheidewand getrennt; niedergerissen, abgebrochen.

Разгорѣ́ться, v. Разгора́ться.

Разго-рячи́ть, -рячи́ть, v. a. warm, heiß machen, wärmen, erhitzen; (das Blut) in Wallung bringen; * aufbringen, reizen; **-ся**, α) v. r. sich erhitzen; * aufgebracht werden; β) v. p. erhitzt werden; **-рячє́ніе**, -я, n. Erhitzen, n., Erhitzung, f.; **-рячє́нный**, part. p. erwärmt, erhitzt; aufgebracht, erzürnt.

Разгости́ться, v. r. bei einem lange zu Gaste sein.

Раз-гра́бить, v. a. 1. auseinanderharken; 2. plündern, ausplündern; **-ся**, v. p. 1. auseinandergeharkt werden; 2. ausgeplündert werden; **-грабле́ніе**, -я, n. 1. Auseinanderharken, n.; 2. Ausplünderung, f.; **-гра́бленный**, part. p. geplündert, ausgeplündert.

Разгра-ни́ченный, part. p. begrenzt; **-ни́чиваніе, -ни́ченіе**, -я, n. Ziehen der Grenzen, n.; **-ни́чивать, -ни́чить**, v. a. begrenzen, Grenzen setzen, Grenzen abstecken.

Раз-греба́ніе, -гребе́ніе, -я, n. Auseinanderscharren, n.; **-греба́ть, -гре́сть**, v. a. auseinander scharren, harken; **-ся**, v. p. auseinandergescharrt, auseinandergeharkt werden; **-гребе́ніе**, v. Разгреба́ніе; **-гребе́нный**, part. p. auseinander gescharrt.

Разгре́зиться, v. r. viel im Schlafe reden; * anfangen albern zu reden.

Разгремѣ́ться, v. r. lange donnern.

Разгроми́ть, v. Разгромля́ть.

Раз-громле́ніе, -я, n. Zertrümmerung, n., Zertrümmerung, f.; **-громля́ть, -громи́ть**, v. a. zertrümmern, zerstören; **-ся**, v. p. zertrümmert, zerstört werden; **-гро́мъ**, -а, m. 1. Zertrümmerung, Zerstörung, f.; 2. Unordnung, f., Wirrwarr, m.

Разгрузи́ть, v. a. ausladen (ein Schiff).

Разгру́зка, -и, f. Ausladung (eines Schiffes), f.

Разгру́зный, a. zum Ausladen dienend; -ныя суда́, Lichter (Fahrzeuge zum Ausladen der größeren Schiffe), m. pl.

Разгрусти́ться, v. r. sich der Betrübniß, dem Schmerze überlassen.

Раз-грыза́ть, -грызть, v. a. zerbeißen, aufbeißen, aufknacken; zernagen; **-ся**, v. p. zerbissen ꝛc. werden; **-гры́зенный**, part. p. aufgebissen, zerbissen; zernagt.

Разгрязе́ть, v. n. impers., es fängt an kothig zu werden.

Раз-гу́ливаніе, -я, n., **-гу́лка**, -и, f. Spazierengehen, n.; **-гу́ливать**, v. n. spazieren gehen; -, v. a. durch Spazierengehen vertreiben; aufheitern, lustig machen; **-гу́ливаться, -гуля́ться**, v. r. frische Luft schöpfen, sich ergehen; sich (dat.) durch Spazierengehen (irgend ein Übel) vertreiben; (o погодѣ, vom Wetter:) sich aufklären, sich aufheitern; (herumspazieren), müßig sein, nichts thun.

Разгу́лка, v. Разгу́ливаніе.

Разгу́льный, a. herumirrend; -ное ра́царство, irrende (oder fahrende) Ritterschaft, f.

Разгуля́ть, v. Разгу́ливать.

Раз-дава́ніе, -да́ніе, -дая́ніе, -я, n., **-да́ча**, -и, f. Austheilen, Ausgeben, Vertheilen, n., Austheilung, Vertheilung, f.; **-дава́тель**, -я, m., **-дава́тельница**, -ы, f. Austheiler, Vertheiler, m., -in, f.; **-дава́ть, -да́ть**, v. a. herumgeben, austheilen, vertheilen; **-ся**, v. r. nachgeben, breiter, weiter werden, sich ausdehnen; Platz machen, auf die Seite treten; -, v. impers. (von der Stimme ꝛc.:) ertönen, erschallen, wiederhallen.

Раздави́ть, v. Разда́вливать.

Раз-давле́ніе, -да́вливаніе, -я, n. Aufbeißen, Zerdrücken, Zerquetschen, Zerbrechen, n.; **-да́вленный**, part. p. aufgebissen, zerbrochen, zerdrückt, zerquetscht, zertreten; **-да́вливать, -дави́ть**, v. a. aufbeißen, zerbrechen, zerdrücken, zerquetschen, zertreten; **-ся**, v. p. zerdrückt, zerquetscht ꝛc. werden.

Раз-дáлбливаніе, -долблéніе, -я, *n.* Aushöhlen, *n.*; **-дáлбливать, -долбúть,** *v. a.* aushöhlen, eine große Höhlung machen.

Раздарéніе, -я, *n.* Austheilung, Vertheilung, *f.*

Раздáривать, Раздарúть, *v. a.* Geschenke machen, austheilen, viel verschenken, an Mehrere verschenken; **-ся,** *v. r.* freigebig sein, gern geben, gern schenken; sich durch Verschenken arm machen.

Раздáтчикъ, -а, *m.* Austheiler, Vertheiler, *m.*

Раздáча, v. Раздавáніе.

Раз-двáиваніе, -я, *n.* Zertheilen in zwei Theile, *n.*; **-двáивать, -двоúть,** *v. a.* in zwei Theile vertheilen, theilen; **-ся,** *α) v. r.* sich in zwei Theile theilen, sich spalten; *β) v. p.* in zwei Theile getheilt werden.

Раз-двигáніе, -двúгиваніе, -я, *n.*, **-двúжка,** -и, *f.* Auseinanderschieben, *n.*; **-двигáть,** *v. a.* auseinander schieben (in Menge); **-двúгивать, -двúгать, -двúнуть,** *v. a.* auseinander schieben, auseinander rücken; **-ся,** *α) v. r.* sich trennen, auseinander gehen, losgehen; *β) v. p.* auseinandergeschoben werden; **-движнóй,** *a.* was sich auseinander schieben läßt; **-двúнутый,** *part. p.* auseinander geschoben, getrennt.

Раздвúнуть, v. Раздвúгивать.

Раздвоéніе, v. Раздвáиваніе.

Раздвóенный, *part. p.* in zwei Theile getheilt; gespalten.

Раздвóй, -я, *m.*, **Раздвóйка,** -и, *f.* Stück (*n.*) oder Stelle (*f.*), wo sich eine Sache in zwei Theile theilt; Spalte, *f.*

Раздвоúть, v. Раздвáивать.

Раздежéніе, -я, *n.* (разжéніе), Läuterung durch Feuer, *f.*, Ausbrennen, *n.*; Brand, *m.*; Verderben durch die Hitze, *n.*; Dürre, *f.*

Раздежéнный, *part. p.* ausgebrannt, geläutert.

Раз-дёрганіе, -дёргиваніе, -я, *n.* Auseinanderreißen, Zerreißen, *n.*; **-дёргивать, -дёрнуть,** *v. a.* auseinander reißen, auseinander ziehen; entzweireißen, zerreißen; viel ausreißen, viel ausziehen; sich um einen reißen; **-ся,** *α) v. r.* reißen (*v. n.*), sich ausfasen, sich ausfasern; *β) v. p.* auseinandergerissen, auseinandergezogen ꝛc. werden; **-дёрнутый,** *part. p.* ausgerissen, ausgezogen; zerrissen.

Раздёрнуть, v. Раздёргивать.

Раздивúться, *v. r.* sich sehr wundern.

Раз-дирáніе, -дрáніе, Разóдраніе, -я, *n.* Zerreißen, *n.*; **-дирáть, Разодрáть,** *v. a.* entzweireißen, zerreißen, zerfetzen; * zerrütten, zerstören; **-ся,** *v. r.* reißen, zerreißen (*v. n.*), entzweigehen.

Раздо-бáривать, -бáрить, *v. n. vu.* sich vertraut unterhalten, schwatzen; **-бáры,** -овъ, *m. pl. vu.* vertraute Unterhaltung, *f.*, Geschwätz, *n.*

Раздóбриться, *v. r. vu.* auf einmal freigebig werden.

Раздолбúть, v. Раздáлбливать.

Раздолблéніе, v. Раздáлбливаніе.

Раздóлбленный, *part. p.* ausgehöhlt, weit ausgehöhlt.

Раздóлье, -я, *n. vu.* bequemes, gemächliches Leben, *n.*

Раздóрить, *v. n.* sich zanken, sich überwerfen.

Раздóрный, *a.* uneinig.

Раздорóдничать, *v. n. vu.* recht dick, recht wohlbeleibt werden.

Раздоротвóрецъ, -рца, *m.* Zänker, Friedenstörer, *m.*

Раздóръ, -а, *m.* Uneinigkeit, Zwietracht, Zwistigkeit, *f.*, Zwist, *m.*; быть въ раздóрѣ, im Zwiste leben, im Streite liegen, *fa.* über den Fuß gespannt sein.

Раздосáдоваться, *v. r.* sich heftig ärgern.

Раздохнýть, *v. n.* ausruhen (unterwegs).

Раз-дражáть, -дражúть, *v. a.* reizen; aufbringen, erbittern, erzürnen; **-ся,** *α) v. r.* sich erzürnen, böse, aufgebracht werden, erbittert werden; *β) v. p.* gereizt werden; **-дражéніе,** -я, *n.* Erzürnen, *n.*, Erbitterung, *f.*; **-дражéнный,** *part. p.* erzürnt, erbittert, aufgebracht; **-дражúтельность, -дражúмость,** -и, *f.* Reizbarkeit (der Körper), *f.*; **-дражнáть, -дрáжнивать, -дразнúть,** *v. n.* durch Neckereien aufbringen, reizen.

Раздробúть, v. Раздробля́ть.

Раздро-блéніе, -я, *n.* Zerstückung, Zerstückelung; *Arithm.* Resolvirung, Auflösung (der Brüche ꝛc.), *f.*; **-блéнный,** *part. p.* zerstückt, zerstückelt, zertheilt; **-дробля́ть, -дробúть,** *v. a.* in kleine Stücke brechen, zerstücken, zerstückeln; **-ся,** *v. p.* in Stücke zerbrechen (*v. n.*), zerstückelt, zerstückt werden.

Раз-дружáть, -дружúть, *v. a.* die Einigkeit stören, entzweien, veruneinigen; **-ся,** *v. r.* die Freundschaft aufheben, sich entzweien, sich veruneinigen; **-дружéніе,** -я, *n.* Aufhebung der Freundschaft, Entzweiung, Veruneinigung, *f.*; **-дружённый,** *part. p.* veruneinigt, entzweit.

Раздружúть, v. Раздружáть.

Разду-вáльный, *a.* zum Anblasen des Feuers dienend; **-ный мѣхъ,** Blasebalg, *m.*; **-вáльщикъ,** -а, *m.* der das Feuer anbläst; **-мѣхóвъ,** Balgentreter, *m.*; **-вáніе,** -я, *n.* Auseinanderblasen; Anblasen des Feuers, *n.*

Раздувáнить, *v. a. vu.* theilen.

Раздувáть, Раздýть, *v. a.* auseinander blasen; (vom Winde:) auseinander wehen, verwehen; (das Feuer) anblasen, anfachen; anschwellen, auftreiben (den Leib); **Раздýть,** *v. impers.* aufschwellen, schwellen; **-ся,** *α) v. r.* sich aufblasen, sich aufheben (z. B. ein Kleid, ein Segel vom Winde); *β) v. p.* angeblasen, angefacht ꝛc. werden.

Раздýмать, v. Раздýмывать.

Раздýмчивый, *a.* veränderlich, unbeständig (in seinen Gesinnungen, seinen Entschlüssen).

Раздýмывать, Раздýмать, *v. n.*; **-ся,** *v. r.* sich anders besinnen, sich bedenken, anderen Sinnes werden, in seinem Entschlusse wanken.

Раздýмье, -я, *n.* Zweifel, *m.*; Bedenken, Wanken im Entschlusse, *n.*

Раздурúться, *v. r.* ganz ausgelassen sein.

Раздýтый, *part. p.* auseinander geblasen; auseinander geweht, verweht; geschwollen, aufgeschwollen.

Раздýть, v. Раздувáть.

Раз-дѣвáніе, -я, *n.* Auskleiden, Entkleiden, *n.*; **-дѣвáть, -дѣть,** *v. a.* auskleiden, entkleiden, ausziehen; **-ся,** *v. r.* sich ausziehen, sich auskleiden, sich entkleiden.

Раздѣлать, v. Раздѣлывать.

Раздѣлéніе, -я, *n.* Theilung, Eintheilung, Zertheilung, Vertheilung; Absonderung, Trennung, Abtheilung, *f.*, Theil, *m.*; Entscheidung, *f.*; * Uneinigkeit, Zwietracht, *f.*

Раздѣлéнный, *part. p.* getheilt, zertheilt, eingetheilt, vertheilt; abgesondert, getrennt; verschieden.

Раздѣлúность, v. Раздѣльность.

Раздѣльный, *a.* theilbar.

Раздѣлúтель, -я, *m.* Theiler, *m.*

Раздѣлúтельный, *a.* zur Theilung dienend, theilend, vertheilend, abtheilend.

Раздѣлка, -и, *f.* (bei den Ofensetzern:) Schicht Ziegel um das Ofenrohr, wo es durch die hölzerne Decke geht; * Abrechnung, Auseinandersetzung, Abfindung mit Jemandem, *f.*

Раздѣлочный, *a.* eine Einfassung um das Ofenrohr betreffend; v. Раздѣлка.

Раздѣлъ, -а, *m.* Theilung; Trennung, Absonderung. *f.*

Раздѣлывать, Раздѣлать, *v. a.* eine Einfassung von Ziegeln in der Decke um die Öffnung machen, wo das Ofenrohr durchgehen soll; Blumen schattiren; **-ся,** *v. r.* etwas (z. B. eine Zahlung) abmachen, sich mit einem abfinden, sich mit einem auseinander setzen; * mit einem fertig werden, einem den Kopf zurecht setzen.

Раздѣльность, -и, *f.* Theilbarkeit, *f.*; abgesonderter, getrennter Zustand, *m.*

Раздѣльный, *a.* was zu theilen ist; zur Theilung bestimmt; Theilungs-; *it.* getheilt, getrennt, gespalten; *Log.* -ное понятіе (= полное, полное понятіе), klarer, vollständiger Begriff, *m.*

Раздѣльноногій, *a.* (von Thieren:) mit gespaltenen Klauen.

Раздѣля́ть, Раздѣлúть, *v. a.* theilen, eintheilen, vertheilen, austheilen, zertheilen; absondern; trennen; entzweien, in Zwist bringen,

veruneinigen; **-ся**, α) *v. p.* getheilt, eingetheilt, vertheilt, ausgetheilt werden; β) *v. r.* * sich trennen, sich entzweien, uneins werden; getheilt sein, verschiedener Meinung sein.

Раздѣтый, *part. p.* ausgekleidet, ausgezogen, entkleidet.

Раздѣть, v. Раздѣва́ть.

Раздюжѣ́ть, *v. n.* zunehmen (am Leibe); dick, stark werden.

Разжа́-лованіе, **-я**, *n.* Degradirung, Absetzung, Entsetzung, *f.*; **-лованный**, *part. p.* degradirt, abgesetzt, entsetzt; **Разжа́ловать**, *v. a.* degradiren, absetzen (einen Beamten), entsetzen (einen seiner Würde). [einen) sehr beklagen.

Разжа́ловаться, *v. r.* sich (über

Разжа́тіе, **-я**, *n.* Aufdrücken, Aufmachen, Öffnen (mit Gewalt), *n.*

Разжа́тый, *part. p.* aufgedrückt, aufgemacht (mit Gewalt).

Разжа́ть, v. Разжима́ть.

Раз-жёванный, *part. p.* zerkaut; **-жёваніе**, **-я**, *n.* Zerkauen, *n.*, Zerkauung, *f.*; **-жёвывать**, **-жева́ть**, *v. a.* zerkauen; **-ся**, *v. p.* zerkaut werden.

Разже́ніе, **Разжже́ніе**, **-я**, *n.* Anzünden, *n.*, Anzündung, *f.*; Glühen, *n.*; * Zorn, *m.*

Разже́нный, **Разжжённый**, *part. p.* brennend, glühend, feurig; * gereinigt, geläutert (durch Feuer), ausgebrannt.

Разжи́ва, **-и**, *f.* Wiederherstellung (des Vermögenszustandes), *f.*; **на разжи́ву**, um sich wieder aufzuhelfen.

Разжива́ться, **Разжи́ться**, *v. r.* sich bereichern; reich werden.

Разжига́ніе, **-я**, *n.* Anzünden, *n.*, Anzündung, *f.*; Glühen, *n.*

Разжига́ть, **Разже́чь**, *v. a.* anzünden, glühen, glühend machen; **-жига́етъ**, *v. impers.* (von Krankheiten:) große Hitze empfinden, große Hitze haben; **-ся**, *v. r.* sich entzünden, brennen, glühen, glühend werden; * entbrennen, in Hitze gerathen, hitzig werden. [nend.

Разжидительный, *a.* verdün-

Разжиди́ть, v. Разжижа́ть.

Разжидѣ́лый, *a.* flüssig, fließend, dünn geworden. [werden.

Разжидѣ́ть, *v. n.* dünn, flüssig

Разжижа́ть, **Разжиди́ть**, *v. a.* dünn, flüssig machen, verdünnen.

Разжижа́ющій, *part. a.* flüssig machend, verdünnend. [*f.*

Разжиже́ніе, **-я**, *n.* Verdünnung,

Разжиже́нный, *part. p.* flüssig gemacht, verdünnt.

Разжиза́ться, *v. p. Eccl. sl.* (von Metallen:) in Fluß kommen; durch Feuer geläutert, gereinigt werden; * vor Liebe brennen.

Разжима́ніе, v. Разжа́тіе.

Разжима́ть, **Разжа́ть**, *v. a.* aufdrücken, aufbrechen, aufreißen (z. B. eine zugemachte Hand); **-ся**, α) *v. p.* aufgedrückt, aufgebrochen, aufgerissen werden; β) *v. r.* sich öffnen; aufgehen.

Разжирѣ́ть, *v. n.* dick, stark (am Leibe) werden.

Разза-до́риваться, **-до́ритьcя**, *v. r.* sich erhitzen, hitzig werden, in Hitze gerathen.

Раз-зва́ниваться, **-звони́ться**, *v. r.* mit Vergnügen immer fort läuten; immer stärker läuten.

Раззнако́миться, *v. r.* die Bekanntschaft (mit einem) aufheben, (mit einem) brechen.

Раззо-лоти́ть, *v. a.* hier und da vergolden; mit Vergoldung überladen, zu sehr vergolden; **-ся**, *v. p.* hier und da vergoldet werden; **-ло́ченный**, *part. p.* hier und da vergoldet; zu sehr vergoldet, mit Vergoldung überladen.

Раззѣва́ть, **Разинуть**, *v. a.* gähnen; das Maul aufthun, aufmachen.

Рази́ня, **-и**, *s. c.* Gaffer, *m.*, Gafferin, *f.*; *fa.* Maulaffe, *m.*

Рази́тельный, *a.* stark schlagend, heftig; * niederschlagend, erschütternd, heftig rührend; auffallend.

Рази́ть, *v. a.* schlagen, völlig zu Boden schlagen, niedermachen.

Раск . . ., v. Раск . . . .

Раз-лага́ніе, **-ложе́ніе**, **-я**, *n.* Ausdehnen, Auslegen, Auseinanderlegen, *n.*; *Mathem.* **-ложе́ніе**, Zerlegung, *f.*; **-лага́ть**, **-ложи́ть**, *v. a.* ausdehnen; auslegen, auseinander legen, aufwickeln, entfalten; aufschlagen; *Mathem.* zerlegen, zergliedern; **-ся**, *v. p.* zerlegt, auseinandergelegt ꝛc. werden.

Разла́дить, **-ся**, *v. perf.*, v. Разла́живать, **-ся**.

Разла́дь, **-а**, *m.* 1. Mißlaut, Mißklang, *m.*, Dissonanz, Disharmonie, *f.*; 2. Uneinigkeit, Zwietracht, *f.*, Zwiespalt, *m.*

Разла́дье, **-я**, *n.* Uneinigkeit, Zwietracht, *f.*, Zwist, *m.*

Раз-ла́женный, *part. p.* (von Musikinstrumenten:) verstimmt; **-ла́живаніе**, **-я**, *n.* Verstimmen, *n.*; Verstimmung (von Musikinstrumenten), *f.*; **-ла́живать**, **-ла́дить**, *v. a.* verstimmen (ein Musikinstrument); **-**, *v. n.* sich entzweien, sich veruneinigen; uneins werden; **-ся**, *v. r.* sich verstimmen; * auseinander gehen, sich zerschlagen, nicht zu Stande kommen (z. B. Unterhandlungen).

Разла́комить, *v. a.* leckerhaft machen; * lüstern machen; **-ся**, *v. r.* sich noch mehr ergötzen wollen (an einer Sache), in's Naschen hereinkommen.

Раз-ла́мываніе, **-я**, *n.* Abbrechen, Einreißen, Niederreißen, *n.*; **-ла́мывать**, **-ломи́ть**, **-лома́ть**, *v. a.* zerbrechen; **-лома́ть**, abbrechen, abreißen, einreißen, niederreißen, abtragen; **-ся**, *v. p.* zerbrochen werden; eingerissen, abgebrochen, abgerissen, niedergerissen werden.

Раз-ла́щиваніе, **-я**, *n.* Glätten, *n.*; **-ла́щивать**, **-лощи́ть**, *v. a.* glätten, poliren; **-ся**, *v. p.* geglättet, polirt werden.

Разла́яться, *v. r.* lange oder stark bellen.

Разле́живаться, **Разлежа́ться**, *v. r.* lange liegen (im Bette); krank werden, sich legen.

Раз-лета́ніе, **-я**, *n.*, **-ле́ть**, **-а**, *m.* Auseinanderfliegen, *n.*; **-лета́ться**, **-летѣ́ться**, *v. r.* auseinander fliegen, sich zerstreuen.

Разле́ть, v. Разлета́ніе.

Разле́тывать, *v. n.* hin und her fliegen.

Разлетѣ́ться, *v. r.* sich einen Schwung geben, in's Fliegen kommen.

Разле́чься, *v. r.* (von Thieren:) ausgestreckt liegen, sich ausstrecken.

Раз-лива́льный, **-ливный**, *a.* zum Eingießen dienend, zum Vorlegen dienend; **-лива́ніе**, **-я**, *n.*, **-ли́вка**, **-и**, *f.* Ausgießung, Auffüllung, *f.*; **-лива́ть**, **-ли́ть**, *v. a.* vergießen, ausgießen; in verschiedene Gefäße gießen, auf Flaschen füllen, ziehen; **-ся**, α) *v. r.* überlaufen, überfließen; sich ergießen, austreten; β) *v. p.* vergossen, ausgegossen werden; auf Flaschen gefüllt, gezogen werden.

Разли́въ, **-а**, *m.*, **Разли́тіе**, **-я**, *n.* Austreten der Flüsse, *n.*, Überschwemmung, *f.*

Разли́ка, **-и**, *f.* (bei den Jägern:) Zeit, wo die Thiere haaren, *f.*

Разли́тіе, **-я**, *n.* Ausgießung, Auffüllung, *f.*; Austreten der Flüsse, *n.*

Разли́тый, *part. p.* aufgefüllt, auf Flaschen gezogen; übergelaufen; ausgetreten; überschwemmt.

Раз-лича́ть, **-лици́ть**, *v. a.* unterscheiden; auszeichnen; **-ся**, α) *v. r.* sich unterscheiden, sich auszeichnen; verschieden sein; β) *v. p.* unterschieden, ausgezeichnet werden; **-личе́ніе**, **-я**, *n.* Unterscheiden, *n.*, Unterscheidung, *f.*; **-личе́нный**, *part. p.* ausgezeichnet, unterschieden; **-личествовать**, *v. n.* sich unterscheiden, unterschieden sein; **-личи́тель**, **-я**, *m.* Unterscheider, *m.*; **-личи́тельница**, **-ы**, *f.* Unterscheiderin, *f.*; **-личи́тельный**, *a.* unterscheidend; **-ли́чіе**, **-я**, *n.*, **-ли́чность**, **-и**, *f.* Verschiedenheit, *f.*, Unterschied, *m.*; **-ли́чно**, *ad.* verschieden, auf verschiedene Weise; **-ли́чный**, *a.* verschieden; mancherlei.

Разло́гій, **Разло́жистый**, *a.* von beiden Seiten abschüssig; (von Bauerwagen und Bauerschlitten:) oben breiter als unten. [*f.*

Разло́гость, **-и**, *f.* Abschüssigkeit,

Разло́гъ, **-а**, *m.* 1. Abschüssigkeit, Böschung, *f.*; 2. *Bot.* Nabelkraut, *n.*, Venusnabel, *m.*; v. Цупо́чникъ.

Раз-ложе́ніе, **-я**, *n.* Auslegen, Auseinanderlegen; * Auseinandersetzen, *n.*; *Mathem.* Zerlegung, Zergliederung; 2. *Chem.* Analyse, Zersetzung, *f.*; **-ло́женный**, *part. p.* ausgelegt, auseinander gelegt; aufgeschlagen, offen liegend (z. B. ein Buch); angemacht (z. B. Feuer); **-ло́жистый**, v. Разло́гій; **-ложи́ть**, *v. a.* auslegen, auseinander

legen, ausstellen; aufschlagen, öffnen (z. B. ein Buch); anmachen (z. B. Feuer); *v. p.* **-ся**; *it.* v. Разлагáть & Раскладывать.

Разломáніе, Разломúть, v. Разлáмываніе, Разлáмывать.

Разлóмка, -и, *f.*, **Разломлéніе,** -а, *n.* Zerbrechen, *n.*

Разлóмленный, *part. p.* zerbrochen.

Разлóмъ, -а, *m.* Bruch (Stelle wo etwas gebrochen ist), *m.*

Разлóпаться, Разлóпнуться, *v. r.* bersten, zerplatzen, zerspringen.

Разлощéнный, *part. p.* geglättet.

Разлощúть, v. Разлáщивать.

Раз-лýка, -и, *f.* Trennung, *f.*; **-лучáть, -лучúть,** *v. a.* trennen, scheiden, absondern; **-ся,** *v. r.* sich trennen, (von einander scheiden); **-лучéніе,** -а, *n.* Trennen, *n.*, Trennung, *f.*; **-лучéнный,** *part. p.* getrennt, abgesondert.

Разлѣзáться, Разлѣзться, *v. r.* sich trennen, reißen (von alten verlegenen Zeugen); * sehr dick werden, zunehmen.

Разлѣплáть, Разлѣпúть, *v. a.* hier und da bekleben; (das Geklebte) losreißen; **-ся,** *v. r.* (von geklebten Sachen:) auseinander gehen, losgehen.

Раз-мáзаніе, -мáзываніе, -я, *n.* Bemalen, Anstreichen, *n.*; **-мáзанный,** *part. p.* bestrichen, angestrichen, bemalt; schlecht angestrichen, geschmiert; schlecht gemalt; mit Malerei überladen.

Размазнú, -ú, *f.* dünn gekochter [Grützbrei, *m.*

Размáзывать, Размáзать, *v. a.* überall bestreichen, bemalen, beschmieren; aufschmieren (z. B. ein Pflaster); * einen Anstrich geben, bemänteln; **-ся,** *v. p.* bestrichen, bemalt, beschmiert ꝛc. werden.

Размáлываться, Размолóться, *v. r.* klein gemahlen, zermahlen werden.

Раз-манéніе, -я, *n.*, **-мáнъ,** -а, *m.*, **-мáнка,** -и, *f.* Reizen, *n.*, Anreizung, Anlockung, *f.*; **-мáнивать, -манúть,** *v. a.* reizen, anreizen, anlocken, Lust erregen; **-ся,** *v. r.* angelockt, gereizt werden; Lust haben, Lust bekommen.

Раз-мáранный, *part. p.* beschmutzt, besudelt, beschmiert; **-мáрываніе,** -я, *n.* Anstreichen, Durchstreichen, Auslöschen; Beschmieren, *n.*; **-мáрывать, -марáть,** *v. a.* auslöschen, auskratzen (z. B. eine Schüssel); hier und da beschmutzen, vollschmieren, vollsudeln, (das Hingeschmierte) verwischen; **-ся,** *v. p.* vollgeschmiert ꝛc. werden.

Раз-мáсленіе, -мáсливаніе, -я, *n.* Anmachen (*n.*) mit Butter; **-мáсленный,** *part. p.* zu fett gemacht, mit zu vieler Butter, mit zu vielem Öle, mit Butter angemacht; **-мáсливать, -мáслить,** *v. a.* mit Butter anmachen, zu fett machen, zu viel Butter oder Öl in etwas thun; in Butter zergehen lassen; * angenehm erzählen; (beim Erzählen etwas) übertreiben; **-ся,** *v. p.* mit Butter angemacht ꝛc. werden.

Раз-мáтываніе, -а, *n.* Abwinden, *n.*; **-мáтывать, -мотáть,** *v. a.* abwickeln, abwinden; **-ся,** *α)* *v. r.* sich loswickeln, losgehen; *β)* *v. p.* abgewickelt, losgewickelt werden.

Раз-мáхиваніе, -я, *n.* Hin- und Herbewegen, Schwingen, *n.*; **-мáхивать, -махáть, -махнýть,** *v. a.* schwingen, hin und her schwenken; plötzlich aufmachen (die Thür); auseinanderbreiten (die Flügel); **-ся,** *v. r.* ausholen zum Schlagen; **-мáхъ,** -а, *m.* Schwingung, *f.*, Schwung, (z. B. des Pendels), *m.*; Ausholen (zum Schlagen), *n.*; Anlauf, Ansatz (zum Springen), *m.*

Размáчивать, Разночúть. *v. a.* erweichen, aufweichen, durchweichen, zerweichen; **-ся,** *v. p.* erweicht, aufgeweicht, durchweicht, zerweicht werden.

Раз-мáчтованіе, -я, *n.* Entmastung (eines Schiffs), *f.*; **-мачтóвывать, -мáчтовать,** *v. a.* entmasten (ein Schiff); **-ся,** *v. p.* entmastet werden.

Размáшистый, *a.*, **-то,** *ad.* unleserlich, ungleich, mit vielen Schnörkeln geschrieben.

Раз-межевáніе, -межёвываніе, -я, *n.* Ausmessung, Vermessung (eines Stück Landes), *f.*; **-межёвывать, -межевáть,** *v. a.* ausmessen, vermessen (ein Stück Landes); **-ся,** *α)* *v. r.* ein Land unter sich vermessen; Grenzen festsetzen; *β)* *v. p.* vermessen werden.

Разместúть, v. Разметáть.

Раз-метáніе, -метéніе, -я, *n.* Wegfegen, Wegkehren; Auseinanderwerfen, *n.*; **-мётанный,** *part. p.* auseinander geworfen, hin und hergeworfen, zerstreut; **I. -метáть, -местú,** *v. a.* wegfegen, wegkehren, zusammenfegen, rein fegen, rein kehren; *v. p.* **-ся;** **II. -метáть,** v. Размётывать; **-метённый,** *part. p.* weggefegt, weggekehrt.

Размётка, -и, *f.* 1. Zerstreuen, *n.*; † Friedensbruch, *m.*; 2. *Bot.* Spergel, *m.*; Futterkraut, *n.*

Размётный, *a.* was sich herumwerfen läßt; herumgeworfen, zerstreut; †-ная грáмота, Kriegserklärung, *f.*

Размётъ, -а, *m.* 1. Auseinanderwerfung, *f.*; 2. † (нарушеніе мира), Friedensbruch, *m.*

Раз-мётываніе, -я, *n.* Herumwerfen, Zerstreuen, *n.*; **-мётывать, -метáть,** *v. a.* auseinander werfen, herumwerfen, zerstreuen, herumstreuen; **-ся,** *α)* *v. r.* Lust haben zu werfen; sich ausstrecken, sich hinstrecken, sich nach der Länge hinlegen; *β)* *v. p.* auseinandergeworfen, herumgeworfen werden.

Раз-минáніе, -я, *n.* Durchkneten; Zerkauen; Zerdrücken, *n.*; **-минáть, -мнýть,** *v. a.* durchkneten; zerkauen; zerdrücken, zerbrechen; - лóшадь, ein Pferd herumführen, ehe man es besteigt, oder ehe man es einspannt; **-ся,** *α)* *v. r.* sich Bewegung machen; *β)* *v. p.* durchgeknetet werden.

†**Размирúться,** *v. r.* den Frieden brechen.

Размúріе, -я, *n.* Friedensbruch, [*m.*

Раз-множáть, -множúть, *v. a.* vermehren, vervielfältigen; **-ся,** *α)* *v. r.* sich vermehren; *β)* *v. p.* vermehrt werden; **-множéніе,** -я, *n.* Vermehrung, Vervielfältigung, *f.*; **-мнóженный,** *part. p.* vermehrt, vervielfältigt.

Раз-мозжáть, -мозжúть, *v. a.* zerschmettern, zermalmen; zersplittern, zerspalten; **-ся,** *α)* *v. r.* sich zersplittern, sich zerspalten; *β)* *v. p.* zerschmettert, zersplittert ꝛc. werden; **-мозжéніе,** -я, *n.* Zerschmettern, Zermalmen; Zerspalten, Zersplittern, *n.*; **-мозжённый,** *part. p.* zerschmettert, zermalmt; zersplittert, zerspalten.

Размокáть, Размóкнуть, *v. n.* aufweichen, weich werden, aufquellen.

Размóклый, *a.* aufgeweicht, erweicht, aufgequollen.

Размóлвить, *v. a.* (einem wovon) abrathen, (einem etwas) widerrathen, ausreden; **-ся,** *v. r.* sich zanken, sich überwerfen.

Размóлвка, -и, *f.* Uneinigkeit, *f.*, Wortwechsel, Zank, Streit, *m.*

Размолотúть, *v. a.* zerdreschen; zerschlagen; *v. p.* **-ся.**

Размолóться, *v. r.* von vielem Reiben weiter werden, sich aushöhlen; *vu.* viel albernes Zeug schwatzen; *it.* v. Размáлывать.

Размóлъ, -а, *m.* Zermahlung, *f.*

Размóрщивать, Размóрщить, *v. a.* die Falten, die Runzeln ausmachen, glatt streichen; **-ся,** *v. r.* wieder glatt werden, sich entrunzeln.

Размотáніе, v. Размáтываніе.

Размотáть, v. Размáтывать.

Раз-мóтывать, -мáтывать, -мотáть, *v. a.* verschwenden, verthun, durchbringen; *v. p.* **-ся.**

Разночáленный, *part. p.* zerschlagen, zersplittert, zertrümmert.

Разночáливать, Разночáлить, *v. a.* zerschlagen, zersplittern, zertrümmern; **-ся,** *v. p.* zerschlagen, zersplittert, zertrümmert werden.

Разночéніе, Размáчиваніе, -я, *n.* Aufweichen, Durchweichen, *n.*

Размóченный, *part. p.* aufgeweicht, durchgeweicht.

Разночúть, v. Размáчивать.

Размýчить, *v. a.* sehr quälen, sehr martern, peinigen.

Раз-мывáніе, -мúтіе, -я, *n.* Abspülen, Wegspülen, *n.*; **-мывáть, -мыть,** *v. a.* abspülen, wegspülen, ausspülen; (vom Wasser:) unterwaschen, wegschwemmen; **-ся,** *v. p.* abgespült, ausgespült werden.

Размыкáть, *v. a.* zerschlagen, zerschmettern; * (den Kummer, die Grillen) vertreiben.

Размúслить, v. Размышлять.

†**Рáзмыслъ,** -а, *m.* Kriegsbaumeister, Ingenieur, *m.*

Размыта́рить, *v. a.* den Zoll betrügen.

Разми́тіе, v. Размыва́ніе.

Разми́тый, *part. p.* abgespült, ausgespült, weggespült; unterwaschen, weggeschwemmt.

Разми́ть, v. Размыва́ть.

Раз-мышле́ніе, -я, *n.* Nachdenken, Überlegen, *n.*, Überlegung, Erwägung, *f.*; **-мы́шленный**, *part. p.* überlegt, bedacht, betrachtet, erwogen; **-мышля́ть**, **-мы́слить**, *v. a.* nachdenken, überlegen, bedenken, betrachten, erwägen, nachsinnen.

Раз-мѣна, -ы, *f.*, **-мѣнъ**, -а, *m.* Tausch, *m.*, Auswechselung, *f.*; **-мѣне́ніе**, -я, *n.* Tauschen, Austauschen, Umtauschen, Auswechseln, *n.*; **-мѣненный**, *part. p.* getauscht, umgetauscht, ausgetauscht, vertauscht, gewechselt, eingewechselt, ausgewechselt, verwechselt; **-мѣнивать**, **-мѣня́ть**, **-мѣня́ть**, *v. a.* tauschen, umtauschen, austauschen, vertauschen; wechseln, einwechseln, auswechseln, verwechseln; **-ся**, *α)* *v. r.* einen Tausch treffen; *β)* *v. p.* getauscht ꝛc., gewechselt, eingewechselt, ausgewechselt, verwechselt werden; **-мѣнная**, **-ой**, *s. f.* Tauschbrief, *m.*; Wechselstube, *f.*

Размѣнъ, v. Размѣна.

Размѣня́ть, v. Размѣнивать.

Раз-мѣре́ніе, **-мѣриваніе**, -я, *n.* Ausmessung, Vermessung, Abmessung (von Ländereien), *f.*; **-мѣренный**, *part. p.* ausgemessen, vermessen, abgemessen; **-мѣривать**, **-мѣра́ть**, **-мѣрять**, **-мѣрить**, *v. a.* messen, vermessen, abmessen (Ländereien); theilen, vertheilen durch Abmessung; abmessen (nach etwas), sich nach etwas richten; **-мѣрность**, -и, *f.* Verhältniß, *n.*; **-мѣрный**, *a.* zum Ausmessen dienend; **-мѣръ**, -а, *m.* Ausmessung, Vermessung, Abmessung, *f.*; Rhythmus (von Versen), *m.*, Silbenmaß, *n.*; *Mus.* Takt, *m.*

Размѣсти́ть, v. Размѣща́ть.

Размѣтить, v. Размѣча́ть.

Раз-мѣтка, -и, *f.*, **-мѣча́ніе**, -я, *n.* Bezeichnung, *f.*, Bezeichnen, *n.*; **-мѣча́ть**, **-мѣтить**, *v. a.* bezeichnen, bemerken, zeichnen, markiren; **-ся**, *v. p.* bezeichnet ꝛc. werden.

Размѣченный, *part. p.* bezeichnet, gezeichnet, bemerkt, markirt.

Размѣша́ніе, v. Размѣшиваніе.

Раз-мѣшанный, *part. p.* eingerührt; **-мѣшиваніе**, -я, *n.* Einrühren, *n.*; **-мѣшивать**, **-мѣша́ть**, *v. a.* einrühren; **-ся**, *v. p.* eingerührt werden.

Раз-мѣща́ть, **-мѣсти́ть**, *v. a.* an verschiedene Stellen setzen, da und dorthin stecken oder setzen; **-мѣще́ніе**, -я, *n.* Setzen, Legen an verschiedene Stellen, *n.*; **-мѣще́нный**, *part. p.* an verschiedene Stellen gesetzt oder gestellt.

Раз-мягче́ніе, -я, *n.* Erweichung, *f.*; **-мягче́нный**, *part. p.* erweicht weich geworden; **-мя́гчивать**, **-мягча́ть**, **-мягчи́ть**, *v. a.* erweichen, weich machen; **-ся**, *α)* *v. r.* weich werden, sich erweichen; *β)* *v. p.* *erweicht, gerührt werden; **-мя́кнуть**, *v. n.* weich, mürbe werden.

Разня́тый, *part. p.* getreten, weich getreten; zertreten; zerknittert.

Раз-на́шиваніе, -я, *n.* Austreten (von Schuhen, Stiefeln ꝛc.), *n.*; **-на́шивать**, **-носи́ть**, *v. a.* austreten (Schuhe, Stiefeln ꝛc.); **-ся**, *α)* *v. r.* sich austreten; *β)* *v. p.* ausgetreten werden.

Разнеога́ться, **Разнеобо́чься**, *v. r.* krank werden.

Ра́зненіе, -я, *n.* Trennung, Absonderung, *f.*

Разнесе́ніе, -я, *n.* Zerstreuen; Herumtragen, Hausiren, *n.*

Разнесе́нный, *part. p.* herumgetragen (von Hausirern).

Разне́сть, v. Разноси́ть.

Разни́зывать, **Разниза́ть**, *v. a.* mit Perlen sticken, verzieren; **-ся**, *v. p.* mit Perlen gestickt, verziert werden.

Раз-нима́ніе, -я, *n.* Trennung, Zertheilung, *f.*, Auseinandernehmen, Zerlegen; Auseinanderbringen (Streitender), *n.*; **-нима́тель**, -и, *m.* Friedensstifter (der Streitende auseinander bringt), *m.*; **-нима́ть**, **-ня́ть**, (*Eccl. sl.* Разъя́ть), *v. a.* auseinander nehmen, trennen; auseinander bringen (Streitende); **-ся**, *α)* *v. r.* sich trennen, sich auseinander nehmen lassen; *β)* *v. p.* auseinandergenommen, auseinandergebracht werden.

Ра́знить, **Ро́знить**, *v. a.* trennen (gleiche Dinge); **-**, *v. n.* verschieden sein; * sich zanken, sich überwerfen; **-ся**, *v. r.* verschieden sein, abweichen, abstehen.

Ра́зница, v. Ро́зница.

Ра́зно, *ad.* verschieden, auf verschiedene Weise, besonders.

Разно-ви́дность, -и, *f.* Verschiedenheit der Gestalt, *f.*; **-ви́дный**, *a.* von verschiedener Gestalt; **-вла́стіе**, -я, *n.* verschiedene Gewalten (im Staate), *f. pl.*; **-гла́зый**, *a.* der Augen von zweierlei Farbe hat; **-гла́сить**, *v. n.* nicht zusammenstimmen, einen Mißklang geben; * nicht beistimmen, verschiedener Meinung sein; **-гла́сица**, -и, *f.*, **-гла́сіе**, -я, *n.* Mißlaut, Mißklang, *m.*; Dissonanz, *f.*; * Verschiedenheit der Meinungen, *f.*, Widerspruch, *m.*; **-гла́сно**, *ad.*, **-гла́сный**, *a.* mißlautend, mißtönend, unharmonisch; verschieden, nicht einstimmig; **-и́менный**, *a.* der verschiedene Namen hat, verschieden benannt; **-мы́сленникъ**, -а, *m.* ein Mann, der anderer Meinung ist, Andersdenkender, *m.*; **-мы́сленность**, v. Разномы́сліе; **-мы́сленный**, *a.* anders denkend, der anderer Meinung ist; **-мы́сліе**, -я, *n.*, **-мы́сленность**, -и, *f.* Verschiedenheit der Meinungen, *f.*; **-обра́зіе**, -я, *n.*, **-обра́зность**, -и, *f.* Verschiedenheit der Gestalt, Mannichfaltigkeit, *f.*; **-обра́зный**, **Различнообра́зный**, *a.* verschieden (an Gestalten), mannichfaltig; **-плене́нность**, -и, *f.* Verschiedenheit (*f.*) der Volksstämme; **-плене́нный**, *a.* von verschiedenen (Volks-) Stämmen; **-по́лый**, *a.* (von einem Kleide:) zipfelig, ungleichseitig, verschoben (in den Schößen); **-ро́дный**, *a.* von einem andern Geschlechte, verschiedenartig, ungleichartig; **-ро́дство**, -а, **-ро́діе**, -я, *n.*, **-ро́дность**, -и, *f.* Verschiedenheit, Ungleichartigkeit, *f.*; **-рѣчи́вость**, -и, *f.* Widerspruch, *m.*; **-рѣчи́вый**, *a.* widersprechend; **-рѣчить**, *v. n.* verschiedentlich reden, nicht bei einer Rede bleiben; sich (*dat.*) widersprechen; **-рѣчіе**, -я, *n.* Widerspruch, *m.*, widersprechende Reden, *f. pl.*

Разноси́ть, **Разне́сть**, **Разнести́**, *v. a.* herumtragen (Waaren), hausiren gehen; * (vom Winde:) zerstreuen, verwehen, verschlagen; verbreiten, aussprengen (ein Gerücht); **-ся**, *α)* *v. p.* herumgetragen werden; * ausgesprengt werden; *β)* *v. r.* sich verbreiten (z. B. ein Gerücht).

Разно́ска, -и, *f.*, **Разно́съ**, -а, *m.* Hausiren, *n.*

Разно́сный, *a.* was (zum Verkauf) herumgetragen wird.

Разносторо́нній, *a.* (von Dreiecken ꝛc.:) ungleichseitig.

Ра́зность, -и, **Разнота́**, -ы́, *f.*, **Ра́нство**, -а, **Ра́нствіе**, -я, *n.* Unterschied, *m.*, Verschiedenheit, Mannichfaltigkeit, *f.*

Разноцвѣтный, *a.* von verschiedener Farbe. [gerlicher, *m.*

Разночи́нецъ, -нца, *m.* ein Bür-

Разно́шенный, *part. p.* ausgetreten (von Schuhen ꝛc.).

Разноше́рстный, *a.* von verschiedenem Haar, von verschiedener Farbe (von Thieren).

Разно́щикъ, -а, *m.* Herumträger, Hausirer; * Neuigkeitskrämer, *m.*

Разно́щица, -ы, *f.* Herumträgerin, *f.*

Разно́щичій, **Разно́щическій**, *a.* vom Herumträger.

Разноязы́чный, *a.* verschiedene Sprachen enthaltend.

Ра́зственный, *a.* verschieden, unterschieden. [ungleich sein.

Ра́нствовать, *v. n.* verschieden,

Разузда́ніе, **Разну́здываніе**, -я, *n.* Abzäumen, *n.*

Разну́зданный, *part. p.* abgezäumt.

Разну́здывать, **Разнузда́ть**, *v. a.* abzäumen; **-ся**, *v. r.* sich loszäumen, sich vom Zaume losmachen.

Ра́зный, *a.* verschieden, unterschieden, mannichfaltig.

Разнь, **Рознь**, v. Ра́зность.

Разнѣженный, *part. p.* verzärtelt, verweichlicht.

Разнѣжить, *v. a.* verzärteln, verweichlichen; **-ся**, *v. r.* sich verzärteln, sich verweichlichen, weichlich werden.

Разню́хивать, **Разню́хать**, *v. a.* ausforschen, ausspähen (Neuigkeiten); **-ся**, *v. p.* ausgespäht werden.

Разобижа́ть, **Разоби́дѣть**, *v. a.* empfindlich beleidigen; **-ся**, *v. p.*

empfindlich beleidigt, sehr gekränkt werden.

Разоблачáть, Разоблачи́ть, *v. a.* entkleiden, die bischöfliche Kleidung abnehmen; **-ся,** *v. r.* sich entkleiden, die bischöfliche Kleidung ablegen.

Разоболокáть, Разоболочь, *v. a. vn.* ausziehen (Kleider), ablegen; **-ся,** *v. r.* sich auskleiden, sich ausziehen.

Разобрáніе, -я, *n.* Auseinandernehmen, Abtragen, *n.*

Разобранный, *part. p.* abgetragen, auseinandergenommen; * auseinandergesetzt, entwickelt.

Разобрáть, v. Разбирáть.

Разобщáть, Разобщи́ть, *v. a.* absondern, trennen (von der menschlichen Gesellschaft); **-ся,** *v. r.* sich absondern, sich trennen, abgesondert, getrennt leben. [Absonderung, *f.*

Разобщéніе, -я, *n.* Trennung,

Разогнáніе, -я, *n.* Zerstreuung, Verjagung, Vertreibung, *f.*

Разогнанный, *part. p.* zerstreut, verjagt, auseinander getrieben, vertrieben.

Разогнáть, v. Разгонáть.

Разогнутый, *part. p.* gerade gebogen, ausgebogen.

Разогну́ть, v. Разгибáть.

Разо-грѣвáніе, -я, *n.* Wärmen, Erwärmen, Aufwärmen; Heißwerden, *n.*; **-грѣвáть, -г ѣть,** *v. a.* wärmen, aufwärmen; **-ся,** *v. r.* warm, heiß werden; **-грѣтый,** *part. p.* gewärmt, aufgewärmt; heiß geworden.

Разóдранный, *part. p.* zerrissen.

Разодрáть, v. Раздирáть.

Разойти́сь, v. Расходи́ть.

Разонь, *ad.* einmal; v. Разъ.

Разопрѣвáть, Разопрѣть, *v. n.* stark, heftig schwitzen; aufquellen, aufschwellen.

Разорáть, *v. a.* umpflügen.

Разорвáніе, -я, *n.* Zerreißen, *n.*; Trennung, *f.*, Brechen, Abbrechen, *n.*

Разóрванный, *part. p.* zerrissen; getrennt, aufgehoben.

Разорвáть, v. Разрывáть (I).

Разорéніе, -я, *n.* Zerstörung, Verwüstung, Verheerung, *f.*, Umsturz, Untergang, *m.*; Elend, Verderben, *n.*; - гóрода, Zerstörung (*f.*) einer Stadt; жить въ крайнемъ разорéніи, in äußerstem Elende leben.

Разорéнный, *part. p.* zerstört, verheert, verwüstet.

Разоржáться, *v. r.* stark wiehern.

Разо-ри́тель, -я, *m.* Zerstörer, Verheerer, Verwüster, *m.*; **-ри́тельница,** -ы, *f.* Zerstörerin, *f.*; **-ри́тельный,** *a.*, **-но,** *ad.* verheerend, verwüstend, zerstörend, verderblich; **-ная войнá,** ein verheerender, verderblicher Krieg.

Разóръ, -а, *m.* Zerstörung, Verheerung, Verwüstung, *f.*; въ разóръ разори́ть, völlig, gänzlich zerstören.

Разо-рáть, -рить, *v. a.* zerstören, verheeren, verwüsten; verderben, zu Grunde richten; **-рáть гóрод**ъ, eine Stadt zerstören; **- кого́,** einen zu Grunde richten; **-ся,** *α) v. p.* zerstört, verheert, verwüstet werden; *β) v. r.* sich zu Grunde richten.

Разоружéніе, -я, *n.* Abtakelung (eines Schiffs), *f.*

Разору́живать, Разоружи́ть, *v. a.* (ein Schiff) abtakeln.

Разосла́ніе, -я, *n.* Herumschicken, Versenden, *n.*

Разóсланный, *part. p.* herumgeschickt, verschickt, versendet.

Разослáть, v. Разсылáть.

Разоспáться, *v. r.* lange oder fest schlafen.

Разостлáніе, Разстилáніе, -я, *n.*, **Разсти́лка,** -и, *f.* Ausbreitung (von Decken ꝛc.), *f.*

Разóстланный, *part. p.* ausgebreitet (z. B. Decken ꝛc.).

Разослáть, v. Растилáть.

Разоткну́тіе, -я, *n.* Aufspünden, *n.*, Aufspündung, *f.*

Разóткнутый, *part. p.* aufgespündet; angezapft.

Разоткну́ть, *v. a.* (ein Faß) aufspünden; *it.* v. Растыкáть.

Разохóтить, *v. a.* eine heftige Lust (nach einer Sache), eine starke Sehnsucht erwecken; **-ся,** *v. r.* sehnlichst wünschen (etwas), sich sehr sehnen (nach etwas).

Разрабóтка, -и, *f.*, **Разрабóтываніе,** -я, *n.* (im Bergb.) Ausschürfen, *n.*; (im Ackerb.) Urbarmachung, *f.*

Разрабóтывать, Разрабóтать, *v. a.* (im Bergb.) ausschürfen; (im Ackerb.) urbar machen, bearbeiten.

Разрáвненный, *part. p.* hier und da geebnet. [nie.

Разрáвниваніе, v. Разравнéніе,

Разравнéніе, -я, *n.* Ebnen an verschiedenen Stellen, *n.*

Разрáвнивать, Разровня́ть, *v. a.* hier und da ebnen, gleich machen.

Разражáть, Разрази́ть, *v. a.* zertrümmern; einen heftigen Stoß geben; **-ся,** *v. p.* zertrümmert werden.

Разражéніе, -я, *n.* Zertrümmerung, *f.* [mert.

Разражéнный, *part. p.* zertrüm-

Разрази́ть, v. Разражáть.

Разрáзнивать, Разрóзнить, *v. a.* zwei zusammen gehörende Sachen trennen, (z. B. Schuhe, Handschuhe ꝛc.), sie verwechseln; **-ся,** *v. p.* getrennt werden.

Разрáниваніе, -я, *n.* Verlieren vieler Sachen an verschiedenen Stellen, *n.*

Разрáнивать, Разронáть, *v. a.* Verschiedenes an verschiedenen Stellen verlieren, verwerfen.

Разрастáться, Разрóсться, *v. r.* dicht wachsen. [zeichnet.

Разрисóванный, *part. p.* ge-

Разрисóвывать, Разрисовáть, *v. a.* zeichnen, ausmalen; **-ся,** *v. p.* gezeichnet ꝛc. werden.

Разровня́ть, v. Разрáвнивать.

Разроди́ться, v. Разрожáться.

Разрожáться, Разроди́ться, *v. r.* niederkommen, gebären; gut gedeihen, gut fortkommen, sich vermehren; bersten, platzen, springen.

Разрозненіе, Разрáзниваніе, -я, *n.* Trennen; Verwechseln, *n.*

Разрóзненный, *part. p.* getrennt; verwechselt.

Разрóзнивать, Разрозни́ть, *v. a.* zwei gleiche Dinge trennen; **-ся,** *v. p.* getrennt werden.

Разрубáніе, Разрублéніе, -я, *n.*, **Разрýбка,** -и, *f.* Zerhauung, *f.*

Разрубáть, Разруби́ть, *v. a.* zerhauen, entzweihauen; **-ся,** *v. p.* zerhauen, entzweigehauen werden.

Разрýбленный, *part. p.* zerhauen, entzweigehauen.

Разрýбъ, -а, *m.* Zerhauen, *n.*; Stelle, wo etwas zerhauen ist, *f.*

Разругáніе, -я, *n.* Ausschelten, Verspotten, Schmähen, *n.*

Разрýганный, *part. p.* verspottet, gescholten, geschimpft.

Разругáть, *v. a.* verspotten, schelten, schimpfen.

Разру-мáненный, *part. p.* sehr geschminkt; **-мáнивать, -мáнить,** *v. a.* (roth) schminken; **-ся,** *v. r.* sich schminken; roth auflegen; * roth werden, erröthen.

Раз-рушáть, -руши́ть, *v. a.* zerstören, zu Grunde richten, vernichten, niederreißen, umstürzen; **-ся,** *v. p.* zerstört, vernichtet werden, zu Grunde gehen; **-рушéніе,** -я, *n.* Zerstörung, Niederreißung, Vernichtung, *f.*, Umsturz, *m.*; **-рýшенный,** *part. p.* zerstört, niedergerissen, vernichtet; **-руши́мый,** *a.* zerstörbar; **-руши́тель,** -я, *m.* Zerstörer, Verheerer, Vernichter, *m.*; **-руши́тельный,** *a.* zerstörend, vernichtend.

Разрывáніе, Разорвáніе, -я, *n.* Zerreißen, Platzen, *n.*; Bruch, *m.*

I. Разрывáть, Разорвáть, *v. a.* zerreißen, entzweireißen, sprengen; brechen, aufheben; -, *v. n.* platzen, bersten, springen; **-ся,** *v. r.* zerreißen, reißen (*v. n.*), zerspringen, platzen.

II. Разрывáть, Разры́ть, *v. a.* aufgraben, umgraben, durchwühlen, umwühlen; **-ся,** *v. p.* gegraben, aufgegraben, umgegraben, umgewühlt, durchwühlt werden.

Разры́вная бóчка, *f. Artill.* Sprengtonne (bei Belagerungen), *f.*

Разры́въ, -а, *m.* Zerreißung, Verletzung, *f.*, Bruch; Friedensbruch, Freundschaftsbruch, *m.*

Разры́тіе, -я, *n.* Aufgraben, Umgraben, Durchwühlen, *n.*

Разры́тый, *part. p.* aufgegraben, umgegraben, durchwühlt.

Разры́ть, v. Разрывáть (II).

Разрѣди́ть, v. Разрѣжáть.

Разрѣдка, -и, *f.*, **Разрѣжáніе, Разрѣжéніе,** -я, *n.* Auseinanderstellen, *n.*; въ разрѣдку, weit auseinander, nicht dicht beisammen.

Раз-рѣжáть, -рѣживать, -рѣди́ть, *v. a.* weit auseinander stellen; **-ся,** *v. r.* dünn werden, nicht mehr dicht zusammenstehen.

Разрѣжéніе, v. Разрѣдка.

Разрѣжённый, *part. p.* dünn geworden, nicht mehr eng beisammen.

Разрѣза́ніе, Разрѣзываніе, -я, *n.* Zerschneidung, *f.*

Разрѣзанный, *part. p.* zerschnitten.

Разрѣзать, v. Разрѣзывать.

Разрѣзиться, *v. r.* recht ausgelassen, recht muthwillig werden.

Разрѣзный, *a.* einen Schlitz habend, aufgeschlitzt.

Разрѣзъ, -а, *m.* Schlitz; *Geom.* Durchschnitt, Abschnitt, *m.*

Разрѣзывать, Разрѣзать, *v. a.* zerschneiden, entzweischneiden; **-ся**, *v. p.* zerschnitten werden.

Разрѣша́ть, Разрѣши́ть, *v. a.* (*Eccl. sl.*) abbinden, losbinden, aufmachen; befreien; * auflösen, entscheiden, schlichten (z. B. einen Prozeß); heben (z. B. einen Zweifel); errathen, auflösen, lösen (z. B. ein Räthsel, eine Aufgabe); *Eccl. sl.* lossprechen (von Sünden), vergeben (die Sünden), absolviren; **-ся**, *α*) *v. r.* losgehen, sich lostrennen; *β*) *v. p.* befreit, entschieden, aufgelöst werden; *Eccl. sl.* losgesprochen, absolvirt werden; - отъ бремени, entbunden werden, niederkommen.

Разрѣше́ніе, -я, *n.* Losmachen, Losbinden, *n.*; Lösung, Lossprechung; Dispensation, Erlaubniß, *f.*; - отъ бремени, Entbindung, Niederkunft, *f.*

Разрѣшённый, *part. p.* aufgelöst, gelöst, gehoben; befreit, losgemacht; errathen; *Eccl. sl.* losgesprochen, absolvirt.

Разрѣши́тель, -я, *m.*, **-ница**, -ы, *f.* der, die losbindet, lossprich, befreit. [bend, lossprechend.

Разрѣши́тельный, *a.* losbin-

Разрѣши́ть, v. Разрѣша́ть.

Разрю́миться, *v. r. pop.* heulen und schreien, heftig weinen.

Разряди́ть, v. Разряжа́ть.

Разряди́ться, *v. r.* sich herausputzen.

Разра́дъ, -а, *m.* Vertheilung; Abtheilung, Section, *f.*; (ehed.) Gerichtshof (*m.*) in welchem alle an den Monarchen gerichtete Bittschriften niedergelegt wurden.

Разряжа́ть, Разряди́ть, *v. a.* sehr putzen, herausputzen; in Ordnung bringen, anordnen; in Ordnung stellen; Jedem seine Pflicht anweisen; die Ladung aus einem Feuergewehre, aus einer Kanone ziehen; - кого́, einem den Schmuck abnehmen, ausziehen; einen auskleiden.

Разряже́ніе, -я, *n.* außerordentliches Putzen, Herausputzen; Ausziehen der Ladung (aus einem Feuergewehre, aus einer Kanone), *f.*

Разряжённый, *part. p.* sehr geputzt, herausgeputzt; ausgeladen (vom Feuergewehr).

Раз-са́да, -ы, *f.* junge versetzte Pflanze, *f.*; **-сади́ть**, v. Разса́живать; **-са́дка**, v. Разсажéніе; **-са́дникъ**, -а, *m.* Baumschule, *f.*; **-са́дный**, *a.* von jungen versetzten Pflanzen; **-сажéніе**, -я, *n.* Versetzung von Pflanzen, Verpflanzung, *f.*; **-са́женный**, *part. p.* auseinandergesetzt, versetzt, verpflanzt; **-са́живаніе**, -я, *n.* Verpflanzen, *n.*; **-са́живать, -сади́ть**, *v. a.* auseinandersetzen (Pflanzen), versetzen, verpflanzen; **-ся**, *v. p.* verpflanzt, versetzt werden. [chen.

Разсапѣ́ться, *v. r.* lange schnar-

Раз-са́риваніе, -я, *n.* Verschütten, Zerstreuen, *n.*; **-са́ривать, -сори́ть**, *v. a.* verschütten, herumstreuen, zerstreuen; * - де́ньги, das Geld schnell verthun; **-ся**, *v. p.* verschüttet, herumgestreut, zerstreut werden.

Раз-сверле́ніе, -све́рливаніе, -я, *n.* Ausbohren, *n.*, Ausbohrung, *f.*; **-све́рленный**, *part. p.* ausgebohrt; **-све́рливать, -сверли́ть**, *v. a.* ausbohren, weiter bohren; **-ся**, *v. p.* ausgebohrt werden.

Разсви-рѣпѣ́лый, *a.* wüthend, sehr grausam geworden; **-рѣпѣ́ніе**, -я, *n.* grausame Gemüthsart, *f.*; Wüthen, Toben, *n.*; **-рѣпѣ́ть**, *v. n.* wüthend, sehr wild, sehr grausam werden, ergrimmen.

Разсво́рить, *v. a.* (Forstwesen) Holz aus dem Walde in's Freie bringen. [der Tag bricht an.

Разсвѣта́етъ, *v. impers.* es tagt,

Разсвѣта́ніе, -я, *n.* zunehmende Helle, *f.*

Разсвѣ́тъ, -а, *m.* Anbruch des Tages, Tagesanbruch, *m.*; на разсвѣтѣ, mit Tagesanbruch, mit anbrechendem Tage.

Разсе-ле́ніе, -я, *n.* Versetzen, Ansetzen (von Ansiedlern) in verschiedene Gegenden; **-ле́нный**, *part. p.* versetzt, an verschiedene Stellen versetzt; **-ля́ть, -ли́ть**, *v. a.* in verschiedenen Gegenden (Ansiedler) ansetzen; **-ся**, *v. r.* sich niederlassen, sich ansiedeln.

Разсерди́ть, v. Разсе́рживать.

Разсе-ребре́ніе, -я, *n.* Versilberung, *f.*; **-ре́бренный**, *part. p.* (zu stark) versilbert; **-ребри́ть**, *v. a. perf.* (zu stark) versilbern; **-ся**, *v. p.* versilbert werden.

Раз-сержéніе, -се́рживаніе, -я, *n.* Erzürnen, Aufbringen, *n.*; **-се́рженный**, *part. p.* erzürnt, erbittert, aufgebracht; **-се́рживать, -серди́ть**, *v. a.* erzürnen, erbittern, aufbringen; **-ся**, *α*) *v. r.* sich erzürnen, in Zorn gerathen; *β*) *v. p.* aufgebracht werden.

Разси́живаніе, -я, *n.* Anfang des Brütens, *m.*, zu langes Sitzen, *n.*

Разси́живаться, Разсидѣ́ться, *v. r.* anfangen zu brüten; *v. a.* zu lange sitzen.

Раз-ска́занный, *part. p.* erzählt; **-ска́зчикъ**, -а, *m.* Erzähler; Plauderer, Schwätzer, *m.*; **-ска́зчица**, -ы, *f.* Erzählerin; Schwätzerin, *f.*; **-сказа́ть**, v. Разска́зывать; **-ска́зъ**, -а, *m.* Erzählung, *f.*; **-ска́зы**, *m. pl.* Geschichtchen, Erzählungen, *f. pl.*; Geplauder, Geschwätz, *n.*; **-ска́зываніе**, -я, *n.* Erzählen, *n.*, Erzählung, *f.*; **-ска́зывать**, *v. a.* erzählen; hersagen, recitiren; **-ся**, *v. p.* erzählt werden.

Разска́щикъ, v. Разска́зчикъ.

Разскака́ться, *v. r.* nicht aufhören zu springen, zu schaukeln; einen Ansatz, einen Anlauf nehmen, ansetzen (zum Springen).

Разскочи́ться, *v. r.* in kleine Stücke zerspringen.

Разсла́бить, v. Разслабля́ть.

Раз-слабле́ніе, -я, *n.* Schwäche, Entkräftung; Lähmung, *f.*, Schlagfluß, Schlag, *m.*; **-сла́бленный**, *part. p.* schwach, geschwächt; gelähmt (vom Schlage); **-слабля́ть, -сла́бить**, *v. a.* schwächen, entkräften; **-ся**, *v. p.* geschwächt, entkräftet werden.

Раз-слабѣва́ніе, v. Разслабле́ніе; **-слабѣва́ть, -слабѣ́ть, -слабну́ть**, *v. n.* schwach, kraftlos werden, von Kräften kommen; **-слабѣ́ніе**, -я, *n.* völlige Kraftlosigkeit, Entkräftung, *f.*, Verfall der Kräfte, *m.*

Разсла́вить, v. Разславля́ть.

Рас-славле́ніе, -сла́вливаніе, -а, *n.* Ausbreiten, Verbreiten (von Gerüchten ꝛc.), *n.*; **-славля́ть, -сла́вить**, *v. a.* ausbreiten, verbreiten (ein Gerücht); **-ся**, *v. r.* sich verbreiten; **-славля́ется**, *v. r.* es verbreitet sich, es geht ein Gerücht.

Раз-сла́ниваніе, -слоне́ніе, Aufdecken, Aufschieben, *n.*; **-зла́нивать, -слони́ть**, *v. a.* aufdecken, aufmachen, öffnen, aufschieben; **-ся**, *v. p.* aufgedeckt, aufgemacht ꝛc. werden.

Раз-слуша́ніе, -слу́шиваніе, -я, *n.* Zuhören, *n.*; **-слуша́ться**, *v. r.* mit Vergnügen zuhören; **-слу́шивать, -слуша́ть**, *v. a.* hören, zuhören, vernehmen; **-ся**, *v. p.* gehört, vernommen werden.

Раз-смо́тріваніе, -я, *n.* Besehen, Betrachten; Untersuchen, *n.*; **-смо́тривать, -смотрѣ́ть**, *v. a.* besehen, betrachten; untersuchen, erwägen, prüfen; **-ся**, *v. p.* untersucht, geprüft, besehen, betrachtet werden; **-смотри́тельность**, -и, *f.* Vorsicht, Behutsamkeit, *f.*; **-смотри́тельный**, *a.* vorsichtig, behutsam; **-смо́тръ**, -а, *m.* Durchsicht, *f.*; **-смо́трѣнный**, *part. p.* besehen, betrachtet; untersucht, geprüft, beurtheilt, erwogen.

Разсмѣши́ть, *v. a.* einen zum Lachen bringen. [lachen, viel lachen.

Разсмѣя́ться, *v. r.* anfangen zu

Раз-снасти́ть, v. Разсна́ривать; **-сна́стка**, -и, *f.*, **-снаще́ніе, -сна́щиваніе**, -я, *n.*, Abtakelung (der Schiffe), *f.*; **-снащённый**, *part. p.* abgetakelt; **-сна́щиваніе**, v. Разсна́стка; **-сна́щивать, -снасти́ть**, *v. a.* abtakeln (ein Schiff); **-ся**, *v. p.* abgetakelt werden.

Разсну-ро́ванный, *part. p.* aufgeschnürt, losgeschnürt; **-ро́вывать, -рова́ть**, *v. a.* aufschnüren, losschnüren, ausschnüren; **-ся**, *α*) *v. r.* sich

losschnüren; β) v. p. losgeschnürt werden.

Раз-совáніе, -я, n. Auseinanderstellen, n.; **-сóванный**, part. p. auseinandergestellt; **-совáть**, v. Разсóвывать; **-сóваніе**, v. Разсовáніе; **-сóвывать, -совáть**, v. a. an verschiedene Stellen legen, hier und dahin legen, verlegen, auseinander stellen; verschiedenen Personen Geld oder Sachen geben.

Разсо-вѣтываніе, -я, n. Abrathen, Widerrathen, n.; **-вѣтывать, -вѣтовать**, v. a. einem abrathen, (einem etwas) widerrathen.

Разсолодúть, v. Солодúть.

Разсóль, -а, m. Salzlake, f.

Разсóльный, a. von der Salzlake. [chen.

Разсопѣ́ться, v. r. stark schnar-

Разсорéніе, v. Разсáриваніе.

Разсóренный, part. p. verstreut, verschüttet.

Разсорúть, v. Разсáривать.

Разсóха, -и, f. Pflugwetter, n.; cfr. Pflugkrümme, f.

Разсóхнуться, v. Разсыхáться.

Разссóривать, Разссóрить, v. a. Personen veruneinigen, entzweien; -ся, v. r. sich entzweien, sich veruneinigen.

Разставáніе, Разстáніе, -я, n. Trennung, f., Scheiden, n., Abschied, m.

Разставáться, Разстáться, v. r. (съ кѣмъ, съ чѣмъ), sich trennen, Abschied nehmen, scheiden (von einem oder von etwas).

Разстáвка, -и, f., **Разставлéніе, Разстáвливаніе**, -я, n. Auseinanderstellen, n.

Разстáвленный, part. p. hier und da auseinander gestellt; (von Kleidern:) ausgelassen, weiter gemacht.

Разстáвливаніе, v. Разстáвка.

Разстáвливать, Разставлáть, Разстáвить, v. a. auseinanderstellen, an verschiedene Orte stellen; auslassen, weiter machen (ein Kleid); einquartieren; -ся, v. p. auseinander gestellt, ausgelassen, weiter gemacht, einquartiert werden.

Разста-нáпливаніе, -новлéніе, -я, n. Auseinanderstellen, Stellen an verschiedene Orte, Vertheilen, n.; **-нáпливать, -новúть**, v. a. von einander, auseinander stellen oder setzen, hier und da hinstellen, aufstellen; -ся, α) v. p. auseinander gestellt oder gesetzt werden; β) v. r. lange auf einer Stelle stehen, stehen bleiben.

Разстáни, -ей, f. pl. vu. Ort (m.), wo man Abschied nimmt; Abschiedsstunde; Trennung, f., Abschied, m.; Art von Schenke, f.

Разстáніе, v. Разставáніе.

Разстанóвка, -и, f. Auseinanderstellen, n.; Zwischenraum, m.; Hülfe, Unterstützung, f.; (vom Lesen, vom Sprechen:) съ разстанóвкою, mit Unterbrechung; stockend.

Разстановлéніе, v. Разстанáвливаніе.

Разстанóвленный, part. p. auseinander gestellt, an verschiedene Plätze gestellt.

Разстегáй, -я, m. 1. Art Sarafane, f.; (v. Сарафáнъ); 2. eine Art kleiner Pasteten.

Разстегáйчикъ, -а, m. Fischpastetchen, n. pl.

Разстегáть, v. Разстёгивать.

Раз-стёгиваніе, -я, n. Aufknöpfen, n.; **-стёгивать, -стегáть, -стегнýть**, v. a. aufmachen, losmachen, aufknöpfen, aufhaken; -ся, α) v. r. sich aufknöpfen, aufhaken; loshaken, aufgehen (z. B. ein Knopf); β) v. p. losgeknöpft, losgehakt werden; **-стёгнутый**, part. p. aufgeknöpft.

Разстéпель, -я, m. vu. Duckmäuser, m. [Разостáніе.

Разстилáніе, Разстúлка, v.

Разстилáть, Розостлáть, v. a. ausbreiten, auseinanderlegen (Decken ꝛc.); -ся, α) v. r. sich ausbreiten; * sich erniedrigen, kriechen, niedrig schmeicheln; β) v. p. ausgebreitet werden. [lange ächzen.

Разстонáться, v. r. stark oder

Раз-стоя́ніе, -я, n. Entfernung, Weite, f., Abstand, m.; **-стоя́ть**, v. n. entfernt sein, abliegen, abstehen; -ся, v. r. lange wo stehen.

Раз-стрáчиваніе, -я, n. Durchnähen an verschiedenen Stellen, Abnähen, n.; **-стрáчивать, -строчúть**, v. a. an verschiedenen Stellen abnähen, durchnähen.

Раз-стрúга, -и, m. entweihter Priester oder Mönch, m.; **-стригáть, -стрúчь**, v. a. einem Geistlichen die Ausübung seines Amtes untersagen; einen Priester oder einen Mönch entweihen, des Priesteramts entsetzen; -ся, α) v. p. entweiht, des Priesteramts entsetzt werden; β) v. r. dem geistlichen Stande entsagen, den geistlichen Stand verlassen; **-стрижéніе**, -я, n. Entweihung eines Priesters oder Mönchs, f.; **-стрúженный**, part. p. (von Priestern und Mönchen:) entweiht, abgesetzt.

Разтрúчь, v. Разстригáть.

Раз-строéніе, -я, n. Störung, Verwirrung, Unordnung, Zerrüttung, f.; **-строенный**, part. p. (von Musikinstrumenten:) verstimmt; * in Unordnung gebracht, zerrüttet; zerstreut, bestürzt; zerstört; **-стрóй**, -я, m. Übelklang, Mißlaut, m., Dissonanz, f.; **-стрóиваніе, -строéніе**, -я, n. Verstimmen, n.; **-стрóивать, -стрóить**, v. a. verstimmen (ein Musikinstrument); * in Verwirrung, in Unordnung, aus der Fassung bringen, zerrütten; -ся, α) v. r. sich verstimmen; * in Unordnung, in Verwirrung gerathen, aus der Fassung kommen; β) v. p. verstimmt werden; bestürzt, verwirrt ꝛc. werden; **-стрóйка**, -и, f. Verstimmung (eines Musikinstruments); * Unordnung, Verwirrung, Zerrüttung, f.; **-стрóйство**, -а, n. Verwirrung, f., Verfall, m., Zerrüttung, f. [uie.

Разстрочéніе, v. Разстрáчива-

Разстрóченный, part. p. an verschiedenen Stellen durchnäht, hier und da abgenäht.

Разстрóчить, v. Разстрáчивать.

Разстрѣ́ливаніе, Разстрѣлáніе, -я, n. Durchschießen; Zerschießen, n.; Erschießung, f.

Разстрѣ́ливать, Разстрѣлáть, v. a. verschießen, (zum Schießen verbrauchen); durchschießen, zerschießen, durchbohren, durchlöchern (mit Kugeln ꝛc.); erschießen, todt schießen; -ся, v. p. verschossen werden; durchschossen, zerschossen werden; erschossen werden. [вать.

Разстрѣлáть, v. Разстрѣ́ли-

Раз-ступáніе, -ступлéніе, -я, n. Auseinandergehen; Aufgehen, Bersten, Platzen, Springen, n.; **-ступáться, -ступúться**, v. r. sich öffnen, sich aufthun, bersten; Platz machen, auf die Seite gerathen; auseinander gehen, sich trennen; - (съ чѣмъ), sich (von einer Sache) trennen.

Разступлéніе, v. Разступáніе.

Раз-судúтельность, -я, f. Überlegung, Bedachtsamkeit, f.; **-судúтельный**, a.; **-но**, ad. bedachtsam, bedenkend, überlegt, vernünftig, verständig; **-судúть**, v. Разсуждáть; **-сýдливый**, a. vernünftig, verständig, einsichtsvoll; **-сýдокъ, -дка**, m. Vernunft, f., Verstand, m.; **-суждáть, -судúть**, v. a. urtheilen, überlegen, erwägen, bedenken, nachdenken; v. p. -ся; **-суждéніе**, -я, n. Überlegung, Erwägung, Beurtheilung, f., Erachten, n.; Betrachtung, Eccl. sl. Erklärung, Auslegung, f.

Разсýнутый, part. p. auseinander gejagt, auseinander getrieben.

Разсýнуть, v. a. auseinander jagen; v. Разсóвывать.

Разсупóнивать, v. a. das Kummet losbinden, abnehmen; -ся, v. r. (von Pferden:) das Kummet abwerfen.

Раз-сучéніе, -сýчиваніе, -я, n., **-сýчка**, -и, f. Aufdrehen, n., Aufdrehung (z. B. einer Schnur), f.; **-сýченный**, part. p. aufgedreht, losgedreht; **-сýчивать, -сучúть**, v. a. aufdrehen, losdrehen (z. B. eine Schnur, ein Seil); - тѣсто, den Teig dünn rollen, ausrollen; -ся, α) v. r. losgehen, sich loswickeln, sich losdrehen; β) v. p. losgedreht, losgewickelt, ausgerollt werden.

Разсýчка, v. Разсучéніе.

Разсчётистый, a. sparsam, haushälterisch.

Разсчётъ, -а, m. Berechnung; Überlegung, f.; жить безъ разсчёта, не знать разсчёта, ohne Berechnung leben, ohne Überlegung handeln, fa. in den Tag hinein leben; жить съ разсчётомъ, mit Berechnung leben; sparsam sein.

Разсчитáніе, Разсчúтываніе, -я, n. Berechnen, Überrechnen, n., Berechnung, f. [net, überrechnet.

Разсчúтанный, part. p. berech-

Разсчи́тывать, Разсчита́ть, Разсчёть, *v. a.* überrechnen, berechnen, einen Überschlag, eine Berechnung machen; **-ся**, *v. r.* mit einander abrechnen, saldiren.

Разсыла́ніе, Разосла́ніе, -я, *n.*, **Разсы́лка**, -и, *f.* Herumschikken, *n.*

Разсыла́ть, Разосла́ть, *v. a.* herumschicken, ausschicken, hier und da hinschicken; **-ся**, *v. p.* herumgeschickt, ausgeschickt werden.

Разсы́льный, *a.* zum Ausschicken gebraucht. [bote, *m.*

Разсы́льщикъ, -а, *m.* Gerichts-

Разсыпа́ніе, -я, *n.* das (gegenwärtige) Verstreuen, Verschütten, *n.*

Разсыпаніе, -я, *n.* das (geschehene) Verstreuen, Verschütten, *n.*

Разсы́панный, *part. p.* verstreut, verschüttet; zerstreut, verjagt, auseinander gejagt.

Разсыпа́ть, *v. a. imperf.*, **Разсы́пать**, *v. perf.* verstreuen, verschütten; zerstreuen, verjagen, auseinander jagen; - тенёта, Netze (Jagdtücher) aufspannen; unter verschiedene Personen vertheilen (z. B. Getreide).

Разсыпа́ться, *v. r. imperf.*, **Разсы́паться**, *v. r. perf.* ausfallen, sich ausstreuen, sich verstreuen; sich zerkrümeln, sich zerbröckeln; * sich zerstreuen; мелкимъ бѣсомъ разсыпа́ться, sich einem auf alle mögliche Weise gefällig zeigen; um einen herum sein.

Разсы́пка, -и, *f.* Verstreuung, Verschüttung, *f.* [zerreiblich.

Разсыпно́й, *a.* bröckelig, leicht

Разсы́пчи-вость, -и, *f.* das Bröckelige, leicht Zerreibliche; **-вый**, *a.* bröckelig, leicht zerreiblich.

Разсыха́ться, Разсохну́ться, *v. r.* austrocknen, vertrocknen; bersten von der Trockenheit.

Разсѣва́ніе, -я, *n.* Aussäen an verschiedenen Stellen, *n.*

Разсѣва́тель, -я, *m.* Verbreiter (von Gerüchten), *m.*

Разсѣва́ть, Разсѣять, *v. a.* an verschiedenen Stellen aussäen, ausstreuen; zerstreuen, auseinander jagen; * die Grillen vertreiben; ausbreiten, verbreiten (Gerüchte); **-ся**, *a) v. r.* sich zerstreuen; *β) v. p.* zerstreut werden. [gepfaßt, geborsten.

Разсѣвшійся, *part. a.* gespalten,

Разсѣда́ніе, -я, *n.* Bersten, Platzen, *n.*

Разсѣда́ться, Разсѣсться, *v. r.* bersten, Risse bekommen; * zittern, erschrecken (*v. n.*), sich entsetzen.

Разсѣдина, -ы, *f.* Riß, *m.*, Spalte, Kluft, *f.* [sattelt.

Разсѣдланный, *part. p.* abge-

Разсѣдла́ть, *v. a.* absatteln.

Разсѣдшійся, *part. a.* geborsten, gespalten.

Разсѣка́ніе, Разсѣче́ніе, -я, *n.* Zerhauen, Zerschneiden, *n.*

Разсѣка́тель, -я, *m.* Zergliederer, Anatom, *m.*

Разсѣка́ть, Разсѣчь, *v. a.* zerhauen, zerschneiden, durchschneiden; sich hauen (z. B. mit einem Beile); **-ся**, *v. p.* zerhauen, zerschnitten werden.

Разсѣлина, v. Разсѣдина.

Разсѣлый, *a.* gespalten, geborsten, gepfaßt.

Разсѣсться, v. Разсѣда́ться.

Разсѣченный, *part. p.* zerhauen, in Stücke zerhauen, zerschnitten, durchgehauen.

Разсѣчь, v. Разсѣка́ть.

Разсѣяніе, -я, *n.* Verstreuen, *n.*, Verjagung; Zerstreuung, Auseinandertreibung, *f.*; *Phys.* - лучей, Aberration, Abweichung der Lichtstrahlen, *f.*

Разсѣянность, -и, *f.* Zerstreuung (des Geistes), Zerstreutheit, *f.*

Разсѣянный, *a. & part. p.* gesäet, ausgesäet, ausgestreut, verjagt, auseinander gejagt, zerstreut; * zerstreut (im Geiste).

Разсѣять, v. Разсѣва́ть.

Разубира́ть, Разубра́ть, *v. a.* außerordentlich putzen, herausputzen; **-ся**, *v. r.* sich außerordentlich putzen, sich herausputzen.

Разу́бранный, *part. p.* außerordentlich geputzt, herausgeputzt.

Разуваніе, -я, *n.* Ausziehen der Schuhe und Strümpfe, *n.*

Разува́ть, Разу́ть, *v. a.* (Schuhe und Strümpfe) ausziehen [einem Andern]; **-ся**, *v. r.* sich (*dat.*) selbst (Schuhe und Strümpfe) ausziehen.

Разу́мливый, *a. pop.*, v. Разу́мный.

Разу́мникъ, -а, *m.*, **Разу́мница**, -ы, *f.* verständiger, vernünftiger Mann, *m.*, verständige, vernünftige Frauensperson, *f.*

Разу́мно, *ad.* verständig, auf eine verständige Weise. [dig, klug.

Разу́мный, *a.* vernünftig, verstän-

Ра́зумъ, -а, *m.* Vernunft, *f.*, Verstand; Sinn, *m.*, Bedeutung, *f.*; войти́ въ -, zu Verstand kommen, vernünftig werden.

Разумѣва́емый, *a.* verständlich, begreiflich.

Разумѣніе, -я, *n.* Verstehen, *n.*, Erkenntniß, Einsicht, *f.*

Разумѣть, Разумѣва́ть, *v. a.* verstehen, begreifen; wissen, können; **-ся**, *v. p.* verstanden, begriffen werden.

Разу́тіе, -я, *n.* Ausziehen, *n.*

Разу́тый, *part. p.* ausgezogen;

Разу́ть, v. Разува́ть. [barfuß.

Разучи́ться, *v. r.* Lust zum Lernen haben, mit Vergnügen lernen; (забы́ть), verlernen.

Разх..., v. Расх....

Разц..., v. Расц....

Разч..., v. Расч....

Разш..., v. Расш....

Разщ..., v. Расщ....

Разъ, -а, *m.* 1. (*dim.* Разо́къ, Ра́зикъ), Eins; Mal, ein Mal, *n.*; ра́зомъ, за разъ, съ ра́зу, auf einmal, mit Einem Male, sogleich; разъ, два, три, Eins, Zwei, Drei; дать кому́ раза́, * einem Eins geben; вотъ тебѣ разъ! da hast du Eins! 2. *ad.* einmal, einst.

Разъёмный, *a.* was sich auseinander nehmen, zerlegen läßt, zerlegbar.

Разъём-щикъ, -а, *m.*, **-щица**, -ы, *f.* Friedensstifter, *m.*, Friedensstifterin, *f.*

Разъёмъ, -а, *m.* Auseinandernehmen, *n.*, Auseinandernehmung; Auseinanderbringung streitender Personen, *f.*

Разъигр..., v. Разы́гр....

Разъиск..., v. Разыск....

Разъѣда́ніе, -я, *n.* Zerfressen, Zerbeißen, Zernagen, *n.*

Разъѣда́ть, Разъѣсть, *v. a.* (von beizenden Sachen, vom Eiter:) zerfressen, durchfressen, wund fressen; **-ся**, *v. p.* zerfressen werden.

Разъѣденный, *part. p.* zerfressen, durchgefressen, wund gefressen.

Разъѣзди́ться, *v. r.* recht viel, recht gern spazieren fahren oder reiten.

Разъѣ́здный, *a.* von der Streifwache.

Разъѣ́здъ, -а, *m.* Auseinanderfahren, Wegfahren (an verschiedene Orte), *n.*, Trennung, *f.*, Herumfahren, *n.*; reitende Streifwache, *f.*

Разъѣжа́ніе, -я, *n.* Wegfahren (an verschiedene Orte), *n.*

Разъѣжа́ть, Разъѣжа́ивать, *v. n.* auseinanderfahren, an verschiedene Orte fahren oder reiten (sich trennen, indem man wegfährt oder reitet); hin und her fahren oder reiten; herumfahren, herumreisen.

Разъѣжа́ться, Разъѣхаться, *v. r.* auseinanderfahren, (z. B. von Gästen); nach Hause fahren; wegfahren; vorbeifahren; bei einem vorüberfahren (ohne ihn zu bemerken).

Разъѣсться, *v. r.* nach Herzenslust essen.

Разъѣха́ться, v. Разъѣжа́ться.

Разъя-ре́ніе, -я, *n.* Ergrimmen, *n.*; Wuth, *f.*; **-ре́нный**, *part. p.* erzürnt, ergrimmt, entrüstet; **-ра́ть, -ри́ть**, *v. a.* erzürnen, aufbringen; **-ся**, *v. r.* in Zorn gerathen, ergrimmen, sich entrüsten.

Разъясни́вать, Разъясня́ть, *v. n. impers.* (vom Himmel:) sich aufklären, sich aufheitern.

Разъя́тіе, -я, *n.* Auseinandernehmen, *n.*, Zertheilung, Zergliederung, *f.* [einander genommen.

Разъя́тый, *part. p.* zerlegt, aus-

Разъя́ть, v. Разнима́ть.

Разыгра́ніе, Разы́грываніе, -я, *n.* Quittspielen, *n.*; Ziehung (einer Lotterie), *f.*

Разы́грывать, Разыгра́ть, *v. a.* ein Spiel spielen; etwas (durch eine Lotterie) ausspielen; ziehen (eine Lotterie); spielen, durchspielen (ein Theaterstück oder ein Musikstück; **-ся**, *v. r.* sich quitt spielen; ausgelassen sein; lange spielen, recht in's Spielen hineingerathen.

Разыска́ніе, Разы́скиваніе, -я, *n.* Untersuchung, Nachforschung, *f.*

Разы́сканный, *part. p.* untersucht.

Разы́скивать, Разыска́ть, *v. a.* untersuchen, nachforschen, ausforschen; **-ся,** *v. p.* untersucht, nachgeforscht ꝛc. werden.

Рай, -я, *m.* (*propr.* & *) Paradies, *n.*; *Bot.* рай-де́рево = ра́йское де́рево, Balsampappel, *f.*

Ра́йко́вый, *a.* vom Paradies im Schauspielhause; vom Prisma, prismatisch.

Ра́йна, -ы, *f.*, v. Рай-де́рево.

Ра́йна, -ы, *f.* Segelstange, *f.*

Ра́йскій, *a.* paradiesisch.

Ра́ка, -и, *f.* hölzerner oder metallener Sarg, worin die Reliquien eines Heiligen aufbewahrt sind; Reliquienkasten, *m.*

Рака́, -и́, *f.* 1. Vorlauf (vom Branntwein); 2. *indecl. Eccl. sl.* Narr, *m.*

Раке́та, -ы, *f.* (*dim.* Раке́тка), Rakete, *f.*; раке́тка (для игри́ въ мячи́ки), Rakett (zum Federballschlagen), *n.*

Раке́тный, *a.* von der Rakete, Raketen-.

Раке́тникъ, -а, *m.* Rakettmacher, [*m.*

Раке́точный, *a.* vom Rakett.

Раки́тина, -ы, *f.* Ruthe (*f.*) oder Zweig (*m.*) vom Linsenbaume; v. Раки́тникъ.

Раки́тникъ, -а, *m.*, раки́товъ кустъ, *Bot.* Linsenbaum, Bohnenbaum, *m.*, unächtes Ebenholz, *n.*

Раки́товый, *a.* vom Linsenbaume.

Ра́ковина, -и, *f.* (*dim.* Ра́ковинка), Muschel, Muschelschale; Sohle am Pferdehufe, *f.*

Ра́ковинный, *a.* Muschel-, von der Muschel.

Ра́ковый, *a.* vom Krebse; **-выя клёшни,** Krebsscheren, *f. pl.*

Ра́кушка, -и, *f.* Miesmuschel, *f.*

Ракъ, -а, *m.* (*dim.* Рачо́къ), *H. n.* Krebs, *m.*; - морско́й, Seekrebs, *m.*, Hummer, *f.*; ракъ (болѣзнь), *Med.* Krebs, Krebsschaden; *Astron.* Krebs, (Sternbild und Zeichen im Thierkreise), *m.*

Ра́ло, -а, *n.* Pflug, *m.*

Ралообра́зный, *a.* Pflug-, pflugförmig; **-ная кость,** *Anat.* Pflugscharknochen, *m.*

Ра́ма, -ы, *f.* (*dim.* Ра́мка, Ра́мочка), Rahmen, *m.*, Einfassung, *f.*

Раме́нный, *a.* von der Schulter.

Ра́мень, -мени́, *m.* & **Ра́мень́е,** -я, *n.* Bauholz, *n.*

Ра́но, -а, *n.* *Eccl. sl.* Schulter, Achsel, *f.*

Ра́ночникъ, -а, *m.* Rahmenmacher, *m.*

Ра́ночный, *a.* vom Rahmen.

Ра́нша, v. Ра́нца.

Ра́на, -ы, *f.* (*dim.* Ра́нка), Wunde, *f.*

Ра́нговый, *a.* vom Range.

Рангоу́тъ, -а, *m.* (von Schiffen:) Bemastung, *f.*, Mastenwerk, *n.*

Рангъ, -а, *m.* Rang, *m.*; v. Чинъ, Сте́пень.

Ра́неніе, -я, *n.* Verwunden, *n.*, Verwundung, *f.*

Ра́неный, *part. p.* verwundet.

Раве́нько, *ad.* ziemlich froh.

Ранёхонько, *ad.* sehr früh.

Ра́нецъ, -а, *m.* Ranzen, *m.*

Ран-жи́рный. *a.* Rangir-; **-жи́рный спи́сокъ,** Rangirliste, *f.*; **-жирова́ніе,** -я, *n.* Rangiren, Ordnen, *n.*; **-жирова́ть,** *v. a.* rangiren, ordnen; **-ся,** *α) v. p.* sich rangiren; *β) v. p.* rangirt werden; **-жи́ръ,** -а, *m.* Rangirung, *f.*

Ра́нить, *v. a.* verwunden.

Ра́нній, *a.* früh; vom Morgen; * früh, frühzeitig; **-ніе часы́,** Frühstunden, Morgenstunden, *f. pl.*; **-ніе плоды́,** frühzeitige Früchte, *f. pl.*, Frühobst, *n.*

Ра́но, *ad.* früh (besonders des Morgens zeitig); - встава́ть, früh (des Morgens zeitig) aufstehen; - ложи́ться спать, sich früh (oder zeitig) schlafen legen, zeitig, früh zu Bette gehen; ра́нѣе, *ad. compar.* früher.

Ранова́то, Раве́нько, *ad.* ziemlich früh.

Рано-вре́менно, *ad.* frühzeitig, bei Zeiten; **-вре́менность,** -и, *f.* Frühzeitigkeit, Frühreife, *f.*; **-вре́менный,** *a.* frühzeitig; frühreif.

Ра́нѣе, v. Ра́но.

Рани́ра, -ы, *f.* Rappier, *n.*

Рани́рный, *a.* vom Rappier.

Рани́рщикъ, -а, *m.* Schwertfeger; Fechtmeister, *m.*

Рапор-това́ніе, -я, *n.* Rapportiren, Berichten, *n.*; **-то́ванный,** *part. p.* rapportirt, berichtet; **-това́ть,** *v. a.* rapportiren, berichten; **-ся,** *v. p.* rapportirt, berichtet werden.

Рапо́ртъ, -а, *m.* Rapport, Bericht, *m.*

Раска́иваться, Раска́яться, *v. r.* bereuen, reuen, gereuen, sich gereuen lassen; раска́иваюсь, ich bereue, es reut mich, es gereut mich; на пр. я не раска́юсь, что приня́лся за трудъ сей, ich werde es nicht bereuen, es soll mich nicht reuen, ich werde es mich nicht gereuen lassen, daß ich diese Mühe übernommen habe.

Раскаме́ніе, Раска́ливаніе, -я, [*n.* Glühen, *n.*

Раскалённый, *part. p.* geglüht, glühend; - до бѣла́, weiß glühend.

Раска́ливаніе, v. Раскале́ніе.

Раска́ливать, Раскали́ть, *v. a.* glühen (*v. a.*), glühend machen; **-ся,** *α) v. r.* glühen (*v. n.*), glühend werden, glühend sein; *β) v. p.* geglüht werden.

Раска́лываніе, -я, *n.* Zerhauen, Zerspalten; Abstecken, *n.*

Раска́лывать, Расколо́ть, *v. a.* zerhauen, zerspalten; abstecken, losstecken, das (mit Nadeln) Angesteckte losmachen; **-ся,** *α) v. r.* sich spalten; *β) v. p.* gespaltet werden.

Раскала́каться, *v. r.* in's Schwatzen, in's Plaudern kommen.

Раска́пываніе, Раскопа́ніе, -я, *n.*, **Раско́пка,** -и, *f.* Ausgraben, *n.*

Раска́пывать, Раскопа́ть, *v. a.* graben, ausgraben; zerstören, einreißen, niederreißen; **-ся,** *v. p.* gegraben, ausgegraben werden.

Раска́рливаніе, -я, *n.* Mästen, *n.*, Mästung, *f.*

Раска́рливать, Раскорми́ть, *v. a.* mästen; **-ся,** *v. p.* gemästet werden.

Раскара́ка, *s. c. vu.* Mensch mit auswärts stehenden Knieen oder Beinen, *m.*

Раска́танный, *part. p.* auseinander gerollt, aufgerollt.

Раската́ться, *v. r.* recht viel spazieren fahren.

Раска́тистый, *a.* abhängig, abschüssig.

Раскати́ть, v. Раска́тывать.

Раска́ть, -а, *m.* abhängige, abschüssige Lage, *f.*, Abschuß, Abhang, *m.*; Abdachung, Böschung, *f.*; Bollwerk, *n.*; раска́ты гро́ма, Rollen des Donners, *n.*

Раска́тываніе, -я, *n.* Auseinanderwälzen; Auseinanderrollen, *n.*

Раска́тывать, Раската́ть, *v. a.* auseinander wälzen; aufrollen, auseinander rollen, auseinander wickeln; auf-, auseinandergerollt, -gewickelt werden.

Раска́тываться, Раскати́ться, *v. r.* sich losrollen, aufgehen; sich hin und her werfen; nach verschiedenen Seiten hin rollen (*v. n.*); [auf dem Eise] gleiten, glitschen; v. Раска́чивать, -ся.

Раска́чиваніе, -я, *n.* Schwingen, *n.*

I. Раска́чивать, Раскача́ть, *v. a.* schwingen, schwenken, schaukeln; **-ся,** *α) v. r.* sich schwingen, sich schaukeln; in Schwung kommen; *β) v. p.* in Schwung gebracht werden.

II. Раска́чивать, Раскати́ть, *v. a.* nach verschiedenen Stellen hinwälzen, auseinander wälzen; stark, weit rollen, fortrollen lassen; **-ся,** *v. r.* auseinander rollen (*v. n.*); [auf dem Eise] gleiten, glitschen; v. Раска́тываться.

Рас-ка́шиваніе, -я, *n.* Theilung einer Gemeintrift, *f.*; **-ка́шивать, -коси́ть,** *v. a.* das abgemähte Gras einer Gemeintrift unter sich theilen.

Раска́шляться, *v. n.* lange, stark husten.

Раска́яніе, -я, *n.* Reue; Buße, [*f.*

Расква́сить, *v. a.*, - носъ, *vu.* sich (*dat.*) die Nase zerschlagen, blutig schlagen oder beschinden (beim Fallen).

Раске́пъ, v. Расще́пъ.

Рас-кида́ніе, -ки́дываніе, -я, *n.* Auseinanderwerfen, Herumwerfen, Zerstreuen, *n.*; **-ки́данный,** *part. p.* auseinandergeworfen, herumgeworfen, zerstreut; **-кида́ть,** v. Раски́дывать; **-ки́дываніе,** v. Раскида́ніе; **-ки́дывать, -кида́ть, -ки́нуть,** *v. a.* auseinander werfen, herumwerfen, hin und her werfen, zerstreuen; раски́нуть пала́тку, матёръ, ein Zelt aufschlagen; **-ся,** *α) v. r.* in's Werfen kommen, am Werfen ein Vergnügen finden; sich der Länge nach hinwerfen, sich hinstrecken; (von Bäumen:) ausschlagen, Knospen treiben, Blätter bekommen, grün wer-

den; β) *v. p.* auseinandergeworfen, umhergeworfen ꝛc. werden; **Рас-ки́нутый**, *part. p.* auseinandergewickelt, losgewickelt, losgemacht; aufgeschlagen, aufgestellt, aufgerichtet.

Раски́нуть (**пала́тку**), v. *sub*: **Раски́дывать**; **-ся**, *v. n.* (о деревьяхъ, von Bäumen:) Knospen treiben, ausschlagen, Blätter bekommen, grün werden; *it.* v. **Раска́дывать**. [zerkochen.

Раскипа́ть, Раскипе́ть, *v. n.*

Раскиса́ть, Раски́снуть, *v. n.* sauer werden; aufgehen (vom Teige); *vn.* von der Hitze oder übermäßigem Trinken starker Getränke schwach werden.

Раски́сленіе, -я, *n.* Entsäuerung, Ausziehung des Sauerstoffs, *f.*

Раски́слый, *a.* schwach geworden, geschwächt (durch Hitze oder durch starke Getränke).

Раскла́денный, *part. p.* auseinandergelegt, ausgelegt; (vom Feuer:) angemacht.

Раскла́дка, -и, *f.* Auseinanderlegung, Auslegung; Berechnung des Antheils, den ein Jeder (zu einer Sache) beizutragen hat; Repartition (der Steuern), *f.*

Раскла́дываніе, -я, *n.* Auseinanderlegen, Auslegen, *n.*

Раскла́дывать, Раскла́сть, Разложи́ть, *v. a.* auseinander legen, auslegen (на пр. товары на прилавокъ, die Waaren auf dem Ladentische); berechnen, bestimmen, setzen, festsetzen, ansetzen; разложи́ть цѣну на товары, den Preis von Waaren ansetzen, den Preis bestimmen; - огонь, Feuer anmachen; - кни́гу, ein Buch aufschlagen, aufmachen, öffnen; раскла́дывать ка́рты, die Karte schlagen, aus der Karte wahrsagen; **-ся**, α) *v. r.* съ чѣмъ, etwas auslegen, auseinander legen, entfalten; β) *v. p.* ausgelegt, auseinandergelegt werden; berechnet, bestimmt, festgesetzt werden; aufgeschlagen ꝛc. werden.

Раскла́ниваться, Раскла́ниться, *v. r.* von einander Abschied nehmen.

Раскла́сть, v. **Раскла́дывать**.

Рас-клёванный, *part. p.* zerpickt, aufgepickt; **-клёваніе**, -я, *n.* Zerpicken, Aufpicken, *n.*; **-клёвывать, -клева́ть**, *v. a.* zerpicken, aufpicken; nach und nach aufpicken, auffressen; **-ся**, *v. p.* zerpickt, aufgepickt ꝛc. werden.

Раскле́ивать, Расклеи́ть, *v. a.* loskleben, losreißen, losmachen (was geleimt ist); **-ся**, α) *v. r.* (von geleimten Sachen:) losgehen; **-ся**, *v. p.* losgeklebt ꝛc. werden.

Рас-клёпываніе, -я, *n.* Ausziehen der Nietnägel, *n.*; **-клёпанный**, *part. p.* (von Nietnägeln:) herausgezogen; (von vernagelten Kanonen:) entnagelt; **-клёпывать, -клепа́ть**, *v. a.* die Nietnägel ausziehen, herausziehen.

Расклинивать, Расклини́ть, *v. a.* den Keil ausschlagen; verkeilen, mit Keilen befestigen.

Расковáніе, Раско́вываніе, -я, *n.* Ausschmieden, in die Länge schmieden (von Metallen); Abreißen der Hufeisen; Abnehmen der Fesseln, *n.*

Раско́ванный, *part. p.* in die Länge geschmiedet; (von Pferden:) unbeschlagen; (von Gefangenen:) von Ketten und Banden befreit; losgelassen.

Раскова́ть, v. **Раско́вывать**.

Расковéркать, *v. a. perf.* durchwühlen, durcheinander werfen (von einem Haufen); **-ся**, *v. p.* durchgewühlt ꝛc. werden. [nie.

Раско́вка, -и, *f.*, v. **Расковáніе**.

Раско́вывать, Расковáть, *v. a.* in die Länge schmieden (von Metallen); ein Hufeisen abreißen; die Fesseln abnehmen; **-ся**, α) *v. r.* (von Pferden:) die Hufeisen verlieren; β) *v. p.* (von Metallen:) durch Schmieden gedehnt werden; lang geschmiedet werden.

Раско-вы́риваніе, -я, *n.* Aufkratzen, *n.*; **-вы́ривать, -выра́ть**, *v. a.* wieder aufkratzen, wieder aufreißen; * eine Sache herausklauben, jede unbedeutende Kleinigkeit untersuchen, um einem zu schaden; **-ся**, *v. p.* wieder aufgekratzt, aufgerissen werden; **-выря́ніе**, -я, *n.* Aufkratzen, Aufreißen, *n.*

Раскозыря́ться, *v. r.* mehrere Male nach einander Trumpf spielen.

Раскока́ть, *v. a. vn.* zerbrechen, zerschlagen.

Раско-ла́чиваніе, -лочéніе, -я, *n.* Zerschlagen; Glattschlagen; (bei den Schuhmachern:) Schlagen über den Leisten; Aufschlagen (der Stiefeln), *n.*; **-ла́чивать, -лоти́ть**, *v. a.* zerschlagen, klein schlagen; platt, dünn schlagen; (bei den Schuhmachern:) über den Leisten schlagen (на пр. ýзкіе сапоги́, z. B. enge Stiefeln); * völlig schlagen, auf's Haupt schlagen (den Feind); **-ся**, *v. p.* zerschlagen werden; dünn, platt geschlagen werden, ꝛc.

Расколеба́ть, *v. a.* heftig bewegen, in's Schwanken bringen; **-ся**, *v. r.* sich stark bewegen; in Bewegung gerathen; anfangen zu schwanken; aufwogen; расколеба́лось мо́ре, das Meer ist in heftiger Bewegung, das Meer wogt. [вать.

Расколоти́ть, v. **Расколáчи-**

Расколо́тіе, v. **Раска́лываніе**.

Расколо́тый, *part. p.* gespalten, zerhauen; rissig, geborsten, gesprungen, gespalt.

Расколо́ть, v. **Раска́лывать**.

Расколочéніе, v. **Расколáчиваніе**.

Расколо́ченный, *part. p.* zerschlagen, klein geschlagen; dünn, platt geschlagen; über den Leisten geschlagen.

Раско-лу́панный, *part. p.* wieder aufgekratzt, wieder aufgerissen; **-лу́пываніе**, -я, *n.* Aufkratzen, Aufreißen, *n.*; **-лу́пывать, -лупа́ть**, *v. a.* wieder aufkratzen, aufreißen (z. B. den Schorf eines Geschwürs); **-ся**, *v. p.* aufgekratzt, aufgerissen werden.

Расколыха́ть, *v. a.* bewegen, erschüttern, in starke Schwingung, in heftiges Schwanken bringen; **-ся**, *v. r.* sich bewegen, hin und her schwanken, heftig schwanken, in heftige Bewegung gerathen, aufwogen (vom Meere).

Рас-ко́лъ, -а, *m.* Riß, *m.*, Spalte; * Spaltung (in der Kirche), Ketzerei, Secte, *f.*; **-ко́льниковъ, -ко́льническій, -ко́льничій**, *a.* irrgläubig, abtrünnig, ketzerisch; **-ко́льникъ, -ко́льщикъ**, -а, *m.* Raskolnik, Irrgläubiger, Abtrünniger, Sectirer, Ketzer, *m.*; **-ко́льница, -ко́льщица**, -и, *f.* Irrgläubige, Abtrünnige, Ketzerin, *f.*; **-ко́льничать, -ко́льничествовать**, *v. n.* Ketzer, Irrgläubiger, Abtrünniger sein; * sich einer Sache enthalten; enthaltsam sein; **-ко́льнически**, *ad.* ketzerisch, auf ketzerische Weise; **-ко́льническій, -ко́льничій**, *a.* dem Raskolnik eigen, gehörig; v. **Раско́льниковъ**.

Раско́льчивый, *a.* was sich spalten läßt, spaltbar.

Раско́ль-щикъ, -щица, v. **Расколь-никъ, -ница**.

Расконо-ча́ніе, -ча́чиваніе, -я, *n.* Herausnehmen, Losreißen des Werks, der Kalfaterung, *n.*; **-ча́ченный**, *part. p.* wo das Werk, die Kalfaterung herausgenommen ist; **-ча́чивать, -ча́тить**, *v. a.* die Kalfaterung herausnehmen, losmachen; **-ся**, *v. r.* von der Kalfaterung losgehen. [ка́пываніе.

Расконáніе, Раско́пка, v. **Рас-**

Раско́панный, *part. p.* wieder aufgegraben; zerstört, niedergerissen, eingerissen.

Раскопа́ть, v. **Раска́пывать**.

Раскорми́ть, v. **Раска́рмливать**.

Раско́рмленный, *part. p.* gemästet.

Раскороби́ть, *v. a.* krumm ziehen, krümmen; **-ся**, *v. r.* sich werfen, sich krumm ziehen.

Раско́рченіе, v. **Раско́рчиваніе**.

Рас-ко́рченный, *part. p.* geheilt, wieder hergestellt, wieder gerade gemacht; **-ко́рчиваніе**, -я, *n.* Heilen eines gelähmten, verschrumpften Gliedes, *n.*; **-ко́рчивать, -корчи́ть**, *v. a.* ein gelähmtes, verschrumpftes, krumm gebogenes Glied heilen, gerade machen; **-ся**, *v. r.* wieder gerade werden.

Раскоси́ть, v. **Раска́ливать**.

Раско́сый, *a.* schielend.

Раскра́денный, *part. p.* gestohlen, entwendet.

Раскра́дывать, Раскра́сть, *v. a.* nach und nach wegstehlen, entwenden.

Раскра́пывать, Раскра́пать, *v. a.* besprenkeln; **-ся**, *v. p.* besprenkelt werden.

Раскра́сить, v. **Раскра́шивать**.

Раскра́ска, v. **Раскра́шеніе**.

Рас-кра́шеніе, -кра́шиваніе, -я, *n.* Bemalen, Ausmalen, Illuminiren, *n.*; **-кра́шенный,** *part. p.* ausgemalt, bemalt; **-кра́шивать, -кра́сить,** *v. a.* mit verschiedenen Farben bemalen, bunt ausmalen, illuminiren; **-ся,** *v. p.* bunt ausgemalt, illuminirt werden.

Раскрича́ть, *v. a.* einen aufschreien (aus dem Schlafe); einem die Ohren voll schreien; **-ся,** *v. r.* anhaltend, lange schreien, *fa.* sich abschreien.

Рас-кроше́ніе, -я, *n.* Zerkrümeln, Zerbröckeln; Verkrümeln, *n.*; **-кро́шенный,** *part. p.* zerkrümelt, zerbröckelt; **-кро́шиваніе,** v. Раскроше́ніе; **-кро́шивать, -кроши́ть,** *v. a.* zerbröckeln, zerkrümeln; verkrümeln; **-ся,** *α) v. r.* sich zerkrümeln, sich zerbröckeln; *β) v. p.* zerkrümelt, zerbröckelt werden.

Раскрути́ть, v. Раскру́чивать.

Рас-кручёніе, -я, *n.* Aufdrehen, *n.*; **-кру́ченный,** *part. p.* aufgedreht, losgedreht; **-кру́чиваніе,** v. Раскручёніе; **-кру́чивать, -крути́ть,** *v. a.* losdrehen, aufdrehen (z. B. ein Seil); **-ся,** *v. p.* aufgedreht, losgedreht werden.

Рас-крыва́ніе, -я, *n.* Aufdecken, Aufmachen, Öffnen, *n.*; **-крыва́ть, -кры́ть,** *v. a.* aufdecken, enthüllen; aufmachen; öffnen, aufschlagen; **-окно́,** ein Fenster aufmachen, öffnen; **- кни́гу,** ein Buch aufschlagen, aufmachen; **-ся,** *α) v. r.* aufgehen, sich aufthun, sich öffnen; sich enthüllen; *β) v. p.* aufgedeckt, enthüllt 2c. werden; **-кры́тіе,** v. Раскрыва́ніе; **-кры́тый,** *part. p.* aufgedeckt, aufgemacht, geöffnet, aufgeschlagen, offen.

Раскуда́хтаться, *v. r.* (von Hühnern:) viel gackern.

Раскулика́ться, *v. r. vu.* recht in's Saufen kommen, sich voll saufen.

Раскупа́ніе, -я, *n.*, **Раску́пка,** -и, *f.* Aufkaufen, *n.* [kauft.

Раску́пленный, *part. p.* aufge-

Рас-ку́пореннный, *part. p.* (von einer Flasche:) aufgemacht, losgekorkt; **-ку́пориваніе,** -я, *n.*, **-ку́порка,** -и, *f.* Aufmachen einer Flasche, *n.*; **-ку́пориваніе, -ку́порить,** *v. a.* eine Flasche aufmachen, den Pfropf (Stöpsel) ausziehen, loskorken; **-ся,** *v. p.* aufgemacht, losgekorkt werden; **-ку́порка,** v. Раску́пориваніе.

Раскупа́ть, Раскупи́ть, *v. a.* aufkaufen; **-ся,** *v. p.* aufgekauft werden.

Рас-ку́риваніе, -я, *n.* Anrauchen (einer Pfeife), *n.*; **-ку́ривать, -кури́ть,** *v. a.* anzünden, anrauchen (eine Pfeife); **-ся,** *α) v. r.* sich entzünden, brennen, anbrennen (*v. n.*); lange rauchen; *β) v. p.* angezündet, angeraucht werden.

Рас-кусить, v. Раску́сывать; **-ку́сываніе,** -я, *n.* Zerbeißen, Aufbeißen, *n.*; **-ку́сывать, -кусить,** *v. a.* zerbeißen, aufbeißen, durchbeißen, aufknacken; **-ся,** *v. p.* zerbissen, aufgebissen, durchgebissen werden, aufgeknackt werden.

Рас-ку́таніе, -ку́тываніе, -я, *n.* Enthüllen, Aufdecken, *n.*; **-ку́тывать, -ку́тать,** *v. a.* enthüllen, aufschlagen (z. B. einen Schleier); **-ся,** *α) v. r.* sich enthüllen; sich entschleiern; *β) v. p.* enthüllt werden.

Раскуше́ніе, v. Раску́сываніе.

Раску́шенный, *part. p.* zerbissen, aufgebissen, durchgebissen.

Рас-пада́ніе, -я, *n.* Zerfallen, Auseinanderfallen, Zusammenstürzen, *n.*; **-пада́ться, -па́сться,** *v. r.* sich spalten, bersten; verfallen, in Trümmern zerfallen, auseinanderfallen, zusammenstürzen; **-паде́ніе,** -я, *n.* Bersten, Platzen, *n.*; Verfall, *m.*, Zerstörung, *f.*; **-па́дшійся,** *part. a.* gespalten, geborsten; verfallen, zerstört.

Рас-паже́ніе, -я, *n.* Erweiterung (*f.*) einer Fuge; **-па́женный,** *part. p.* (von einer Fuge:) erweitert; **-па́живаніе,** v. Распаже́ніе; **-па́живать, -па́зить,** *v. a.* eine Fuge erweitern; **-па́зить,** v. Распа́живать.

Рас-па́ваніе, -па́ляніе, -я, *n.*, **-па́йка,** -и, *f.* Abschmelzen der Löthung, *n.*; **-па́ивать, -па́лять,** *v. a.* die Löthung, das Loth abschmelzen; **-ся,** *v. r.* losgehen (von gelötheten Sachen).

Распале́ніе, -я, *n.* Entzünden; Ergrimmen, *n.*; **- кро́ви,** Entzündung (*f.*) des Blutes.

Распале́нный, *part. p.* sehr heiß, glühend geworden; entbrannt; aufgebracht, ergrimmt; entzündet.

Распа́лзываться, Расползти́ся, *v. r.* sich verkriechen, auseinander kriechen; (von Kleidern:) auseinander gehen, reißen (*v. n.*), entzweigehen.

Распаля́ть, Распали́ть, *v. a.* sehr heiß, glühend machen; * einen erzürnen, aufbringen; **-ся,** *α) v. r.* brennend, glühend sein; erglühen, entbrennen (vor Zorn oder Liebe); *β) v. p.* glühend gemacht werden.

Рас-па́реніе, -я, *n.* Aufweichen (in heißem Wasser), *n.*; **-па́ренный,** *part. p.* aufgeweicht (in heißem Wasser); **-па́риваніе,** v. Распаре́ніе; **-па́ривать, -па́рить,** *v. a.* in heißem Wasser aufweichen, (weich werden lassen); **-ся,** *α) v. r.* in heißem Wasser aufweichen (weich werden); sich im Bade (in der Badstube) lange reiben lassen, sich lange reiben; *β) v. p.* aufgeweicht werden.

Рас-па́рываніе, -я, *n.* Auftrennen, Zertrennen, *n.*; **-па́рывать, -поро́ть,** *v. a.* auftrennen, zertrennen; **-ся,** *α) v. r.* sich auftrennen, losgehen (aus der Naht); *β) v. p.* aufgetrennt werden.

Рас-паха́ніе, -па́хиваніе, -я, *n.*, **-па́шка,** -и, *f.* Umpflügen, *n.*; **-па́ханный,** *part. p.* umgepflügt, umgeackert; **-па́хивать, -пахать,** *v. a.* aufpflügen, ein Feld umackern, urbar machen; **-ся,** *v. p.* aufgepflügt werden.

Распа́хивать, Распахну́ть, *v. a.* aufknöpfen und fliegen lassen (ein Kleid); **-ся,** *α) v. r.* fliegen, wallen (z. B. ein aufgeknöpftes Kleid); *β) v. p.* aufgeschlagen, weit aufgerissen werden. [beschmutzt.

Распа́чканный, *part. p.* völlig

Распа́чкать, *v. a.* völlig beschmutzen.

Распа́шка, v. Распаха́ніе.

Распа́шка, -и, *f.* Öffnung eines Fischernetzes, *f.*; на распа́шку, nicht zugeknöpft, ohne Gürtel.

Распа́шной, *a.* zum Umackern, zum Umpflügen, zum Urbarmachen tauglich.

Распашно́й, *a.* (von Kleidern:) offen, nicht zugeknöpft.

Распа́янный, *part. p.* losgeschmolzen (von angelötheten Sachen).

Распека́ть, Распе́чь, *v. a.* (im Ofen altes Brod) auffrischen; * einem den Kopf waschen, einen tüchtig ausschelten, auszanken.

Распе-лена́ніе, -лёываніе, -я, *n.* Aufwindeln, Auswindeln, *n.*; **-лёнанный,** *part. p.* aufgewindelt, ausgewindelt; **-лёывать, -лена́ть,** *v. a.* aufwindeln, auswindeln, aus den Windeln nehmen; **-ся,** *α) v. r.* sich loswindeln, sich loswickeln; *β) v. p.* losgewindelt, losgewickelt werden.

Распере́ть, v. Распира́ть.

Распе́ретица, -ы, *f.* Spalte zwischen den Fingern; Krätze, *f.*

Распе́ртый, *a.* krummfingerig.

Распёртый, *part. p.* aufgedrückt, auseinander gedrückt.

Распестри́ть, v. Распещря́ть.

Распе-ча́таніе, -ча́тываніе, -я, *n.* Entsiegelung, Erbrechung, Abnehmung des Siegels, *f.*; **-ча́танный,** *part. p.* entsiegelt, erbrochen; **-ча́тывать, -ча́тать,** *v. a.* entsiegeln, erbrechen; (das gerichtliche) Siegel abnehmen; **-ся,** *v. p.* erbrochen, entsiegelt werden.

Распе-щре́ніе, -я, *n.* Buntmachen, Buntfärben, *n.*; **-щре́нный,** *part. p.* bunt gemacht, buntscheckig; **-щря́ть, -стри́ть,** *v. a.* bunt machen, buntscheckig machen, bunt färben; **-ся,** *α) v. r.* sich bunt kleiden; *β) v. p.* bunt gemacht werden.

Распива́ніе, -я, *n.* Austrinken, *n.*

Распива́ть, Распи́ть, *v. a.* austrinken, ausleeren; langsam, mit Bequemlichkeit trinken; **-ся,** *α) v. r.* von vielem Trinken (Saufen) aufdunsen; *β) v. p.* ausgetrunken, ausgeleert werden.

Рас-пиле́ніе, -пи́ливаніе, -я, *n.*, **-пи́лка,** -и, *f.* Zersägen, Zerfeilen, *n.*; **-пи́ленный,** *part. p.* durchgesägt, zersägt, zerfeilt; **-пи́ливать, -пили́ть,** *v. a.* zersägen, durchsägen, zerfeilen; **-ся,** *v. p.* zersägt, durchgesägt, zerfeilt werden.

Распина́ніе, -я, *n.* Kreuzigen, *n.*, Kreuzigung, *f.*

Распина́ть, Распя́ть, Распну́ть, *v. a.* kreuzigen; **-ся**, *v. p.* gekreuzigt werden.

Распира́ніе, -я, *n.*, **Распи́рка, -и**, *f.* Aufdrücken, Auseinanderdrücken, *n.*

Распира́ть, Распере́ть, *v. a.* aufdrücken, auseinander drücken, auseinander pressen; – дверь, eine Thür aufdrücken (mit Gewalt öffnen); **-ся**, *v. p.* aufgedrückt, auseinandergedrückt ꝛc. werden.

Распи́рка, v. Распира́ніе.

Расписа́ніе, Распи́сываніе, -я, *n.* Ernennen, Bestimmen; Bemalen, *n.*

Распи́ска, v. Роспи́ска.

Распи́сывать, Расписа́ть, *v. a.* bestimmen, ernennen, aufzeichnen, aufschreiben (на пр. до́мы на постой, Häuser zur Einquartierung ꝛc.); bemalen, anstreichen; **-ся**, *α)* *v. r.* den Empfang bescheinigen, quittiren; *vu.* recht in's Malen, in's Schreiben kommen; *β)* *v. p.* bemalt, angestrichen werden.

Распи́тый, *part. p.* ausgetrunken.

Рас-пи́хиваніе, -я, *n.* Auseinanderstoßen, *n.*; **-пи́хивать, -пихáть, -пихну́ть**, *v. a.* auseinander stoßen; **-ся**, *v. p.* auseinandergestoßen werden.

Распла́вить, v. Распла́вливать.

Распла́вка, v. Распла́вливаніе.

Рас-пла́вленный, *part. p.* zerschmolzen; **-пла́вливаніе, -я**, *n.*, **-пла́вка, -и**, *f.* Zerschmelzen, *n.*, Zerschmelzung, *f.*; **-пла́вливать, -плавля́ть, -пла́вить**, *v. a.* zerschmelzen, schmelzen (*v. a.*); **-ся**, *α)* *v. r.* zerschmelzen, schmelzen (*v. n.*); *β)* *v. p.* zerschmolzen werden.

Распла́каться, *v. r.* recht viel weinen, sich satt weinen.

Рас-пласта́ніе, -пла́стываніе, *-я*, *n.* Zerspalten in die Länge, *n.*; **-пла́станный**, *part. p.* der Länge nach zerspalten, aufgeschlitzt; **-пла́стывать, -пласта́ть**, *v. a.* nach der Länge zerspalten, aufschlitzen; **-ся**, *v. p.* zerspalten, aufgeschlitzt werden.

Распла́та, -ы, *f.*, **-плаче́ніе, -пла́чиваніе, -я**, *n.* Bezahlung, Auszahlung, Abzahlung, *f.*; **-пла́тный**, *a.* zur Zahlung bestimmt; **-плаче́ніе, -я**, *n.* Bezahlen, Auszahlen, Abzahlen, Abtragen, *n.*; **-пла́ченный**, *part. p.* bezahlt, abbezahlt, abgetragen; **-пла́чивать, -плати́ть**, *v. a.* verschiedene Schulden abtragen, bezahlen; **-ся**, *v. r.* sich mit einem abfinden, einem die Schuld bezahlen, einen befriedigen, einen bezahlen.

Рас-пла́щиваніе, -площе́ніе, *-я*, *n.* Plattmachen, Plätten, *n.*; **-пла́щивать, -площи́ть**, *v. a.* platt machen, plätten; **-ся**, *v. p.* platt gemacht werden.

Рас-плеска́ніе, -плёскиваніе, *-я*, *n.* Verschütten, Vergießen, *n.*; **-плёсканный**, *part. p.* verschüttet, vergossen; **-плёскиваніе**, v. Расплеска́ніе; **-плёскивать, -плеска́ть**, *v. a.* verschütten, vergießen, übergießen; **-ся**, *α)* *v. r.* überfließen, überlaufen; *β)* *v. p.* vergossen werden.

Расплета́ніе, Расплете́ніе, -я, *n.* Aufflechten, Losflechten, *n.*

Расплета́ть, Расплёсть, *v. a.* aufflechten, losflechten; **-ся**, *α)* *v. r.* aufgehen, sich aufflechten; *β)* *v. p.* aufgeflochten, losgemacht werden.

Расплете́ніе, -я, *n.* das vollendete Losflechten.

Расплете́нный, *part. p.* losgeflochten, aufgeflochten.

Расплоди́ть, v. Расположа́ть.

Расплóдъ, -а, *m.* Vermehrung der Zucht; Zuzucht, *f.*

Расположа́ть, Расплоди́ть, *v. a.* vermehren (das Vieh durch Zucht), fortpflanzen; * ausdehnen, weitläufiger ausführen, erweitern; **-ся**, *α)* *v. r.* sich vermehren, gut gedeihen, gut fortkommen, zunehmen; *β)* *v. p.* vermehrt werden.

Расположе́ніе, -я, *n.* Vermehren (der Zucht), Zuzucht, *f.*

Расположе́нный, *part. p.* vermehrt (das Vieh durch Zucht).

Распло́хъ, -а, *m.* unerwarteter Streich, *m.*; въ –, unversehens, unerwartet. [nie.

Расплоще́ніе, v. Распла́щива-

Распло́щенный, *part. p.* platt geschlagen, geplättet.

Расплыва́ться, Расплы́ться, *v. r.* auseinander schwimmen; auseinander fließen, sich verbreiten (von Flüssigkeiten); zerfließen, zergehen.

Распли́вчи-вость, -и, *f.* Fließbarkeit, *f.*; **-вый**, *a.* fließend (von der Tinte).

Распло-ще́ніе, -я, *n.* Plätten, Plattschlagen, *n.*; **-ще́нный**, *part. p.* geplättet, ganz platt geschlagen; **-щивать, -щи́ть, Расплю́снуть**, *v. a.* ganz platt schlagen, stark plätten; **-ся**, *α)* *v. r.* sehr platt, sehr dünn werden; *β)* *v. p.* platt geschlagen werden.

Расплясáться, *v. r.* lange tanzen; sich satt tanzen.

Распну́ть, v. Распина́ть.

Рас-позна́ваніе, -позна́ніе, -я, *n.* Unterscheiden, Erkennen, *n.*, Erkennung, *f.*; **-позна́вать, -позна́ть**, *v. a.* unterscheiden, erkennen; **-ся**, *v. p.* erkannt, unterschieden werden; **-по́знанный**, *part. p.* erkannt, unterschieden.

Распои́ть, *v. a.* mehrere Personen trinken lassen, viel Getränk dafür aufwenden.

Располага́ніе, -я, *n.* Stellen, Setzen, Anordnen, *n.*

Располага́ть, Расположи́ть, *v. a.* stellen, richten, aufstellen; anordnen, ordnen, einrichten; vertheilen (z. B. Arbeiten, Geschäfte); verfügen; – станъ, ein Lager aufschlagen; – во́йска на како́мъ мѣстѣ, Truppen aufstellen an einem Orte; – свои́ дѣла́, seine Geschäfte in Ordnung bringen; – чѣмъ, über etwas verfügen; мо́жете мно́ю расположи́ть по своéй во́лѣ, Sie können über mich nach Ihrem Gefallen verfügen, ich stehe Ihnen in Allem zu Befehl; §. человѣ́къ предполага́етъ, а Богъ располага́етъ, der Mensch denkt, Gott lenkt; **-ся**, *α)* *v. r.* sich entschließen; beschließen; gesonnen sein, entschlossen sein; – съ ла́вкою, съ товáрами, seine Bude (wo) aufschlagen, seine Waaren auslegen; – съ чѣмъ, sich womit einrichten, in Ordnung kommen; *β)* *v. p.* gestellt, aufgestellt, aufgeschlagen, angeordnet werden.

Расположе́ніе, -я, *n.* Einrichtung, Stellung, Aufstellung; Anordnung; Eintheilung, Verfügung; Anlage, Neigung, *f.*, Hang, *m.*; – во́йскъ, Stellung der Truppen, Vertheilung der Truppen, *f.*; – наслѣ́дства, Verfügung über eine Erbschaft; имѣ́ть – къ чему́, Neigung, Lust haben zu einer Sache; приро́дное расположе́ніе, natürliche Anlage (на пр. къ му́зыкѣ, къ стихотворе́нію, z. B. zur Musik, zur Dichtkunst), *f.*

Располо́женный, *part. p.* eingerichtet; gestellt; eingetheilt, vertheilt; geneigt, Neigung habend, aufgelegt (къ чему́, zu einer Sache).

Расположи́ть, v. Располага́ть.

Располоска́ться, *v. r.* recht viel spülen oder waschen, mit Lust spülen oder waschen.

Распо́па, -ы, *m.* abgesetzter, entweihter Priester, *m.*

Распо́рка, Распи́рка, Распо́рочка, Распо́рина, -и, *f.* Sperrholz, Querholz, *n.*

Распоро́тіе, -я, *n.* Auftrennen, *n.* [trennt.

Распо́ротый, *part. p.* aufge-

Распоро́ть, v. Распа́рывать.

Распо́ръ, -а, *m.* Aufdrücken, Auseinanderdrücken, *n.*

Распо-ряди́тель, -я, *m.* Anordner, *m.*; **-ряди́тельница, -и**, *f.* Anordnerin, *f.*; **-ряди́тельность, -и**, *f.* Ordnungsliebe, *f.*; **-ряди́тельный**, *a.* ordnungsliebend; **-ряди́ть**, v. Распоряжа́ть; **-ря́докъ, -дка**, *m.* Ordnung, Einrichtung, Anordnung, *f.*; **-ря́дочный**, *a.* geordnet, Ordnungs-; **-ряжа́ть, -ряди́ть**, *v. a.* ordnen, anordnen, einrichten, in Ordnung bringen, veranstalten, verfügen, Anstalt machen, Verfügung treffen; – своимъ имѣ́ніемъ, über sein Vermögen Verfügungen treffen; **-ряже́ніе, -я**, *n.* Anordnung, Einrichtung, Anstalt, Veranstaltung, Verfügung, Maßregel, *f.*; **-ряже́нный**, *part. p.* angeordnet, geordnet, eingerichtet, veranstaltet, verfügt. [schwigen.

Распотѣ́ть, *v. n.* über und über

Рас-поя́саніе, -поя́сываніе, -я, *n.*, **-поя́ска, -и**, *f.* Aufgürten, Abgürten, Losgürten, Losschnallen, *n.*; **-поя́санный**, *part. p.* aufgegürtet, abgegürtet, losgegürtet; **-поя́ска**, v. Распоя́саніе; **-поя́сной**, *a.*

ohne Gürtel, ungegürtet; **Рас-поя́сывать, -поя́сать,** *v. a.* aufgürten, abgürten, losgürten; **-ся,** *α) v. r.* sich aufgürten, den Gürtel ablegen; (vom Gürtel:) losgehen, aufgehen; *β) v. p.* aufgegürtet, losgegürtet werden.

Распра́ва, -ы, *f.* (gerichtliche) Untersuchung, *f.*; Gericht für die Kronbauern, *n.*; собственно-ру́чная -, Faustrecht, *n.*, Selbsthülfe, *f.*

Рас-пра́вить, *v.* Распра́вливать; **-правле́ніе, -пра́вливаніе,** *-я, n.* Glattmachen, Ausmachen, Glattstreichen der Falten, *n.*; **-пра́вленный,** *part. p.* wieder gerade gemacht, glatt gemacht, glatt gestrichen; **-правля́ть, -пра́вливать, -пра́вить,** *v. a.* wieder gerade machen; glatt machen, die Falten ausmachen, ausstreichen; **-ся,** *α) v. p.* wieder glatt gemacht, gerade gemacht, ausgebogen werden; *β) v. r.* (das Kleid, Kopfhaar) in Ordnung bringen; (съ кѣмъ) -, etwas mit einem abmachen, sich mit einem abfinden, mit einem fertig werden.

Рас-пра́шиваніе, *-я, n.* Erkundigen, Nachfragen, *n.*, Erkundigung, Nachfrage, *f.*; **-пра́шивать, -проси́ть,** *v. a.* sich erkundigen, nachfragen, sich befragen, Nachricht einziehen; **-ся,** *v. p.* ausgefragt, nachgefragt werden.

Распре-дѣле́ніе, *-я, n.* Anweisung, Bestimmung; Vertheilung, *f.*; **-дѣле́нный,** *part. p.* angewiesen, bestimmt, vorgeschrieben; **-дѣля́ть, -дѣли́ть,** *v. a.* anweisen, bestimmen; vertheilen; **-ся,** *v. p.* angewiesen, bestimmt, vertheilt werden.

Распро-дава́ть, -да́ть, *v. a.* Alles verkaufen, an Verschiedene verkaufen, hierhin und dahin verkaufen; **-ся,** *v. p.* verkauft werden; **-данный,** *part. p.* völlig verkauft.

Распроси́ть, *v.* Распра́шивать.

Распро-сте́ртіе, -стира́ніе, *-я, n.* Erweitern, Vergrößern, *n.*, Vergrößerung, Erweiterung, Ausdehnung, *f.*; **-сте́ртый,** *part. p.* erweitert, ausgedehnt, ausgestreckt; распросте́ртыми рука́ми, mit ausgestreckten oder mit ausgebreiteten Armen, mit offenen Armen; **-сте́рть,** *v.* Распростира́ть; **-стира́ніе, -сте́ртіе; -стира́ть, -сте́рть,** *v. a.* ausbreiten, ausdehnen, ausstrecken, vergrößern, erweitern; **-ся,** *α) v. r.* sich ausbreiten, sich ausstrecken, sich ausdehnen; (vom Feuer:) um sich greifen; *β) v. p.* erweitert, ausgedehnt, ausgestreckt werden.

Распрости́ться, *v.* Распрощаться.

Распро-стране́ніе, *-я, n.* Erweiterung, Ausbreitung, Ausdehnung, Vergrößerung, *f.*; **-стране́нный,** *part. p.* ausgebreitet, ausgedehnt, erweitert, vergrößert; -не́нное государство, ein erweitertes, vergrößertes, weit ausgedehntes Reich, *n.*; **-страни́тель,** *-я, m.* Erweiterer, Vergrößerer, Vermehrer, Verbreiter, Beförderer, *m.*; - вѣры, Ausbreiter, Verbreiter, Beförderer des Glaubens, der Religion, *m.*; - наукъ, Verbreiter, Beförderer der Wissenschaften, *m.*; **-страни́тельница,** *-ы, f.* Vermehrerin, Verbreiterin, Beschützerin, *f.*; **-страни́ть, -страни́ть,** *v. a.* ausdehnen, erweitern, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, vermehren; befördern; **-ни́ть** садъ, einen Garten erweitern, vergrößern; - науки, die Wissenschaften verbreiten, befördern; **-ся,** *α) v. r.* sich ausbreiten, sich vergrößern, sich erweitern, sich vermehren; *β) v. p.* ausgebreitet, verbreitet werden.

Распро́съ, *-а, m.* (genaue) Erkundigung, *f.*, Befragen, *n.*; пристра́стный -, peinliche Frage, Folter, Tortur, *f.*

Распро́шенный, *part. p.* befragt.

Распроща́ться, Распрости́ться, *v. r.* Abschied von Jemandem nehmen.

Рас-пру́женный, *part. p.* aufgemacht, geöffnet, durchgestochen; **-пру́живаніе,** *-я, n.* Aufmachen, Öffnen; Durchstechen (на пр. плоти́ны, z. B. eines Dammes), *n.*; **-пру́живать, -пруди́ть,** *v. a.* öffnen, durchstechen (на пр. плоти́ну, z. B. einen Damm); einen Teich ablassen.

Распри́гаться, *v. r.* sich mit Herumspringen ergötzen, nach Herzenslust herumspringen; (von manchen Thieren:) sich zerstreuen, nach verschiedenen Stellen hinhüpfen.

Рас-при́сканный, *part. p.* an verschiedenen Stellen bespritzt, hier und da bespritzt; **-при́скиваніе,** *-я, n.* Bespritzen, *n.*, Bespritzung, *f.*; **-при́скивать, -при́скать,** *v. a.* hier und da bespritzen; verspritzen; **-ся,** *v. p.* verspritzt werden.

Ра́спря, *-и, f.* Streit, Zank, Zwist, Wortwechsel, *m.*, Zwietracht, Streitigkeit, *f.*

Рас-пряга́ніе, -пряже́ніе, *-я, n.*, **-пря́жка,** *-и, f.* Ausspannen, Abspannen, *n.*, Ausspannung, Abspannung, *f.*; **-пряга́ть, -пря́чь,** *v. a.* ausspannen, abspannen (Pferde ꝛc.); **-ся,** *α) v. r.* sich ausspannen, sich losspannen; *β) v. p.* ausgespannt, abgespannt werden; **-пряже́ніе,** *v.* Распряга́ніе; **-пряже́нный,** *part. p.* ausgespannt, abgespannt; **-пря́жка,** *v.* Распряга́ніе.

Рас-пря́мить, *v.* Распря́мливать; **-прямле́ніе,** *-я, n.* Ausbiegen, Gerademachen, *n.*; **-пря́мленный,** *part. p.* gerade gemacht, ausgebogen; **-пря́мливаніе,** *v.* Распрямле́ніе; **-пря́мливать, -пряма́ть, -пря́мить,** *v. a.* ausbiegen, wieder gerade machen (etwas Gekrümmtes); **-ся,** *α) v. r.* sich ausbiegen; *β) v. p.* ausgebogen, gerade gemacht werden.

Распра́ться, *v. r.* см. mit Lust spinnen.

Распря́чь, *v.* Распряга́ть.

Распуга́ніе, *v.* Распу́гиваніе.

Рас-пу́ганный, -пу́жанный, *part. p.* erschreckt, verscheucht, aufgescheucht, aufgejagt; **-пу́гиваніе,** *-я, n.* Erschrecken, Verscheuchen, Aufjagen, Aufscheuchen, *n.*; **-пу́гивать, -пу́живать, -пужа́ть, -пуга́ть, -пугну́ть,** *v. a.* erschrecken, verscheuchen, aufjagen, aufscheuchen, auseinander scheuchen, auseinander jagen; **-ся,** *v. p.* verscheucht werden.

Рас-пу́дренный, *part. p.* durchgepudert; **-пу́дривать, -пу́дрить,** *v. a.* durchpudern, stark pudern; **-ся,** *α) v. r.* sich durchpudern, sich stark pudern; *β) v. p.* stark gepudert werden.

Распу́жанный, *v.* Распу́ганный.

Распу́киваться, *v. r.* aufbrechen, sich öffnen (von Knospen, von Blumen).

Распуска́ніе, Распуще́ніе, *-я, n.* Entlassung; Auflösung, *f.*

Распуска́ть, Распусти́ть, Распуща́ть, *v. a.* entlassen, gehen lassen, auseinander gehen lassen, beurlauben (на пр. войска́, z. B. die Truppen); - полкъ, ein Regiment auflösen, cassiren; ausbreiten; (о пти́цахъ:) - пе́рья, die Federn ausbreiten, wehen lassen, fliegen lassen (знамена́, die Fahnen); zergehen lassen, auflösen (на пр. серебро́ въ крѣпкой во́дкѣ, z. B. Silber in Scheidewasser); ausbreiten (на пр. павли́нъ хвостъ, z. B. der Pfau den Schweif); auslassen (на пр. пла́тье, ein Kleid); **-сти́ть** чуло́къ, eine Masche im Strumpfe fallen lassen; **-ся,** *α) v. r.* (о по́чкахъ, о дере́вьяхъ, von Knospen, von Bäumen:) aufbrechen, ausschlagen; zergehen, sich auflösen; *β) v. p.* entlassen, beurlaubt, aufgelöst ꝛc. werden.

Распусти́ть, *v.* Распуска́ть.

Распу́стка, *-и, f.* Brunstzeit (des Rothwildes), *f.*

Распу́таніе, Распу́тываніе, *-я, n.* Auseinanderwickeln, Loswickeln, *n.*

Распу́танный, *part. p.* losgewickelt, auseinander gewickelt.

Распу́тать, *v.* Распу́тывать.

Распу́тица, *-ы, f.* schlechter, abscheulicher Weg, *m.*; Jahreszeit (*f.*), wo die Wege schlecht sind.

Распу́тіе, *-я, n.* Scheideweg, *m.*

Распу́тный, *a.* liederlich, ausschweifend.

Распу́тство, *-а, n.* liederliches, wüstes Leben, *n.*, Ausschweifung, *f.*

Распу́тствовать, *v. n.* liederlich, ausschweifend leben.

Распу́тывать, Распу́тать, *v. a.* auseinanderwickeln; * auseinandersetzen, deutlich machen; **-ся,** *α) v. r.* sich losmachen; *β) v. p.* auseinander gewickelt werden.

Распу́хлый, *a.* stark geschwollen.

Распу́хнуть, *v. n.* stark schwellen, aufschwellen (*v. n.*).

Распу́чить, *v. a.* auftreiben (den Leib); **-ся,** *v. p.* aufgetrieben werden.

Распущéніе, v. Разпускáніе.

Распýщенный, *part. p.* entlassen, abgelassen; aufgelöst, cassirt; ausgelassen; **-ные вóлосы**, fliegende, zerstreute Haare, *n. pl.*; **-ные парусá**, ausgespannte Segel, *n. pl.*; **-ныя знаменá**, fliegende Fahnen, *f. pl.*; **-ный полкъ**, aufgelöstes, cassirtes Regiment, *n.*; **-ный чулóкъ**, Strumpf (*m.*), an dem die Maschen aufgegangen sind; (v. Распускáть).

Распырáть, *v. a. vu.* zerstreuen, verscheuchen, auseinander jagen, verjagen.

Рас-пытанный, *part. p.* ausgeforscht; sehr gefoltert; **-пытываніе**, **-я**, *n.* Ausforschung, *f.*; **-пытывать**, **-пытáть**, *v. a.* ausforschen, ausfragen; foltern, sehr foltern.

Расыхáться, *v. r. Eccl. sl.* in heftigen Zorn gerathen, ergrimmen, vor Zorn schnauben.

Рас-пѣвáніе, **-я**, *n.* Singen (in einem schleppenden Tone), *n.*; **-пѣвáть**, *v. a.* in einem schleppenden Tone singen; sich (*dat.*) etwas zum Vergnügen singen; die Wörter [im Sprechen] in einem singenden Tone sprechen; **-пѣвъ**, **-а**, *m.* langsamer (schleppender Gesang), *m.*; Dehnen der Wörter, Sprechen in einem singenden Tone, *n.*

Распѣть, v. Распѣвáть.

Распѣться, *v. r.* nach Herzenslust singen.

Рас-пялéніе, **-я**, *n.* Ausspannen (in den Rahmen), *n.*; **-пялéнный**, *part. p.* ausgezogen, ausgespannt (in den Rahmen); **-пялíваніе**, **-я**, *n.* Ausziehen, Ausspannen (in den Rahmen), *n.*; **-пялíвать**, **-пялúть**, *v. a.* ausdehnen, ausziehen, ausspannen (in den Näh- oder Stickrahmen).

Распятіе, **-я**, *n.* Kreuzigung, *f.*; Kruzifix (Crucifix), *n.*

Распятый, *part. p.* gekreuzigt.

Распятъ, v. Распинáть.

Растáгъ, **-а**, *m.* Rasttag (von marschirenden Truppen), *m.*

Растáиваніе, **Растáяніе**, **-я**, *n.* das Schmelzen, Zerschmelzen, Zergehen.

Растáивать, **Растáять**, *v. n.* schmelzen, zerschmelzen (*v. n.*), zergehen; thauen, aufthauen.

Растаке-лáженіе, **-я**, *n.* Abtakeln, *n.*, Abtakelung, *f.*; **-лáженный**, *part. p.* abgetakelt; **-лáжить**, *v. a. Mar.* abtakeln (ein Schiff); **-ся**, *v. p.* abgetakelt werden.

Растáлкиваніе, **-я**, *n.* Auseinanderstoßen, *n.*

Растáлкивать, **Растолкáть**, **Растолкнýть**, *v. a.* auseinanderstoßen, wegstoßen; auseinander rühren, zerrühren.

Растáпливаніе, **Растопленіе**, **-я**, *n.* Heizen, Schmelzen, *n.*

Растáпливать, **Растоплять**, **Растопúть**, *v. a.* Spänchen unter das Holz zum Anzünden legen; heizen, einheizen; schmelzen (*v. a.*); **-ся**, *α) v. r.* brennen, in Brand gerathen; schmelzen, zerschmelzen (*v. n.*); *β) v. p.* geschmolzen werden.

Растáптываніе, **-я**, *n.* Zertreten, Niedertreten, *n.*

Растáптывать, **Растоптáть**, *v. a.* zertreten, niedertreten; niedertreten, ablaufen (die Schuhe); **-ся**, *v. p.* niedergetreten, abgelaufen werden.

Растаскáніе, **Растáскиваніе**, **-я**, *n.* Verschleppen, Wegschleppen, *n.*, Verschleppung, *f.*

Растáсканный, *part. p.* auseinander gezogen, verschleppt, weggeschleppt.

Растáскивать, **Растащúть**, *v. a.* auseinander ziehen, auseinander reißen; wegschleppen, auseinander schleppen; **-ся**, *v. p.* verschleppt, auseinander geschleppt, fortgeschleppt werden.

Растáчиваніе, **Расточéніе**, **-я**, *n.* Zernagen, Zerfressen, *n.*

Растáчивать, **Расточúть**, *v. a.* zernagen, zerfressen.

Растащéніе, v. Растаскáніе.

Растáщенный, *part. p.* auseinander gerissen; verschleppt; weggeschleppt, gestohlen.

Растáяніе, v. Растáиваніе.

Растворéніе, **-я**, *n.* Aufmachen, Öffnen; Mischen, Einrühren, *n.*, Vermischung; Auflösung, Verdünnung, *f.*; **- винá водóю**, Vermischung, Verdünnung des Weines mit Wasser, *f.*; **- вóздуха**, Zustand (*m.*), Beschaffenheit (*f.*) der Luft.

Растворенный, *part. p.* aufgemacht, geöffnet; vermischt, eingerührt; aufgelöst; verdünnt; **-ная ѝавесть**, eingerührter Kalk, *m.*

Растворúть, v. Растворáть.

Растворъ, **-а**, *m.* Eingerührtes; Gemisch, *n.*, Mischung, *f.*; **- химúческій**, chemische Auflösung, *f.*

Растворáть, **Растворúть**, *v. a.* aufmachen, öffnen; vermischen, einrühren, anmachen; auflösen; **- ѝавесть**, den Kalk einrühren, anmachen; **-ся**, *α) v. r.* aufgehen, sich öffnen; *β) v. p.* geöffnet, vermischt, eingerührt, angemacht, aufgelöst werden.

Растекáть, **Растéчь**, *v. n.* auflaufen, aufschwellen (*v. n.*).

Растекáться, **Растéчься**, *v. r.* auseinander fließen.

Растéніе, **-я**, *n.* Pflanze, *f.*; Gewächs; Wachsen, *n.*

Расте-ребúть, v. Растерéбливать; **-реблéніе**, **-рéбливаніе**, **-я**, *n.* Zerrupfen, Zerrausen, Zerreißen, *n.*; **-рéбленный**, *part. p.* zerrupft, zerrauft, zerpflückt; ausgerauft, ausgerissen; auseinander gewickelt; **-рéбливать**, **-ребúть**, *v. a.* zerrupfen, zerrausen, zerpflücken, zerreißen; ausraufen, ausreißen; (etwas Verwirrtes) auseinander bringen; auseinander flechten, auseinander wickeln, losmachen; **-ся**, *v. p.* zerzupft, zerzaust ꝛc. werden.

Растерéть, v. Растирáть.

Растерзáніе, **Растéрзываніе**, **-я**, *n.* Zerreißen, *n.*, Zerreißung, *f.*

Растéрзанный, *part. p.* zerrissen; * gequält, gereinigt, geplagt, gemartert.

Растерзáть, v. Растéрзывать.

Растéрзываніе, v. Растерзáніе.

Растéрзывать, **Растерзáть**, *v. a.* zerreißen, zerfleischen; quälen, peinigen, martern; **-ся**, *v. p.* zerrissen, zerfleischt werden; * gequält, gepeinigt werden (von Gewissensbissen).

Растéртый, *part. p.* zerrieben, zerstampft, klein gestoßen.

Растерáніе, **-я**, *n.* Verlieren, *n.*, Verlust, *m.*

Растéрянный, *past. p.* verloren.

Растерáть, *v. a.* verlieren; **-ся**, *v. r.* sich verlieren, verloren gehen, wegkommen.

Растерáха, **-и**, *s. c.* der, die vielerlei verloren hat; * Verschwender, *m.*, Verschwenderin, *f.*

Растесáніе, **-я**, *n.* Zerhauen, Entzweihauen, Zerstückeln, *n.*

Растéсанный, *part. p.* zerhauen, zerstückt, zerstückelt.

Растёсывать, **Растесáть**, *v. a.* zerhauen, zerstücken, zerstückeln, zerlegen.

Растечéніе, **-я**, *n.* Auseinanderfließen; Aufschwellen, *n.*

Растéчь, *v. n.* stark aufschwellen.

Расти, *v. n.* wachsen, zunehmen, sich vermehren.

Растирáніе, **-я**, *n.*, **Растúрка**, **-и**, *f.* Zerreißen, Zerstoßen, Kleinstoßen, *n.*

Растирáть, **Растерéть**, *v. a.* zerreiben, klein reiben, klein stoßen, zerstoßen; mit etwas reiben; **-ся**, *v. p.* zerrieben, klein gerieben werden.

Растúрка, v. Растирáніе.

Растúснуть, *v. a.* zerdrücken, zerquetschen.

Растúтель-ность, **-и**, *f.* Wachsthum (der Pflanzen), *n.*, Vegetation, *f.*; **-ный**, *a.* zum Wachsthum, zur Vegetation gehörig.

Растлúтель, **-я**, *m.* Jungfrauenschänder, *m.*

Растлѣвáть, **Растлúть**, *v. a.* verderben, zu Grunde richten; **- дѣвýшу**, ein Mädchen schänden, entehren (eine Jungfrau).

Растлѣніе, **-я**, *n.* Verderben, *n.*; Schändung (einer Jungfrau), Entehrung, *f.*

Растлѣнный, *part. p.* geschändet.

Растнѣвáть, **Растнять**, *v. a. Eccl. sl.* zerspalten, zerhauen; **-ся**, *v. p.* zerspalten, zerhauen werden.

Растóкъ, **-а**, *m.* Arm eines Flusses, *m.*

Растóлканный, *part. p.* auseinandergestoßen.

Растолкáть, **Растолкнýть**, v. Растáлкивать.

Растолкованіе, **-я**, *n.* Erklärung, Auslegung, *f.*

Растолкóванный, *part. p.* erklärt, ausgelegt.

Растолкóвывать, **Растолковáть**, *v. a.* erklären, erläutern, auslegen, deuten, ausdeuten; **-ся**, *v. p.* erklärt, ausgedeutet werden.

Растолóчь, *v. a.* zerstoßen, zerstampfen, klein stoßen; **-ся**, *v. p.* zerstoßen werden.

Растолстѣ́лый, *a.* dick geworden.

Растолстѣ́ть, *v. n.* (am Leibe) zunehmen, stark werden, dick werden.

Растолчéніе, **-я**, *n.* Zerstoßen, Kleinstoßen, *n.*

Растолчéнный, *part. p.* zerstoßen, klein gestoßen.

Растóпка, **-и**, *f.* Späne (*f.*) oder kleines Holz (*n.*) [zum Anzünden unter das größere Holz zu legen]. [nie.

Растопленіе, v. Растáпливa-

Растóпленный, *part. p.* (vom Holze im Ofen:) angezündet; geschmolzen.

Растопля́ть, v. Растáпливать.

Растоптáніе, v. Растáптывaнie. [ten, niedergetreten.

Растóптанный, *part. p.* zertre-

Растоптáть, v. Растáптывать.

Расто-пы́реніе, **-пы́риваніе**, **-я**, *n.* Ausbreitung, Ausstreckung, *f.*; **-пы́ренный**, *part. p.* ausgebreitet, ausgestreckt; **-пы́ривать**, **-пырáть**, **-пырить**, *v. a.* (die Arme, die Beine, von Vögeln: den Schwanz und die Flügel) ausbreiten, ausstrecken, ausspreizen; **-ся**, *v. r.* sich ausbreiten, sich ausstrecken.

Расторгáніе, **-я**, *n.* Zerreißen, *n.*

Расторгáть, **Растóргнуть**, *v. a.* zerreißen (*v. a.*); **-ся**, *v. r.* zerreißen, reißen (*v. n.*).

Расторгóвываться, **Расторговáться**, *v. r.* seinen Handel ausbreiten, sich durch den Handel bereichern.

Растóрженный, **Растóргнутый**, *part. p.* zerrissen, auseinandergerissen.

Расторношáть, *v. a. vu.* auseinander werfen; durch vieles Ziehen und Zerren verderben; * einen nicht schlafen lassen; einen zerstreuen.

Расторóп-ность, **-и**, *f.* Gewandtheit, Behendigkeit, Thätigkeit, Fertigkeit, *f.*; **-ный**, *a.* gewandt, behend, thätig, flink, schnell, geschwind.

Растосковáться, *v. r.* sich sehr ängstigen, sich sehr beunruhigen.

Расточáть, **Расточи́ть**, *v. a.* durchbringen, verschwenden; zerstreuen; auseinanderjagen; **-ся**, *v. p.* durchgebracht, zerstreut, auseinandergejagt werden.

Расточéніе, **-я**, *n.* Verschwendung, Durchbringung, *f.*; Zerstreuen, Auseinanderjagen; Zernagen (von Würmern), *n.*

Расточéнный, *part. p.* verschwendet, durchgebracht; zerstreut, auseinandergejagt.

Растóченный, *part. p.* zernagt, von Würmern zerfressen.

Расточи́тель, **-я**, *m.* Verschwender, *m.* [schwenderin, *f.*

Расточи́тельница, **-ы**, *f.* Ver-

Расточи́тельность, **-и**, *f.* Verschwendung, *f.*, Hang (*m.*) zur Verschwendung. [verschwenderisch.

Расточи́тельный, *a.*, **-но**, *ad.*

Расточи́ть, v. Расточáть & Растáчивать.

Растрáва, **-ы**, *f.*, **Растрáвливаніе**, **Растравленіе**, **-я**, *n.* Aufreißen einer Wunde; Beizen, *n.*

Растрáвленный, *part. p.* (von Wunden:) wieder aufgerissen; gebeizt, zerbeizt.

Растрáвливать, **Раставлáть**, **Растрáвить**, *v. a.* (eine Wunde) wieder aufreißen; die Heilung unterbrechen, verzögern; beizen, durchbeizen, zerbeizen; aufbringen, reizen, böse machen (на пр. собáку, einen Hund); **-ся**, *v. p.* wieder aufgerissen, gebeizt, durchgebeizt werden.

Растре-вóженіе, **-я**, *n.* Beunruhigen, *n.*, Beunruhigung, Beängstigung, *f.*; **-вóженный**, *part. p.* beunruhigt, aufgeschreckt, beängstigt; **-вóживать**, **-вóжить**, *v. a.* aufschrecken, beunruhigen, beängstigen; **-ся**, *α)* *v. r.* sich sehr beunruhigen, sich sehr ängstigen; unruhig werden; *β)* *v. p.* in Unruhe versetzt, aufgeregt ꝛc. werden.

Растрёпа, **-ы**, *s. c.* Mannsperson (*f.*) oder Frauenzimmer (*n.*) mit ungekämmten, zerzausten Haaren; Zauskopf, *m.*

Растрéпаніе, **Растрéпливаніе**, **-я**, *n.* Hanfbrechen; Aufdrehen, *n.*

Растрéпанный, *part. p.* auseinander gemacht, aufgedreht (z. B. ein Seil); (von Haaren:) ungekämmt, zerzaust.

Растрéпливать, **Растрепáть**, *v. a.* (Hanf, Flachs) brechen; aufdrehen (z. B. ein Seil); - кого́, einen fortprügeln; - вóлосы, die Haare zerzausen, verwirren, die Haare um den Kopf heram hängen lassen, die Haare fliegen lassen; **-ся**, *v. p.* aufgedreht werden; zerzaust werden.

Растрéскаться, *v. r.* an verschiedenen Stellen bersten, hier und da platzen, Risse bekommen.

Рáстрить, **Нарáстрить**, *v. a.* (Notenpapier) liniren (mit dem Rastral), rastriren; **-ся**, *v. p.* rastrirt werden.

Растрóганіе, **Растрóгиваніе**, **-я**, *n.* Untereinanderwerfen; zu starkes Anrühren, *n.*; * heftige Rührung, *f.*

Растрóганный, *part. p.* untereinander geworfen; zu stark angerührt; * sehr gerührt, sehr betrübt, sehr gekränkt.

Растрóгиваніе, v. Растрóганіе.

Растрóгивать, **Растрóгать**, *v. a.* verwirren, unter einander werfen; * einen sehr rühren, sehr kränken; (eine Wunde) aufreißen, reizen; **-ся**, *v. p.* sehr gerührt, sehr gekränkt werden.

Растрýбъ, **-а**, *m.* Schallloch (bei der Trompete, ꝛc.), *n.*

Растрýбы, **-овъ**, *m. pl.* Stiefelstrippen, *f. pl.* [umstreuen.

Раструсúть, *v. a.* zerstreuen, her-

Растрýска, **-и**, *f.* Zerstreuen, Herumstreuen, *n.*

Растрясáть, **Растрясывать**, **Растрáсть**, **Растрясти́**, *v. a.* auseinander streuen, herumstreuen, verstreuen, zerstreuen; durchschütteln (на пр. сѣно, z. B. Heu); durchrütteln (im Fahren, im Reiten); durchbringen, das Geld wegwerfen; **-ся**, *α)* *v. r.* sich verschütten, sich verstreuen (beim Schütteln), sich herausschütteln; *β)* *v. p.* herausgeschüttelt werden.

Растрясéніе, **Растрáсываніе**, **-я**, *n.*, **Растрáска**, **-и**, *f.* Umkehren, Umschütteln, Umrütteln, *n.*

Растрясéнный, *part. p.* umgekehrt, umgeschüttelt, umgerüttelt; durchgeschüttelt, herausgeschüttelt, herumgestreut, verstreut. [tuscht.

Растушёванный, *part. p.* ge-

Растушёвка, **-и**, *f.* Tuschen, *n.*

Растушёвывать, **Растушевáть**, *v. a.* tuschen, austuschen; **-ся**, *v. p.* ausgetuscht werden.

Растýщій, *part. a.* wachsend; (v. Растú).

Расть, **-а**, *m.* Zeit der Reife, *f.*

Растыкáніе, **Расти́кываніе**, **-я**, *n.*, **Расти́чка**, **-и**, *f.* Stecken, Pflanzen an verschiedenen Stellen, *n.*

Растыкáть, **Расти́кивать**, *v. a.* hin und wieder einstecken, einsetzen, (z. B. Pfähle ꝛc.); * nach verschiedenen Orten schicken (z. B. Feldwachen).

Расти́чка, v. Растыкáніе.

Растѣ́ніе, v. Расте́ніе.

Растѣ́шиться, *v. r.* sich recht lustig machen. [belfern.

Растя́ркаться, *v. r.* lange bellen,

Растя́гиваніе, **Растя́нутіе**, **-я**, *n.* Auseinanderziehen, Ausdehnen, *n.*

Растя́гивательный, *a.* zum Ausdehnen, zum Ausrecken dienend.

Растя́вивать, **Растяну́ть**, *v. a.* auseinander ziehen, ausdehnen, ausrecken; **-ся**,) *v. r.* sich ausdehnen, sich ziehen; sich auseinander ziehen lassen; sich dehnen lassen; *β)* *v. p.* ausgedehnt, ausgestreckt werden.

Растя́жка, **-и**, *f.* Auseinanderziehen, Ausrecken; въ растя́жку, der Länge nach ausgestreckt.

Растя́нутый, *part. p.* ausgedehnt, auseinander gezogen, ausgereckt.

Растяну́ть, v. Растя́гивать.

Растя́пать, *v. a. vu.* zerhauen, entzweihauen.

Расхáживаніе, **-я**, *n.* Spazierengehen, Herumgehen, Hin- und Hergehen, *n.*

Расхáживать, *v. a.* spazieren gehen, auf und nieder gehen, hin und her gehen, herumgehen; **-ся**, *v. r.* sich Bewegung machen, herumgehen, durch's Gehen vertreiben, recht in's Gehen kommen.

Расхáпать, *v. a. vu.* ergreifen, zugreifen, wegraffen.

Расхвáленный, *part. p.* sehr gelobt, sehr erhoben, sehr gerühmt.

Расхвáливать, **Расхвáлить**, *v. a.* einen sehr loben, erheben, rühmen, *fa.* herausstreichen; **-ся**, *α)* *v. r.* sich rühmen; sich selbst loben; *β)* *v. p.* sehr gelobt, gerühmt werden.

Расхва́статься, *v. r.* sich vor der Zeit mit etwas rühmen.

Расхва́тываться, Расхва́статься, *v. r.* sich sehr loben, sich rühmen, nicht aufhören zu prahlen.

Расхвата́ніе, Расхва́тываніе, -я, *n.* Auseinandernehmen, Fortbringen; Vergreifen, *n.*, schneller Absatz (*m.*) einer Waare.

Расхва́танный, *part. p.* (von Waaren:) schnell verkauft, vergriffen.

Расхва́тъ, -а, *m.* Wegnehmen, gewisser Leute zu irgend einer Arbeit, Pressen (z. B. der Matrosen), *n.*; schneller Absatz (der Waaren), *m.*; (о това́рахъ:) продава́ться на расхва́тъ, (von Waaren:) reißend abgehen.

Расхва́тываніе, v. Расхвата́ніе.

Расхва́тывать, Расхвати́ть, Расхвата́ть, *v. a.* auseinander nehmen und wegbringen; wegraffen; * geschwind absetzen, schnell verkaufen; geschwind wegkaufen, vergreifen; **-ся**, *v. p.* weggerafft werden; vergriffen werden.

Расхваче́ніе, v. Расхвата́ніе.

Расхва́ченный, v. Расхва́танный.

Расхвораться, *v. r.* erkranken (von mehreren), krank werden.

Расхи́каться, *v. r.* trotzen, trotzig sein; viel weinen (von Kindern).

Расхити́тель, -я, *m.* Räuber, Entführer, *m.*

Расхи́тить, v. Расхища́ть.

Расхища́ть, Расхи́тить, *v. a.* entreißen, rauben, plündern; **-ся**, *v. p.* entrissen, geraubt, weggeraubt werden.

Расхище́ніе, -я, *n.* Entreißung, Plünderung, Wegraubung, *f.*

Расхище́нный, *part. p.* entrissen, geraubt, weggeraubt.

Расхлёбывать, Расхлеба́ть, *v. a.* etwas mit Jemand zusammen essen, ausessen, ausschlürfen; **-ся**, *v. p.* ausgegessen werden.

Расхлеста́ть, Расхлыста́ть, *v. a.* die Spitze einer Peitsche, Gerte ꝛc.) durch vieles Klatschen zerfasern, abnutzen, verderben, zerpeitschen; (mit einer Peitsche ꝛc.) zerhauen; verschütten (etwas Flüssiges); **-ся**, *α*) *v. r.* lange hauen (mit einer Peitsche ꝛc.); *β*) *v. p.* zerpeitscht werden.

Расхлипа́ться, *v. r.* lange schluchzen.

Расхло́паніе, -я, *n.* Verderben durch vieles Klatschen; Zerhauen (mit einer Peitsche), *n.*

Расхло́панный, *part. p.* durch vieles Klatschen verdorben; zerhauen.

Расхло́пывать, Расхло́пать, *v. a.* durch vieles Klatschen zerhauen, verderben (на пр. бичъ, z. B. eine Peitsche); *fa.* zerschlagen, zerschmeißen.

Расхля́баться, *v. r.* hin und her schwanken.

Расхны́каться, *v. r.* laut (mit heißen Thränen) schluchzen.

Расходи́ться, Разойти́ся, *v. r.* viel gehen, oft gehen; recht in's Gehen kommen; auseinander gehen, sich trennen, scheiden (*v. n.*); *vu.* böse werden, in Zorn gerathen; einander verfehlen, nicht treffen (auf dem Wege); zergehen, zerschmelzen; (о това́рахъ, von Waaren:) abgehen, abgesetzt werden; (о де́ньгахъ, vom Gelde:) ausgehen, ausgegeben werden; (тóже что расклеиться), losgehen, auseinander gehen (von geleimten oder gelötheten Sachen).

Расхо́тка, -и, *f.* Gehen (*n.*) nach verschiedenen Seiten; Brunstzeit (*f.*) des Rothwildes; Spielraum (einer Maschine), *m.*

Расхо́дникъ, -а, *m. Bot.* Küchenschelle, Klapperrose, *f.*

Расхо́дный, *a.* zur Ausgabe bestimmt, Ausgabe-; **-ныя де́ньги**, Geld zu den täglichen Ausgaben; **-ная кни́га**, Ausgabebuch, *n.*

Расхо́ловать, Израсхо́довать, *v. a.* ausgeben, aufwenden; **-ся**, *v. p.* ausgegeben werden.

Расхо́дчикъ, -а, *m.* (bei den Gerichten:) Ausgeber (der das Geld zu den kleineren Ausgaben, z. B. zu Tinte, Papier ꝛc. unter seinen Händen hat); Zahlmeister, *m.*

Расхо́дчица, -ы, *f.* Ausgeberin, *f.*

Расхо́дъ, -а, *m.* Auseinandergehen, *n.*; Verschickung (*f.*) in Geschäften; Ausgabe, *f.*, Aufwand; Absatz, Verkauf, *m.*; да́ть де́ньгъ на расхо́дъ, Geld zu den Ausgaben geben; записа́ть въ -, in die Ausgaben eintragen; на э́тотъ това́ръ вели́кій -, diese Waare hat starken Absatz, geht stark ab; въ расхо́дѣ, vom Hause abwesend, weggeschickt.

Расхожде́ніе, -я, *n.* Auseinandergehen; *Geom.* Auseinanderlaufen, *n.*, Abneigung, *f.*, Divergiren, *n.*

Расхо́жій, *a.* zur Ausgabe bestimmt; gewöhnlich, alltäglich.

Расхо-ла́живаніе, -я, *n.* Abkühlen, *n.*; **-ла́живать, -лоди́ть**, *v. a.* abkühlen, kalt werden lassen; **-ся**, *v. p.* abgekühlt werden; **-ложе́ніе**, v. Расхола́живаніе; **-ло́женный**, *part. p.* abgekühlt, erkaltet, kalt geworden.

Расхомута́ть, *v. a.* (einem Pferde) das Kummet abnehmen; **-ся**, *v. r.* (vom Kummet) losgehen.

Расхорохо́риться, *v. r. vu.* sich breit machen, groß thun.

Расхохота́ться, *v. r.* herzlich lachen, sich satt lachen.

Расхрабри́ться, *v. r.* den Tapfern spielen, *fa.* bramarbasiren.

Рас-хуле́ніе, -я, *n.*, **-ху́лка**, -и, *f.* Tadeln, *n.*; **-ху́ленный**, *part. p.* sehr getadelt; **-ху́ливать, -хули́ть**, *v. a.* sehr tadeln; **-ся**, *v. p.* sehr getadelt werden.

Расху́лка, v. Расхуле́ніе.

Расца-ра́паніе, -ра́пываніе, -я, *n.* Kratzen, Zerkratzen, *n.*; **-ра́панный**, *part. p.* zerkratzt; **-ра́пнутый**, *part. p.* (einmal) gekratzt, zerkratzt; **-ра́пнить**, v. Расцара́пывать; **-ра́пываніе**, v. Расцара́паніе; **-ра́пывать, -ра́пать, -ра́мнуть**, *v. a.* kratzen, zerkratzen, schrammen; **-ся**, *α*) *v. r.* sich zerkratzen; *β*) *v. p.* zerkratzt werden.

Расцвѣ́лый, *a.* aufgeblüht.

Расцвѣсти́, v. Расцвѣта́ть.

Расцвѣта́ніе, Расцвѣте́ніе, -я, *n.* Aufblühen, *n.*

Расцѣта́ть, Расцвѣсти́, *v. n.* aufblühen, in der Blüthe stehen.

Расцвѣте́ніе, -я, *n.* das (vollendete) Aufblühen, *n.*

Расцвѣти́ть, v. Расцвѣча́ть.

Расцвѣ́ть, -а, *m.* Aufblühen, *n.*; Farbengebung, Farbenmischung, *f.*

Расцвѣча́ть, Расцвѣти́ть, *v. a.* mit allerlei hellen Farben bemalen, bunt anstreichen, bunt färben; **-ся**, *v. p.* bunt bemalt, bunt angestrichen, bunt gefärbt werden.

Расцвѣче́ніе, -я, *n.* Färben mit allerlei hellen Farben, *n.*

Расцвѣче́нный, *part. p.* bunt angestrichen, bunt bemalt, bunt gefärbt.

Расцвѣчивать, v. Расцвѣча́ть.

Расцыга́нить, *v. a. vu.* einen bereden; spotten, einen aufziehen, *fa.* auf einen sticheln.

Расцѣлова́ть, *v. a.* einen (eine) recht viel abküssen; **-ся**, *v. r.* nicht aufhören einander zu küssen.

Расцѣни́ть, *v. a.* abschätzen, den Werth einer Sache bestimmen; * herabsetzen, herabwürdigen, tadeln, schelten; **-ся**, *v. p.* abgeschätzt werden; getadelt werden.

Рас-цѣпле́ніе, -я, *n.* Losmachen, Abnehmen, der Kette, *n.*; **-цѣпла́ть, -цѣпи́ть**, *v. a.* losmachen (von der Kette), loshaken, abmachen; **-ся**, *α*) *v. r.* sich loshaken; sich trennen; losgehen; sich losmachen; *β*) *v. p.* losgehakt ꝛc. werden.

Расчва́нитпся, *v. r.* sehr prahlen, *fa.* sich recht satt prahlen.

Рас-черпа́ніе, -я, *n.* Ausschöpfen, *n.*; **-че́рпанный**, *part. p.* ausgeschöpft; **-че́рпати**, *v. a.* ausschöpfen; * auseinander setzen, erläutern, klar machen; **-ся**, *v. p.* ausgeschöpft werden.

Рас-черти́ть, *v. a.*, v. Расче́рчивать; **-черче́ніе, -че́рчиваніе**, -я, *n.* Linienziehen, Liniren, *n.*; **-че́рченный**, *part. p.* mit Linien durchzogen, linirt; **-че́рчивать, -черти́ть**, *v. a.* Linien ziehen, liniren; **-ся**, *v. p.* linirt werden.

Рас-чеса́ніе, -чёсываніе, -я, *n.*, **-чёска**, -и, *f.*, **-чёсъ**, -а, *m.* Auseinanderkämmen, Kämmen, *n.*; Art zu kämmen, *f.*; gescheitelteś, abgetheiltes Haar (*n.*) auf dem Kopfe; die beim Kämmen zerkratzte Stelle, *f.*; Zerkratzen, *n.*; **-чёсанный**, *part. p.* auseinander gekämmt; zerkratzt; **-чёска**, -и, *f.* gescheiteltes, abgetheiltes Haar (*n.*) auf dem Kopfe; Art zu kämmen, *f.*; **-чёсывать, -чеса́ть**, *v. a.* kämmen, durchkämmen; wund kratzen, zerkratzen; **-ся**, *α*) *v. p.* gekämmt, durchgekämmt werden; *β*) *v. r.* sich viel kämmen; sich schön frisiren; sich zerkratzen, sich wund kratzen.

Рас-четверéніе, -я, *n.* Zertheilen in vier Theile, *n.*; **-четверéнный**, *part. p.* in vier Theile getheilt; **-четверúти**, v. Четверúть; **-четвертовáніе**, -я, *n.* Viertheilen, *n.*; **-четвертóванный**, *part. p.* geviertheilt; **-четвертовáть**, v. Четвертовáть.

Расчéтиств, *ad.* mit Vorsicht, mit Klugheit, mit Sparsamkeit.

Расчéтистый, *a.* sparsam, klug, haushälterisch, Alles wohl berechnend.

Расчéтливо, v. Расчáтисто.

Расчéтливый, v. Расчéтистый.

Расчéть, -а, *m.* Rechnung, Berechnung, *f.*

Расчечéниться, *v. r. vu.* sich aufblähen, groß thun.

†**Расчúвитися**, *v. r.* freigebig werden, großmüthig sein.

Рас-числéніе, **-чúсливаніе**, Berechnung, Ausrechnung, *f.*; **-чúсленный**, *part. p.* berechnet, ausgerechnet; **-числя́ть**, **-чúсливать**, **-чúслить**, *v. a.* berechnen, ausrechnen; **-ся**, *v. p.* berechnet, ausgerechnet werden.

Расчúстить, v. Расчищáть.

Расчúстка, -и, *f.* Reinigen, Reinmachen, Aufräumen, Säubern, *n.*; (von Ländereien:) Urbarmachung, *f.*

Расчитáніе, -я, *n.* Berechnen, Ausrechnen, *n.*

Расчúтанный, *part. p.* berechnet, ausgerechnet.

Расчитáть, v. Расчúтывать.

Расчитáться, *v. r.* nach Herzenslust lesen, sich in's Lesen vertiefen.

Расчúтываніе, v. Расчитáніе.

Расчúтывать, **Расчитáть**, **Расчéсть**, *v. a.* berechnen, ausrechnen; **-ся**, *v. r.* sich mit einem berechnen, eine Rechnung abschließen.

Расчихáться, *v. r.* viel niesen.

Расчищáть, **Расчúстить**, *v. a.* rein machen, reinigen, putzen, säubern, aufräumen; (ein Feld) reinigen, urbar machen; **-ся**, *v. p.* gereinigt, geputzt, gesäubert, aufgeräumt werden.

Расчищéніе, **Расчúщиваніе**, -я, *n.* Reinigen, Säubern, Putzen, Aufräumen, *n.*

Расчúщенный, *part. p.* gereinigt, gesäubert, geputzt, aufgeräumt.

Расшалúться, *v. n.* recht muthwillig, recht ausgelassen sein.

Расшáтать, *v. a.* bewegen, in Bewegung setzen, in's Schwanken bringen, schwingen; **-ся**, *a)* *v. r.* sich recht stark hin und her schwingen; sich recht mit Lust schaukeln; * sich ergehen, sich (*dat.*) eine Bewegung machen, Luft schöpfen; *β)* *v. p.* wankend, losgemacht werden.

Расшвар-тóвить, *v. a. Mar.* losmachen (z. B. ein Schiff, ein Tau); **-товáніе**, -я, *n.* Losmachen (z. B. eines Schiffs, eines Taues), *n.*

Расше-велéніе, **-вéливаніе**, -я, *n.* Umwenden, Umstören, *n.*; **-велéнный**, *part. p.* umgekehrt, umgewendet, umgestört; **-вéливать**, **-велúть**, *v. a.* umkehren, umwenden, umstören (на пр. сѣно, z. B. das Heu); **-ся**, *v. r.* sich stark drehen.

Расши-бáніе, **-бéніе**, -я, *n.* Zerschlagen, Zerbrechen, *n.*; **-бáть**, **-бúть**, *v. a.* zerschlagen, zerbrechen; **-ся**, *a)* *v. r.* zerbrechen (*v. n.*), entzweigehen; sich (im Fallen) zerschlagen, verletzen, verwunden; * [von Geizigen:] sich (*dat.*) es etwas kosten lassen, sich angreifen, (mehr geben als man erwartet); *β)* *v. p.* zerschlagen, zerbrochen werden; **-бенный**, *part. p.* zerbrochen; zerstoßen, zerschlagen.

Расшúбъ, -а, *m.*, **Расшúбка**, -и, *f.* Zerschlagung, Zerbrechung, Zerstoßung, *f.*

Рас-шивáніе, **-шúтіе**, -я, *n.* Auftrennen, Abtrennen, Zertrennen, *n.*; **-шивáть**, **-шúть**, *v. a.* auftrennen, abtrennen, zertrennen; **-ся**, *a)* *v. r.* sich auftrennen, lostrennen, aufgehen; *β)* *v. p.* losgetrennt ꝛc. werden.

Расшúвъ, -а, *m.* aufgetrennte Naht, *f.*

Рас-ширéніе, -я, *n.* Erweitern, Ausdehnen, *n.*, Erweiterung, Ausdehnung, *f.*; **-шúренный**, *part. p.* erweitert, ausgedehnt; **-ширúтель**, -я, *m.* Erweiterer, Vergrößerer, *m.*; **-ширúтельность**, -и, *f.* (in der Naturlehre:) Ausdehnbarkeit, *f.*; **-ширúтельный**, *a.* ausdehnend; ausdehnbar; **-ширя́ть**, **-ширúть**, *v. a.* erweitern, ausdehnen; **-ся**, *a)* *v. r.* sich erweitern, sich ausdehnen; *β)* *v. p.* erweitert, ausgedehnt werden.

Расшúтіе, v. Расшивáніе.

Расшúтый, *part. p.* aufgetrennt, abgetrennt, losgetrennt, zertrennt.

Расшúть, v. Расшивáть.

Расшумéться, *v. r.* einen großen Lärm machen.

Расшутúться, *v. r.* sehr viel scherzen, zu viel spaßen, den Spaß übertreiben.

Расщé-ливаніе, -я, *n.* Spalten, Bersten, Zerplatzen, *n.*; **-ливаться**, **-ля́ться**, *v. r.* sich spalten, platzen, bersten, aufspringen.

Расщéлина, -ы, *f.* Spalte, *f.*, Riß, *m.*

Расщéльникъ, -а, *m. Bot.* vollblütiger Farn, *m.*

Рас-щепáніе, **-щéпываніе**, -я, *n.* Zerspalten, Zersplittern, *n.*; **-щéпанный**, *part. p.* gespalten, zersplittert; **-щепáть**, v. Расщéпывать; **-щéнистый**, *a.* (von Schreibfedern:) lang gespalten, weit aufgespalten; **-щепля́ть**, v. Расщéпывать; **-щéпъ**, -а, *m.* Spalte, *f.*, Spalt (einer Schreibfeder), *m.*; **-щéпываніе**, v. Расщепáніе; **-щéпывать**, **-щепáть**, **-щепúть**, *v. a.* zersplittern; eine Spalte machen, spalten, aufspalten; **-ся**, *a)* *v. r.* sich spalten; splittern; *β)* *v. p.* zespaltet, aufgespaltet werden.

Расщечúть, *v. a.* Alles heimlich auf die Seite bringen, heimlich fortschaffen.

Рас-щипáніе, **-щúпываніе**, -я, *n.* Auseinanderzupfen, *n.*; **-щипанный**, *part. p.* auseinander gezupft; **-щúпывать**, **-щипáть**, *v. a.* auseinander zupfen (Wolle ꝛc.); **-ся**, *v. p.* auseinandergezupft werden.

Рáтай, -я, **Рáтникъ**, -а, *m.* Krieger, Soldat, *m.*

Ратгáусъ, v. Рáтуша.

Ратифи-кáція, -и, *f. Diplom.* Ratification; Bestätigung, Genehmigung, *f.*; **-ковáніе**, -я, *n.* Ratificirung, *f.*; **-ковáть**, *v. a.* ratificiren, bestätigen, genehmigen; **-ся**, *v. p.* ratificirt, bestätigt, genehmigt werden.

Рáтманъ, -а, *m.* Rathsherrn. Rathsherr (in einer Stadt), *m.*

Рáтмановъ, **Рáтманскій**, *a.* vom Rathsherrn.

Рáтникъ, -а, *m.* Krieger, *m.*

Рáтничій, *a.* vom Krieger.

Рáтный, *a.* kriegerisch, Kriegs-; **-ное пóле**, Schlachtfeld, *n.*

Рато-бóрецъ, **-рца**, *m.* Streiter, Krieger, Kämpfer, *m.*; **-бóрный**, *a.* kriegerisch; **-бóрство**, -а, *n.* Krieg, Streit, Kampf, *m.*; **-бóрственный**, vom Kriege, vom Kampfe, Kriegs-; **-бóрствовать**, *v. n. Eccl. sl.* streiten, fechten, kämpfen, kriegen.

Рáтованіе, -я, *n.* Streiten, Kämpfen, Fechten, Kriegen, *n.*

Рáтовать, *v. a.* кого́, на кого́, съ кѣмъ, wider einen streiten, einen bekriegen, bekämpfen, mit einem kämpfen, mit einem Krieg führen; **-ся**, *v. r. Eccl. sl.* einander bekriegen, bekämpfen.

Рáтовище, -а, *n.* Schaft am Spieße, *m.*

Рáтсгеръ, v. Рáтманъ.

Рáтуша, -и, *f.* (ратгáусъ), Rathhaus, *n.*

Рáтушный, *a.* vom Rathhause.

Рать, -и, *f.* Streit, Kampf, Krieg, *m.*; Truppen, *f. pl.*, Heer, *n.*

Раціонáльный, *a. Mathem.* Rational-, rational, ausrechenbar.

Раціóнъ, -а, *m. Milit.* Ration, *f.*

Рáція, v. Пай.

Рáчекъ, -чка, *m.* (*dim.* von Ракъ), kleiner Krebs, *m.*

Рачéніе, -я, *n.* Sorgfalt, *f.*, Eifer, *m.*

Рачúтель, -я, *m.* Fürsorger, Vorsorger, Verpfleger, Pfleger; * Liebhaber (einer Sache), *m.*

Рачúтельность, -и, *f.*, **Рачúтельство**, -а, *n.* Sorgfalt, *f.*, Fleiß, Eifer, *m.*

Рачúтельный, *a.* sorgfältig, sorgsam, eifrig; **-ный слугá**, sorgfältiger Bediente (*m.*), der auf Alles Acht giebt; **-ный ученúкъ**, fleißiger, emsiger Schüler, *m.*

Рачúть, *v. n.* sich bemühen, eifrig sein, Sorge tragen, sich bekümmern (um eine Sache).

Рачúтельство, v. Рачúтельность.

Раш-кéтный, *a.* zu dem Rähmchen gehörig; **-кéть**, -а, *m. Typogr.* Rähmchen (*n.*) an dem Deckel der Presse, um den Rand und die Stege weiß zu erhalten.

Рáшкуль, -а, *m.* Reißkohle (zum Zeichnen), *f.*

Рáшперъ, -а, *m.* Rost, Bratrost, *m.*

Рáшпиль, -я, *m.* Raspel, Holzfeile, große Feile, *f.*

Ра́шпля, -и, *f. H. n.* Krötenhai, Meerengel (Seefisch), *m.*

Ра́нтра, -ы, *f.* Rastral, *n.*

Рашъ, -а, *m. Milit.* Signal (*n.*) durch eine Art Trommelschlags, worauf sich die Scharfschützen zerstreuen.

Ращéніе, -я, *n.* das Wachsenlassen; – волóсъ, Haarwuchs, *m.*

Рвáніе, -я, *n.* Reißen, Zupfen, Zerreißen, *n.*

Рвануть, *v.* Рвать.

Рвáнный, *part. p.* zerrissen.

Рвань, -и, *f.* Ziehband (eisernes Band, z. B. um ein geborstenes Rad ꝛc.), *n.*

I. Рвать, Рвануть, *v. a.* reißen, ziehen, zupfen, rupfen, wegreißen, entreißen; zerpflücken, zerreißen; – у кого́ что изъ рукъ, einem etwas aus den Händen reißen; – цвѣты́, Blumen pflücken, abpflücken; – тра́вы, Kräuter ausreißen, pflücken; – нитки, den Zwirn zerreißen; зубы –, Zähne ausreißen, ausziehen; * – ду́шу, die Seele zerreißen; **-ся**, *v. r.* zerreißen, reißen (*v. n.*), entzweigehen; * etwas sehr zu Herzen nehmen, sich betrüben, sich kränken; außer sich sein; sich auf's Äußerste anstrengen, sich bestreben.

II. Рвать, (Рвётъ), *v. impers. imperf.*, **Вы́рвать**, *v. perf.* 1. reißen, brennen, (einen reißenden, brennenden Schmerz verursachen); ziehen (vom Pflaster auf einer Wunde); 2. Erbrechen erregen; рвётъ въ ра́нѣ, es reißt in der Wunde; его́ рвётъ жёлчью, er bricht Galle aus.

Рвéніе, -я, *n.* Eifer, *m.*; *Eccl. sl.* Zanksucht; Mißgunst, *f.*

I. Рвóта, Рвóтина, -ы, *f.* Brechen, Erbrechen, *n.*

II. Рвóта, -ы, *f.* (въ мета́ллахъ), Bruch (in Metallen), *m.*

Рвóтное, -аго, *s. n.* Brechmittel, *n.*

Рвóтный, *a.* Erbrechen erregend.

Рдѣлый, *a.* was anfängt roth zu werden (von einem Geschwüre).

Рдѣніе, -я, *n.* Rothwerden, *n.*

Рдѣть, *v. n.*, **-ся**, *v. r.* roth werden, sich röthen; Röthe bekommen; erröthen; нéбо рдѣетъ, der Himmel wird roth, röthet sich; лицо́ рдѣетъ, das Gesicht wird roth.

Ребёнокъ, **-нка**, *m.* (*dim.* Ребёночекъ), kleines Kind, *n.*; v. Ребáта.

Ребёрный, *a.* von der Rippe, [Rippen-.

Ребри́стый, *a.* mit starken Rippen.

Ребрó, -á, *m.* (*dim.* Рёбрышко, *au.* Ребри́ще), Rippe, *f.*; Rand, *m.*; Schiffsrippen (ausgeschweifte Balken, welche die Seiten des Schiffes bilden), *f. pl.*

Ребрóмъ, *ad.* von der Seite, schief.

Ребри́ться, *v. r.* schief gehen, von der Seite gehen, schräg gehen.

Ребáта, -ъ, *m. pl.* (von dem ungewöhnlichen робá), Kinder, *n. pl.*, junge Bursche, *m. pl.*; ступа́йте робáта, vorwärts Kinder!

Ребáчески, по ребáчески, *ad.* auf eine kindische Art, kindischer Weise.

Ребáческій, Ребáчій, *a.* kindisch; ребáчіе плáтье, Kinderkleid, *n.*

Ребáчество, -а, *n.* Kindheit, *f.*

Ребáчиться, *v. r.* kindisch thun, sich wie ein Kind betragen.

Ревéнный, *a.* von Rhabarber.

Ренентýхъ, -а, *m.* Segeltuch, *n.*

Ревéнь, -я́, *m. Bot.* Rhabarber, *m.*

Ревижскій, *a.* in das Steuerregister eintragen.

Ревизіóнный, *a.* Revisions-.

Ревизія, -и, *f.* Revision; Volkszählung, *f.*

Ревизовáніе, -я, *n.* Revidiren, [*n.*

Ревизовáть, Обревизовáть, *v. a.* revidiren; durchsehen, besichtigen; **-ся**, *v. p.* revidirt ꝛc. werden.

Ревизóръ, -а, *m.* Revisor, *m.*

Ревизскій, v. Ревижскій.

Ревматизмъ, -а, *m* Rheumatismus, Fluß, *m.*

Ревнивость, -и, *f.* Eifersucht, *f.*

Ревнивый, *a.* eifersüchtig.

Ревни́тель, Ревновáтель, -я, *m.* eifersüchtiger Mann; Eiferer, eifriger Vertheidiger, *m.*

Ревни́тельница, -ы, *f.* eifersüchtige Frau; eifrige Vertheidigerin, *f.*

Ревни́тельный, *a.* eifrig, voll Eifer.

Ревновáніе, -я, *n.* Beeifern, *n.*, [Nacheiferung, *f.*

Рéвностный, *a.* eifrig.

Рéвность, -и, *f.* Eifersucht, *f.*, Eifer, *m.*

Ревновáть, *v. a.* (чего́), eifrig wünschen, nachstreben; (кому́, чему́), einem nacheifern, einem gleich zu kommen suchen; *Eccl. sl.* sich erzürnen, sich erbittern; – (по комъ, по чёмъ), für einen oder für etwas eifern, einen oder etwas eifrig vertheidigen; – (къ кому́), auf einen eifersüchtig sein.

Революціóнный, *a.* Revolutions-, revolutionär.

Революція, -и, *f.* Revolution, *f.*

Ревýнъ, -á, *m.*, **Ревýнья**, -и, *f.* Schreihals (Kind das immer heult und schreit), *m.*

Ревъ, -а, *m.*, **Ревѣніе**, -я, *n.* Gebrüll, Brüllen, *n.*

Ревѣть, *v. n.* (von Löwen, auch von Rindern:) brüllen; * brüllen, laut schreien, heulen; (vom Meere:) toben, brausen.

Регáліи, -ій, *f. pl.* die Regalien (königlichen Vorrechte; königlichen Abzeichen), *n. pl.*

Рéгель, -и, *f.* (bei Zimmerleuten:) Stütze, *f.*

Регéнтскій, *a.* vom Regenten.

Регéнтство, -а, *n.* Regentschaft, *f.*

Регéнтъ, -а, *m.* Regent, Reichsverweser, *m.*

Рéгентъ, -а, *m.* Cantor, *m.*

Реги-стрáторовъ, -стрáторскій, *a.* von dem Registrator, des Registrators-; **-стрáторъ**, -а, *m.* Registrator, *m.*; **-стратýра**, -ы, *f.* Gerichtskanzlei, *f.*

Регла-мéнтный, *a.* das Reglement betreffend; **-мéнтъ**, -а, *m.* Verordnung, Vorschrift, *f.*, Reglement, *n.*

Регули́р-ность, -и, *f.* Regelmäßigkeit, *f.*; **-ный**, *a* regelmäßig, regulär.

Редáкторскій, *a.* vom Redacteur.

Редáкторъ, -а, *m.* Redacteur, *m.*

Редáкція, -и, *f.* Redaction, *f.*

Редýтъ, -а, *m.* Redoute, Schreckschanze, Feldschanze, *f.*

Реéстръ, -а, *m.* Register, Verzeichniß, *n.*

Резидéнтскій, *a.* vom Resident.

Резидéнтъ, -а, *m.* Resident, *m.*

Резидéнція, -и, *f.* Residenz, *f.*

Резина, -и, *f.* elastisches Harz, *n.*, Kautschuk, *m.*

Результáтъ, -а, *m.* Resultat, *m.*

Рей, -и, *m.* Segelstange, *f.*

Рéйда, -и, *f.* Rhede, *f.*, Ankerplatz, *m.*

Рéйнвéйнл, -а, *m.*, **Рéйнское винó**, *n.* Rheinwein, *m.*

Рейсмáсъ, -а, *m.* Winkelmaß (zum Nachmessen der Zapfenlöcher), *n.*

Рейсфéдеръ, -а, *m.* Reißfeder, *f.*

Рейтáровъ, Рéйтарскій, *a.* vom Reiter, vom Kürassier.

Рéйтаръ, -а, *m.* Reiter, Kürassier, *m.*

Рейтýзы, -ъ, *m. pl.* Reithosen, *f. pl.*

Рекáмбіо, *s. indecl.* Rückwechsel, *m.*

Рекетмéйстеръ, -а, *m.* Requetenmeister, (Berichterstatter über die Bittschriften), *m.*

Рéкло, Рорéкло, -а, *n.* Zuname.

Реко-гносци́рованіе, -я, *n.* **-гносцирóвка**, -и, *f. Milit.* Recognosciren, Auskundschaften, *n.*, Recognoscirung, Auskundschaftung, *f.*; **-гносци́ровать**, *v. a. Milit.* recognosciren, auskundschaften.

Рекомен-дáтель, -я, *m.* Empfehler, *m.*; **-дáтельница**, -ы, *f.* Empfehlerin, *f.*; **-дáтельный**, *m.* Empfehlungs-; **-дáція**, -и, *f.* Empfehlung, *f.*; **-довáть**, *v. a.* empfehlen, recommandiren.

Ре-крýтокъ, *a.* dem Rekruten gehörig; **-крýтскій**, *a.* Rekruten-; **-крутчи́на**, -и, *f.* Rekrutirung, *f.*; **-крýть**, -а, *m.* Rekrut, *m.*

Рéк-торскій, *a.* vom Rector; **-торство**, -а, *n.* Rectorat, *n.*, Rectorstelle, Rectorwürde, *f.*; **-торъ**, -а, *m.* Rector, *m.*

Рéли, -ей, *f. pl.* Schaukel, *f.*; Geländer, *n.*

Религіóзный, *a.*, **-но**, *ad.* religiös.

Религія, -и, *f.* Religion, *f.*

Рель, Gen. рля, *Instr.* рéльмъ, *f.* Galgen, *m.*; Schaukel, *f.*

Реля́ція, -и, *f.* Bericht, *m.*, Erzählung, *f.*

Рéмезовый, Ремезáйный, *a.* von der Beutelmeise.

Рéмезъ, -а. *m. H. n.* Beutelmeise, *f.*

Рéменный, *part. p.* aus Riemen, von Riemen gemacht.

Рéмень, -мня, *m.* (*dim.* Ремешокъ, *au.* Ремня́ще), *m.* Riemen, *m.*

Рéменьщикъ, -а, *m.* Riemer, *m.*

Ремéз-ленникъ, -а, *m.* (ремéственникъ), Handwerker, (Handwerksmann), *m.*; **-ленница**, -ы, *f.* Handwerksfrau, *f.*; **Ремéс-ленничать**, *v. n.* ein Handwerk treiben, ein

Handwerker sein; **Ремéс-ленничій, -ленническій**, *a.* von dem Handwerker; **-ленный**, *a.* von einem Handwerke, Handwerks-.

Ремеслó, -á, *n.* Handwerk, *n.*, Profession, *f.*

Ремешóкъ, -шка, *m.* (*dim.* von Ремéнь), Riemchen, *n.*

Ремизъ, -а, *m.* Remise, *f.*, Wagenschuppen, *m.*

Ремитéнтъ, -а, *m.* Remittent (der Geld übermacht), *m.*

Ремнúще, v. Ремéнь.

Ремáнка, -и, *f. H. n.* (auch Цóползень, *m.*), Blauspecht, *m.*

Ремóнтъ, -а, *m.* (ремóнтныя лóшади), *Milit.* Remonte, *f.*, Remontepferde, *n. pl.*

Ренóнсъ, -а, *m.* (im Kartenspiele) Renonce, *f.*

Ренсковóй, *a.* vom Weine, Wein-.

Рéнское, -аго, *s. n.* Wein, *m.*

†**Рень**, v. Рѣнь.

Ренéй, -я, *m.* (*dim.* Ренéвкъ), Klette; Hutschleife, Zopfschleife, *f.*; *Archit.* Arabesken, *f. pl.*

Ренéйниковый, *a.* von der Klette, Kletten-; **-вой кóрень**, Klettenwurzel, *f.*

Ренéйникъ, Ренáтникъ, -а, *m.*, **Рéніе**, -я, *n. Eccl. sl.* Klette, Klettenwurzel, *f.*

Ренéйный, *a.* von Klettensamen.

Ренéйчатый, *a.* dornig.

Репертуáръ, -а, *m.* Repertoire (beim Theater), *n.*

Репетúторъ, -а, *m.* Repetent, *m.*

Репетúція, -и, *f.* Repetition (v. Повторéніе); часú съ репетúціею (репетúчные часú), Repetiruhr, *f.*

Репетúчный, *a.* Repetitions-.

Репúна, v. Я̀воръ.

Рéніе, v. Ренéйникъ.

Рéникъ, v. Ренéйникъ.

Рéноловый, *a.* vom Rothkehlchen.

Рéноловъ, -а, *m. H. n.* Rothkehlchen, *n.*

Ренѣйстый, *a.* voll Kletten.

Ренúшки, *m. pl. Bot.* Odermennig, *m.*, Leberkletten, *f. pl.*

Ренúшникъ, v. Ренéйникъ.

Рескрúптъ, -а, *m.* Rescript (einer Regierung), *n.*

Респúца, v. Рѣспúца.

Респýблика, -и, *f.* Republik, *f.*, Freistaat, *m.*

Республикáнецъ, -нца, *m.* Republikaner, *m.*

Республикáнскій, *a.* republikanisch.

Рессóра, -и, *f.* Feder (worauf ein Wagen ruht), *f.*; въ рессóрахъ, (von Wagen:) in Federn hängend.

Ресторáція, -и, *f.* stärkende Arznei, *f.*

Ретúво, *ad. vu.* mit Anstrengung, unverdrossen.

Ретúвость, -и, *f.* Unverdrossenheit, Emsigkeit, Anstrengung, *f.*

Ретúвый, *a.* hitzig, auffahrend; emsig, unverdrossen; widerspänstig; ретúвое, das Herz (das unverdrossene, nie ruhende).

Ретóрика, v. Ритóрика.

Ретирáда, -и, *f.* Rückzug (*fa.* Retirade, *f.*), *m.*

Ретирáдный, *a.* vom Rückzuge.

Ретировáться, (v. Отступáть), sich zurückziehen, (*fa.* retiriren).

Ретóрта, -и, *f. Chem.* Retorte, *f.*

Ретраншаментъ, -а, *m. Fortf.* Retranchement, *n.*, Verschanzung, *f.*

Рѣть, -и, *f. Eccl. sl.* Streit, Zwist, *m.*

Рефор-мáтскій, *a.* reformirt; **-мáтъ**, -а, *m.*, **-мáтка**, -и, *f.* Reformirter, *m.*, Reformirte, *f.*; **-мáція**, -и, *f.* Reformation, *f.*

Рефрáкція, -и, *f.* Strahlenbrechung, *f.*

Рецензéнтъ, -а, *m.* Recensent, **Рецензúровать**, *v. a.* recensiren.

Рецéнзія, -и, *f.* Recension, *f.*

Рецептýра, -ы, *f.* Receptlehre, Anweisung Recepte zu entwerfen, *f.*

Рецéптъ, -а, *m.* Recept, *n.*

Речéніе, -я, *n.* Wort, *n.*, Ausdruck, *m.*

Речéнникъ, -а, *m.* Wörterbuch, **Речéнный**, *part. p.* gesagt, gesprochen.

Речь, Рещú, *v. a. Eccl. sl.* sagen, sprechen.

Решéтина, -ы, *f.*, **Решéтка**, -и, *f.*, **Решéтникъ**, *etc.*, v. Рѣшéтина, *etc.*

Рещó, v. Речь.

Рéй, v. Рéй.

Ржа, -и, **Ржáвчина**, -ы, *f.* Rost (am Eisen); Brand im Getreide, Mehlthau; Schlamm, der von anhaltender Hitze auf dem Wasser sich ansetzt, *m.*

†**Ржáвецъ**, -вца. *m.* Morast, Moor, *m.*

Ржáвистый, *a.* sehr rostig.

Ржáвчина, v. Ржа.

Ржáвить, *v. a.* Rost erzeugen.

Ржáвость, -и. *f.* Rostigkeit, Verrostung, *f.*

Ржáвый, Ржавѣлый, *a.* rostig, verrostet; angelaufen.

Ржавѣть, *v. n.* rosten, verrosten, rostig werden.

Ржанúца, -ы, *f. Bot.* violet- und weißgestreifte Tulpe, *f.*

Ржáніе, -я, *n.* Wiehern, *n*

Ржать, *v. n.* wiehern.

Рúга, -и, *f.* Riege, Trockenscheune (zum Trocknen des Getreides), *f.*

Рúдерсы, -овъ, *m. pl. Mar.* Katzsparren, *m. pl.*

Рúза, -ы, *f. Eccl. sl.* Kleid, *n.*, Kleidung, *f.*

Рúзицы, -ъ, *f. pl.* kurzes Meßgewand, das man denjenigen anlegt, die zu Priestern oder Diakonen ordinirt werden sollen.

Рúзки, -зокъ, *f. pl.* Westerhemd (Taufhemd), *n.*

Рúзница, -ы, *f.* Gewänder (*n. pl.*) und alles zum priesterlichen Schmuck und zum Kirchengeräthe Gehörige (*n.*); Zimmer (*n. pl.*), in welchen dieser Schmuck verwahrt wird; Schatzkammer (*f.*) der Kirche.

Рóзничій, -аго, *s. m.* Priester oder Mönch (*m.*), welcher die Gewänder und alles zum priesterlichen Schmuck Gehörige unter seiner Verwahrung hat, Sacristan, *m.*

Рúзный, *a.* vom Kleide, vom Meßgewande.

Ризохранúтель, v. Рúзничій.

Рúзы, -ъ, *f. pl.* Meßgewand; Silberblech in Gestalt eines Gewandes, das zur Zierde über ein Heiligenbild gelegt wird, *n.*

Рикошéтный, *a.* vom Prellschusse.

Рикошéтъ, -а, *m. Artill.* Prellschuß, Ricochetschuß, *m.*

Рúнуть, v. Рѣать.

Рипúда, -ы, *f.* Fächer, *m.*; Kirchenfahne, *f.*

Рисковáть, *v. n.* wagen, *fa.* riskiren.

Рисковóй, *a.* waglich, *fa.* riskant.

Рискъ, -а, *m.* Gefahr, *f.*, Wagstück, Risico, *n.*

Ри-совáльный, *a.* zum Zeichnen gehörig; **-совáльщикъ**, -а, *m.* Zeichner, *m.*; **-совáніе**, -я, *n.* Zeichnen, *n.*; **-сóванный**, *part. p.* gezeichnet; **-совáть**, *v. a.* zeichnen, reißen, entwerfen; **-ся**, *v. p.* gezeichnet werden; **-сóвка**, -и, *f.* Zeichnen, *n.*; Zeichnung, *f.*

Ристáлище, -а, *n.* Rennbahn, *f.*; Pferderennen, Wettrennen, *n.*

Ристáніе, -я, *n.* Wettrennen, *n.*

Ристáтель, -я, *m.* Wettrenner, (zu Pferde), *m.*

Ристáтельный, *a.* vom Wettrennen.

Ристáть, *v. n. Eccl. sl.* geschwind laufen, fahren oder springen.

Рисýнокъ, -нка, *m.* (*dim.* Рисýночекъ), Zeichnung, *f.*, Riß, Abriß, *m.*

Ритóрика, Ретóрика, -и, *f.* Rhetorik, Redekunst, *f.*

Риторúческій, Реторúческій, *a.* rednerisch, rhetorisch.

Рúторовъ, Рéторовъ, Рúторскій, *a.* dem Redner eigen, rednerisch.

Рифъ, -а, *m.* Riff, *n.*, Reihe von Klippen im Meere, *f.*

Рúоза, -ы, *f.* Reim, *m.*

Риоза́чъ, -а, **Риозотвóрецъ**, -рца, *m.* Reimschmied, Reimer, Versmacher, *m.*

Рисъ, -а, *m.* Reiß, *m.*; v. Сарачинское ишенó.

Рóбкій, (verk. Рóбокъ), *a.* verzagt, zaghaft, furchtsam, feige, schüchtern.

Рóбкость, Рóбость, -и, *f.* Furchtsamkeit, Zaghaftigkeit, Verzagtheit, Schüchternheit, *f.*

Робѣніе, -я, *n.* Zagen, Verzagen, **Робѣть**, *v. n.* den Muth verlieren, zagen, verzagen.

Робя́, v. Робёнокъ.

Робáческій, Роáчество, v. Робáческій, *etc.*

Рóвдуга, v. Рáвлуга.

Ровéнникъ, -а, *m. Eccl. sl.* Brunnen; Teich; Wasserbehälter, *m.*

Ровéсниковъ, *a.* von einer Person von gleichem Alter.

Ровéсникъ, -а, *m.*, **Ровéсница**, -ы, *f.* einer (eine), der (die) mit Jemandem von gleichem Alter ist.

Ровéсничество, -а, *n.* Gleichheit des Alters, *f.*

Рóвикъ, -а, *m.* (*dim.* von Ровъ), kleiner Graben, *m.*

Ровúна, v. Равнúна.

Рóвный, (verk. рóвенъ), *a.* eben,

gleich, flach, platt, glatt; (von Zeugen:) dick; (von Zwirnen:) grob.

Ро́вня, -и, *s. c. vn.* Person von gleichem Alter und Stande mit einer andern, *f.*

Ровъ, *gen.* рва, *m.* (*dim.* Ро́викъ), Graben, *m.* [dem Graben.

Ровни́й, *a.* aus dem Graben, von

Рога́стый, *a.* mit großen und starken Hörnern.

Рога́тина, -ы, *f.* Jagdspieß, Spieß, *m.*; [ehedem] Hakenbüchse (Art Schießgewehr), *f.*

Рога́тка, -и, *f.* (*dim.* Рога́точка), Schlagbaum mit eisernen Spitzen; spanische Reiter, *m. pl.*; Art Halseisen mit langen ausstehenden Spitzen, *ꝗ.* [Reitern.

Рога́точный, *a.* von spanischen

Рога́точникъ, -а, *m.* Aufseher (oder Wächter) über die spanischen Reiter, *m.*

Рога́тинникъ, -а, *m.* Mann (*m.*), der mit einem Spieße, oder einer Hakenbüchse bewaffnet ist, Pikenier, Hakenschütze, *m.* [bend.

Рога́тый, *a.* gehörnt, Hörner ha-

Рога́тѣть, *v. n.* Hörner bekommen.

Рога́чъ, -а́, *m. H. n.* (насѣко́мое), Hirschkäfer, Schröter, *m.*

Рогови́къ, -а́, *m.* Hornkamm, *m.*

Рогово́й, *a.* von Horn, hörnern; -во́й ка́мень, Hornstein, *m.*; -во́й гре́бень, Hornkamm, *m.*; -ва́я му́зыка, Hornmusik, *f.*

Рого́жа, -и, *f.* (*dim.* Рого́жка), **Рого́зина**, -и, *f.* Matte, *f.*

Рого́жникъ, -а, *m.* Mattenmacher, *m.*

Рого́жный, *a.* von Matten.

Рого́зинный, *a.* von der Matte.

Рого́зъ, -а, *m. Bot. Eccl. sl.* Binsen, *f. pl.*, Schilf, *n.*

Рогоно́сецъ, -сца, *m.* Hörnerträger, Hahnrei, *m.* [schaft, *f.*

Рогоно́сство, -а, *n.* Hahnrei-

Рогоно́съ, -а, *m. H. n.* Hornfisch, Hornhecht, *m.*

Рогохво́стъ, -а, *m. H. n.* Waldwespe, *f.*

Рогу́лина, -ы, *f.* 1. krumm gewachsener Baum, *m.*; 2. Krümmung, *f.* [scheknuß, *f.*

Рогу́льки, *f. pl.* Wassernuß, Sta-

Рогу́ля, -и, *f.* (*dim.* Рогу́лька), krummer Baum, *m.*

Рогъ, -а, *m.* Horn (von Thieren, auch Blaseinstrument), *n.*

Роди́вшійся, *part.* geboren.

Роди́льница, Ро́женица, -ы, *f.* Kindbetterin, Sechswöchnerin, *f.*

Роди́льницынъ, *a.* von der Kindbetterin, Sechswöchnerin.

Роди́льня, -и, *f.* Entbindungsanstalt, *f.*, Entbindungshaus, *n.*

Роди́мецъ, -мца, *m.* (*dim.* Роди́мчикъ), das böse Wesen, Epilepsie (der Kinder beim Zahnen), *f.*

Роди́мый, *a.* vaterländisch, angeboren. [Vaterland, *n.*

Ро́дина, -ы, *f.* Geburtsort, *m.*,

Роди́ны, *f. pl.* Niederkunft, Entbindung, *f.* [hörig.

Родителевъ, *a.* dem Vater ge-

Роди́тели, *m. pl.* Eltern (Ältern), *f. pl.*

Роди́тель, -я, *m.* Vater, *m.*

Роди́тельница, -и, *f.* Mutter, *f.*

Роди́тельный паде́жъ, *Gramm.* Genitiv, *m.*

Роди́тельскій, *a.* elterlich, von den Eltern, väterlich; роди́тельская, Todtenfest zu Ehren der Eltern, *n.*

Роди́ть, Рожда́ть,Ража́ть, *v. a.* gebären, niederkommen; - сына, - дочь, einen Sohn, eine Tochter gebären, mit einem Sohne, mit einer Tochter niederkommen; -ся, *v. r.* geboren werden, auf die Welt kommen.

†**Ро́дичъ**, -а, *m.* Verwandter, *m.*

Родико́вый, *a.* aus einer Quelle, Quell-; -вая вода́, Quellwasser, *n.*

Родни́къ, -а́, *m.* (*dim.* Родничёкъ), Quelle, *f.*

Родны́й, *a.* leiblich (von Geschwistern); -но́й братъ, der leibliche Bruder; -на́я сестра́, die leibliche Schwester; радни́е, *pl.* die Verwandten, Anverwandten.

Ро́дный, *a.* stark, groß, dick, fett.

Родни́, -и́, *f.* die Verwandtschaft, die Verwandten, Anverwandten.

Родовы́й, (-во́й), *a.* zur Familie, zur Verwandtschaft gehörig; -ва́я сте́пень, Verwandtschaftsgrad, *m.*

Родо-наслѣ́дственный, *a.* lehenzinsfrei, eigenerblich, allodial; -ное помѣ́стье, Freilehen, Allodialgut, *n.*; **-наслѣ́дствіе**, -я, *n.* Lehenfreiheit, *f.*; **-нача́льникъ**, -а, *m.* Stammvater, Ahnherr (eines Geschlechts), *m.*; **-сло́віе**, -я, *n.* Geschlechtsregister, *n.*; Geschlechtskunde, Genealogie, *f.*; **-сло́вная**, -ой, *s. f.* Geschlechtstafel, *f.*, Stammbaum, *m.*; **-сло́вный**, *a.* genealogisch; **-сло́въ**, -а, *m.* Genealog, *m.*

Ро́дствен-никъ, -а, *m.* Verwandter, Anverwandter, *m.*; **-ница**, -ы, *f.* Verwandte, Anverwandte, *f.* (*fa.* Verwandtin, Anverwandtin, *f.*); **-ный**, *a.* verwandt. [*f.*

Родство́, -а́, *n.* Verwandtschaft,

Родъ, -а, *m.* Geschlecht, *n.*, Art, Gattung, *f.*, Geschlecht, *n.*, Familie, *f.*; происходи́ть отъ зна́тнаго рода́, von einem vornehmen Geschlechte abstammen; родъ человѣ́ческій, das menschliche Geschlecht; Geburt, *f.*; *Gramm.* das Geschlecht, *genus*; му́жескій родъ, das männliche Geschlecht, (*genus masculinum*); же́нскій родъ, das weibliche Geschlecht, (*genus femininum*); сре́дній родъ, das sächliche Geschlecht (*genus neutrum*); съ ро́лу, о́ть роду, von der Geburt an, im ganzen Leben.

Ро́ды, -о́въ, *m. pl.* Niederkunft, Entbindung, Geburt, *f.*

Роёвка, -и, *f.* Korb von Birkenrinde (in welchen man den Bienenschwarm einstreicht), *m.*

Ро́жа, -и, *f.* (*dim.* Ро́жица), *Med.* Rose, *f.*, Rothlauf, *m.*; (verächtl.) Gesicht, *n.*, *pop.* Fresse, *f.*; *Bot.* Siegmarwurz, *f.*, Siegmarkraut, *n.*

Ро́жаный, *a.* wie ein Horn gemacht.

Рожде́ніе, -я, *n.* Geburt; Entbindung, Niederkunft, *f.*

Рожде́нный, *part. p.* geboren, erzeugt.

Рож-де́ственный, -де́ственскій, *a.* von Weihnachten, Weihnachts-; -скій постъ, (die Weihnachtsfasten), die Adventszeit; -скіе моро́зы, Fröste (*m. pl.*) zur Weihnachtszeit.

Рождество́, -а́, *n.* Geburt; рождество́ Христо́во, Geburt Christi, *f.*, Weihnachten.

Ро́ждіе, -я, *n. Eccl. sl.* Zweige, *m. pl.*, Reben, *f. pl.* [der Rose.

Ро́жевый, *a.* vom Rothlauf, von

Рожёкъ, -жка́, *m.* (*dim.* von Рогъ), Hörnchen, kleines Horn; Saugehorn, Saugeglas; Horn (Blasinstrument), *n.*

Ро́женница, v. Роди́льница.

Рожéственскій, v. Рождéственскій. [Pfahl; Stachel, *m.*

Рожёнъ, -жна́, *m.* zugespitzter

Рожéцъ, v. Рожцы́.

Рожéчникъ, -а, *m.* Hornbläser, Hornist, *m.*

Рожки́, -о́въ, *m. pl.* Schröpfkopf, *m.*; Fühlhörner (der Insecten), *n. pl.*; окёчьи рожки́, Johannisbrod, *n.*; Johannisbrodbaum, *m.*

Рожко́вый, *a.* vom Johannisbrod; -вое де́рево, Johannisbrodbaum, *m.*

Рожне́цъ, -а́, *m.* hölzerner Haken, das Heu damit aus dem Schober zu ziehen; Heurechen, *m.*

Рожцы́, (*Gen.* рожéцъ), *m. pl. Eccl. sl.* Schoten, Hülsen von Erbsen, Träber, *f. pl.*

Рожь, (*Gen.* ржи), *f.* Roggen, *m.*

Ро́за, -ы, *f.* Rose, *f.*; Rosenstrauch, Rosenstock, *m.*

Ро́заинъ, -а, *m.* Rose, *f.*

Ро́зальни, *f. pl.* Art niedriger, bauchiger Schlitten, *m.*

Ро́зга, -и, *f.* Ruthe, *f.*; сѣчь ро́згами, mit Ruthen hauen; ро́зга (въ Би́бліи), Rede (in der Bibel), *f.*; золота́я ро́зга, *Bot.* Goldruthe, *f.* [then-.

Ро́зговый, *a.* von der Ruthe, Ru-

Ро́здыхъ, Ра́здыхъ, -а, *m.* Ruhe, *f.*, Ausruhen, *n.*

Розмари́нный, *a.* von Rosmarin.

Розмари́нъ, -а, *m. Bot.* Rosmarin, *m.*

Ро́зница, Ра́зница, -ы, *f.* Verschiedenheit, *f.*, Unterschied, *m.*; verschiedene Sachen, *f. pl.*

Ро́зно, Ра́зно, *ad.* besonders, abgesondert. [ungleich-

Ро́зный, Разный, *a.* verschieden,

Ро́зовый, *a.* von Rosen; rosenfarben, rosenfarbig.

Ро́зоновка, -и, *f.* Likör mit Rosengeruch, Rosenlikör, *m.*

Ро́зыгрышный, *a.* das Quittspielen betreffend. [len, *n.*

Ро́зыгрышъ, -а, *m.* Quittspie-

Розыскна́я, -ой; *s. f.* peinliches Gericht, Criminalgericht, *n.*

Розыски́й, (-ско́й), *a.* von

dem peinlichen Gerichte, vom Criminalgerichte.

Ро́зыскъ, -а, *m.* Untersuchung; peinliche Frage, Folter, Tortur, *f.*

Ро́й, -я, *m.* Bienenschwarm, *m.*

Ро́йный, *a.* vom Bienenschwarme.

Рокирова́ніе, -я, *n.* (въ ша́ха́матной игрѣ), Rochiren (im Schachspiel).

Рокирова́ть, *v. n.* rochiren.

Ро́йстый, *a.* voll Bienenschwärme.

Ро́йться, *v. r.* (von Bienen:) schwärmen.

Рокови́й, (-во́й), *a.* vom Schicksal bestimmt.

†Ро́кошъ, -а, *m.* Aufruhr, *m.*, [Empörung, *f.*

Рокъ, -а, *m.* Schicksal, Verhängniß; *Eccl. sl.* Jahr, *n.*

Роль, -и, *f.* Rolle eines Schauspielers, *f.*

†Ро́льникъ, -а, *m.* Pflüger, Ackermann, *m.*

Ро́ля, Ро́лья, -и, *f.* Feld, Acker-[land, *n.*

Романе́я, -и, *f.* Branntwein, *m.*

Романи́стъ, -а, *m.* Romandichter, Romanschreiber, *m.*

Рома́нскій, *a.*, **-ски**, *ad.* romanhaft; romantisch.

Рома́нсъ, -а, *m.* Romanze, *f.*

Романти́ческій, *a.* romantisch.

Рома́нъ, -а, *m.* Roman, *m.*

Рома́шка, -и, *f. Bot.* Kamille, *f.*

Рома́шковый, *a.* von der Kamille, Kamillen-.

Ромбъ, -а, *m. Geom.* Rhombus, *m.*, Raute, *f.*

Ро́ндикъ, -а, *m.* Kopfgestell eines Pferdes, *n.*

Ро́нжа, v. Со́я.

Рони́ть, Рона́ть, *v. a.* fallen lassen, verlieren; (von Vögeln:) sich mausern; (von Schlangen ꝛc.:) sich häuten.

Рона́ніе, -я, *n.* Fallenlassen; [Mausern, *n.*

Ро́на, -и, *f.* Eiter mit Blut, *n.*

†Ро́нать, -и, *f.* Götzentempel, *m.*

Ронотли́вый, *a.* mürrisch, verdrießlich.

Рonóтникъ, -а, *Eccl. sl.*, **Ронта́тель**, -я, **Ронотуи́ъ**, -а, *m.* Murrender, *m.*

Ро́нотный, *a.* murrend.

Рonóтня, -и, *f.* Knarre, Klapper, Rassel, *f.*

Ро́нотъ, -я, *m.*, **Ронта́ніе**, -я, *n.* Murren, *n.*

Ронта́ть, *v. a.* на кого́, murren, unwillig sein (auf Jemanden).

Ро́са, -и́, *f.* Thau; медва́ная -, Honigthau; со́лнечная -, Sonnenthau, *m.*

Роса́да, -и, *f.* Setzpflanze, junge Pflanze zum Versetzen, *f.*

Роса́дникъ, -а, *m.* Beet (*n.*) oder Kasten (*m.*) mit Erde, in welchen junge Pflanzen versetzt sind; Baumschule, *f.*

Ро́систый, *a.* viel Thau enthal-[tend, voll Thau.

Роси́ть, *v. a.* bethauen, mit Thau benetzen; -, *v. impers.* роси́тъ, der Thau fällt, es thauet.

Роско́шество, v. Ро́скошь.

Роско́шествовать, Роско́шничать, *v. n.* verschwenderisch, üppig leben.

Ро́скошный, *a.* üppig, verschwenderisch.

Ро́скошь, -и, *f.*, **Роско́шество**, -а, *n.* Luxus, *m.*, Üppigkeit, Schwelgerei, Verschwendung, *f.*

Ро́слый, *a.* groß, erwachsen; -лый человѣ́къ, ein erwachsener Mensch; -лое де́рево, ein ausgewachsener Baum, *m.*

Роси́ца, -ы, *f. Bot.* Löwenfuß, Sinau, Frauenmantel, *m.*

Росно́й ладанъ, *m.* Benzoe, *f.*

Ро́сный, *a.* vom Thaue. [(*m.*).

Росода́тельный, *a.* Thau gebend.

Росо́лъ, -а, *m.* Lake, Salzlake, *f.*

Росоно́сный, *a.* Thau bringend; kühlend, erfrischend.

Роси́санный, *part. p.* unterschrieben, quittirt.

Роси́ска, Расписка, (*dim.* Расписочка), -и, *f.* Quittung, *f.*, Empfangschein, Schein, *m.*

Ро́спись, -и, *f.* Verzeichniß; Inventarium, *n.*, Katalog, *m.*, Register; ро́спись кни́гамъ, Bücherverzeichniß, *n.*

Ро́спуски, *m. pl.* Art niedriges Fuhrwerk, *n.*

†Ро́спустъ, -а, *m.* Ehescheidung, [*f.*

Россо́ха, -и, *f. H. n.* Vielfraß (Säugethier), *m.*

Россо́шій, Россо́мачій, *a.* vom Vielfraß, von Vielfraßfellen.

Ро́стеръ, -а, *m. Mar.* Rösterwerk, Spierenwerk, Dampfgitter, *n.*; Schleusenboden, *m.*

Рости́, v. Расти́.

Рости́ть, Расти́ть, *v. a.* wachsen machen, wachsen lassen, ziehen (Pflanzen); keimen machen; - во́лосы, die Haare wachsen machen, den Haarwuchs befördern; - де́рева, Bäume ziehen; - бобы́, горо́хъ, Bohnen, Erbsen keimen lassen; - со́лодъ, Malz machen, malzen.

Рости́ться, *v. r.* (von Hähnern:) gackern.

Ростово́й, v. Ростови́й.

Ростов-щико́въ, Росто́вщичій, *a.* vom Wucherer, wucherisch; **-щикъ**, -а, *m.* Wucherer, *m.*; **-щица**, -ы, *f.* Wucherin, *f.*; **-чичій**, v. Ростовщико́въ.

Ростови́й, *a.* vom Wucher, zu den Zinsen gehörig.

Росто́къ, -отка́, *m.* (*dim.* Росто́чекъ), Keim, *m.*

Росторо́ша, -и, *f. Bot.* Mariendistel, Frauendistel, *f.*

Ростро́гъ, -а, *m. Bot.* Gamanderlein, *n.*, Bathengel, *m.*

Ростъ, -а, *m.* Wuchs, *m.*, Wachsthum, *n.*, Leibeslänge, Gestalt, *f.*; Wucher, *m.*; Zinsen, *m. pl.*, Interessen, *n. pl.*; ро́стомъ, von Wuchse; ма́лый ро́стомъ, klein von Wuchse, von kleinem Wuchse, *fa.* von kleiner Statur; отда́ть де́ньги въ ростъ, Geld auf Zinsen ausleihen; плати́ть ростъ, Zinsen bezahlen.

Роста́нка, -и, *f.* Eichenmoos, *n.*

Ро́схмѣлъ, въ -, *ad.* ziemlich betrunken.

Ро́та, -ы, *f.* Compagnie (Soldaten), *f.*

Рота́, -и́, *f. Eccl. sl.* Eid; [Schwur, *m.*

Ро́тикъ, -а, *m.* (*dim.* von Ротъ), Mündchen, *n.*

Роти́ться, *v. r. Eccl. sl.* schwören; fluchen.

Ро́тмистровъ, Ро́тмистрскій, *a.* dem Rittmeister gehörig; vom Rittmeister, des Rittmeisters; -скій чинъ, Rang eines Rittmeisters, *m.*

Ро́тмистръ, -а, *m.* Rittmeister, *m.*

Ро́тный, *a.* von der Compagnie.

Ро́товый, *a.* vom Munde, Mund-.

Ротозѣ́й, -я, **Ротозѣ́я**, -и, *s. c.* Maulaffe, Tölpel, *m.*

Ротозѣ́йство, -а, *n.* Maulaufsperren, *n.*

Ротозѣ́ить, *v. a.* das Maul aufsperren, etwas angaffen, *vu.* Maulaffen feil haben.

Ротъ, *Gen.* рта, *m.* (ро́тикъ, *au.* рти́ще), Mund, *m.*; * зажа́ть кому́ ротъ, einem das Maul stopfen; въ ротъ ничего́ не идётъ, es will mir nichts zu Halse, es ist mir alles zuwider, ich habe zu nichts Appetit.

Ро́хля, -и, *m. vu.* Faulenzer, *m.*

Ро́ща, -и, *f.* (*dim.* Ро́щица), Gehölz, *n.*, Lustwald, Hain, *m.*

Рощéніе, -я, *n.* Anfeuchten, *n.*

Рощéнный, *part. p.* gekeimt.

Ро́щинскій, *a.* vom Lustwalde,

†Рта, v. Лы́жа. [vom Haine.

Рта́ченіе, -я, *n.* Halsstarrigkeit, Stätigkeit (eines Pferdes), *f.*

Рта́читься, *v. r.* (von Pferden:) stätig werden, stätig sein.

Рта́чливый, *a.* eigensinnig, halsstarrig, stätig (von Pferden).

Ртище, -а, *n.* großer plumper Mund, *m.* (v. Ротъ).

Рто́вый, *a.* vom Munde.

Рту́тить, *v. a.* mit Quecksilber belegen.

Рту́тный, *a.* von Quecksilber.

Ртуть, -и, *f.* Quecksilber, *n.*

Рту́ченіе, -я, *n.* Belegen mit Quecksilber, *n.*

Рту́ченый, *part. p.* mit Quecksilber belegt.

Руба́ка, -и, *f.* * Haudegen (rüstiger, doch unwissender Soldat), *m.*

Руба́нокъ, v. Руба́нъ.

Руба́ночный, *a.* vom Schlichthobel.

Руба́нъ, -а, *m.* (*dim.* Руба́нокъ), [Schlichthobel, *m.*

Руба́ха, Руба́шка, -и, *f.* (*dim.* Руба́шочка), Hemd; Hemdchen; Haar (eines Hundes, Pferdes), *n.*

Руба́чъ, -а, *m.* Schläger, Raufer, Raufbold, *m.*

Руба́шечный, *a.* vom Hemde.

Руба́шка, v. Руба́ха.

Рубато́нка, -и, *f.* elendes, schlechtes Hemd, *n.*

†Рубе́жникъ, -а, *m.* Angrenzender, *m.*

Рубе́жный, *a.* zur Grenze gehörig, Grenz-.

Рубе́жъ, -а, *m.* Grenze, *f.*; Grenzstein, Grenzpfahl; Markstein, *m.*

Рубе́цъ, -бца́, *m.* (*dim.* Рубчикъ), Riefe; Narbe, Schramme, *f.*; (bei wiederkäuenden Thieren:) Labmagen, Roden; (von Kleidern ꝛc.:) Saum, Umschlag, *m.*

Рубиновый, *a.* vom Rubin.
Рубинъ, -а, *m.* Rubin, *m.*
Рубить, *v. a.* hauen, hacken, umhauen, fällen, zerhauen; säumen, einfassen; - лѣсъ, Holz fällen; - говядину, Fleisch hacken; - капусту, Kohl schneiden; дождь рубитъ, der Regen strömt, es gießt; - платки, Tücher säumen; -ся, *a*) *v. r.* sich schlagen (auf den Hieb), sich hauen; *β*) *v. p.* gehauen ꝛc. werden.
Рубище, -а, *n.* Lumpen, *m. pl.*
Рубищный, *a.* von Lumpen.
Рубка, -и, *f.* Holzfällen, Holzhauen, *n.* [*m.*
Рублёвикъ, -а, *m.* Silberrubel,
Рублёвый, *a.* vom Rubel; was einen Rubel kostet.
†**Рубленикъ**, -а, *m.* Zimmermann, *m.*
Рубленіе, -я, *n.* Hacken, Hauen, Fällen, *n.* [gefällt, umgehauen.
Рубленный, *part. p.* gehauen,
Рубль, -я, *m.* (**Рубликъ**), Rubel (am Werthe), *m.*
Рубцы, *m. pl.* Kutteln, *f. pl.*, Kuttelflecke, *m. pl.*
Рубчатый, *part. p.* gerieft.
Рубчикъ, -а, *m.* (*dim.* von Рубецъ), kleine Narbe, *f.*
Руга, -и, *f.* bestimmter Gehalt an Geld oder Getreide, welchen die Eingepfarrten dem Priester jährlich entrichten, *m.*
Ру-ганіе, -я, *n.* Schelten, Schmähen, Schimpfen, *n.*; **-гатель**, -я, *m.* der schilt, schimpft, Lästerer; Spötter, *m.*; **-гательница**, -ы, *f.* eine die schimpft; Spötterin, *f.*; **-гательный**, *a.* scheltend, schimpfend, schmähend, lästernd; **-гательство**, -а, *n.* Scheltwort, Schimpfwort, *n.*, Schmähung, *f.*; **-гать**, *v. a.* schimpfen, schmähen, schelten, lästern; **-ся**, *v. r.* - надъ кѣмъ, кому, einen verhöhnen, verspotten, über einen spotten, einen verächtlich behandeln, schmähen, schimpfen.
Руда, -ы, *f.* Erz; Blut, *n.*; добывать руды, Erz schürfen, *n.*; желѣзная руда, серебряная руда, Eisenerz, Silbererz, *n.*
Рудникъ, -а, *m.* Bergwerk, *n.*, Erzgrube, Grube, *f.*
Рудить, *v. a.* beschmutzen, schwarz, schmutzig machen. [Bergwerks-.
Рудничный, *a.* vom Bergwerke,
Рудный, *a.* vom Erze, Erz-; -ная жила, Erzader, *f.*
Рудо-жёлтый, *a.* dunkelgelb; **-копный**, *a.* zum Erzgraben gehörig; **-копня**, -и, *f.* Bergwerk, *n.*; **-копъ**, **-копщикъ**, -а, *m.* Bergmann, *m.*; **-нётный**, *a.* zum Aderlassen dienend; **-нётъ**, -а, *m.*, **-нётка**, -и, *f.* Barbier oder Bader, *m.*; einer der, eine die schröpft und zur Ader läßt; **-словіе**, -я, *n.* Bergwerkswissenschaft, Metallurgie, *f.*; **-словный**, *a.* von der Bergwerkswissenschaft, von der Metallurgie, metallurgisch; **-словъ**, -а, *m.* Metallurg, Bergwerksverständiger, Bergwerkskundiger, *m.*

Рудяный, *a.* vom Blute; Blut-.
Ружейная, -ой, *s. f.* Waffenschmiede, *f.*
Ружейный, *a.* von dem Schießgewehre, von der Flinte; Flinten-; **-ный замокъ**, Flintenschloß, *n.*
Ружный, *a.* der seine Einkünfte an Geld oder Getreide von den Eingepfarrten bekommt.
Ружьё, -я, *n.* Gewehr, Schießgewehr, *n.*, Flinte, *f.*
Рука, -и, *f.* (*dim.* Ручка), Hand; Hand (im Schreiben; die Handschrift); Güte, Sorte, *f.*; Griff, Henkel, *m.*; правая, лѣвая рука, die rechte, die linke Hand; * у него лёгкая рука, er hat eine leichte (d. i. glückliche Hand); у него тяжёлая рука, er hat eine schwere Hand, er schlägt gern, er schlägt derb; прижмнуть на руку, auf der Hand wägen (wiegen); нагрѣть руки, die Hände wärmen, sich etwas machen, *fa.* sein Schäfchen in's Trockne bringen; подъ рукою, unter der Hand, insgeheim; на скорую руку, obenhin, in der Eile; (въ карточной игрѣ, im Kartenspiele:) быть подъ рукою, die Vorhand haben; быть за рукою, in der Hinterhand (oder hinter der Hand) sein; первой руки товаръ, Waare von der ersten Sorte; изъ первыхъ рукъ, aus der ersten Hand; имѣть деньги на своихъ рукахъ, das Geld unter seinen Händen haben; быть дерзкимъ на руку, zanksüchtig sein, ein Schläger sein; въ рукахъ кого держать, einen unter Zucht halten, einem seinen Willen nicht lassen; отдать кому что на руки, einem etwas in die Hände (oder unter die Hände) geben, einem etwas anvertrauen; прибрать кого къ рукамъ, einen scharf halten, streng halten, einem den Kopf zurecht setzen; прибрать что къ рукамъ, sich (*dat.*) etwas zueignen, sich einer Sache bemächtigen; изъ рукъ въ руки, von Hand zu Hand, aus einer Hand in die andere; руки не доходятъ, (die Hände reichen nicht dahin, d. i.) es ist keine Zeit dazu, ich habe nicht Zeit; руки не подымаются, (die Hände heben sich nicht, d. i.) es thut mir leid; поднять на себя руки, Hand an sich legen, sich umbringen; руки опустить, die Hände sinken lassen, den Muth verlieren; сидѣть поджавши руки, die Hände in den Schooß legen, müßig sitzen; за руки держитъ, es geht nicht, es läßt mich nicht, es hindert mich (irgend etwas zu thun); по рукамъ ударить, einschlagen, die Hand (auf etwas geben), den Handschlag geben; у него долги руки; er macht lange Finger; er ist ein Zänker, sucht überall Händel; онъ не чистъ на руку, er läßt gern die Hände kleben (stiehlt gern); свить съ рукъ, sich von etwas losmachen, sich (*dat.*) etwas vom Halse schaffen, losschlagen (mit einer Waare ꝛc.); сдать съ рукъ, abgeben, abliefern; не давай рукамъ воли, (laß den Händen nicht die Freiheit, d. i.) sei nicht zänkisch; какъ руку подать, so nahe, daß man es mit der Hand erlangen kann; ему это и на руку, das kommt ihm recht gelegen; онъ ему съ руки, er ist ihm bekannt, sie kennen einander.
Рукавица, -ы, *f.* (*dim.* Рукавичка), Faustshandschuh, *m.*
Рукавичникъ, -а, *m.* Faustshandschuhmacher, *m.* [schuh-.
Рукавичный, *a.* vom Faustshand-
Рукавище, v. Рукавъ.
Рукавный, *a.* vom Ärmel.
Рукавъ, -а, *m.* (*dim.* Рукавокъ, *au.* Рукавище), Ärmel; Mehlbeutel, Schlauch an Feuerspritzen; Arm eines Flusses, *m.*; * жить опуская рукавы, ohne Sorgen, in den Tag hinein leben.
Рукастый, *a.* der lange oder starke Hände hat; * habsüchtig.
Руко-битіе, -битье, -я, *n.* Handschlag, *m.*; eine Art Verlobung, *f.*; **-біеніе**, -я, *n. Eccl. sl.* Schlagen mit der Hand, *n.*; **-водитель**, -я, *m.* Führer, Leiter, *m.*; **-водительница**, -и, *f.* Führerin, *f.*; **-водство**, **-водительство**, -а, *n.* Anleitung, Anweisung, Anführung; Einleitung, *f.*; Anfangsgründe, *m. pl.*; **-водствовать**, *v. n.* кому въ чему, въ чёмъ, einen führen, leiten, anführen, anweisen, einem eine Anleitung geben; **-ся**, *v. r.* einer Anleitung, einer Anweisung folgen; **-волшеніе**, -я, *n. Eccl. sl.* Wahrsagen aus der Hand, *n.*, Chiromantie, *f.*; **-волшебникъ**, -а, *m.* Wahrsager aus der Hand, Chiromant, *m.*; **-волшебствовать**, *v. n.* aus der Hand wahrsagen; **-дѣйство**, -а, *n. Eccl. sl.* Auflegung der Hände, *f.*; **-дѣліе**, -я, *n.* Handarbeit, *f.*; **-дѣльникъ**, -а, *m.*, **-дѣльница**, -ы, *f.* einer der, eine die allerlei Handarbeiten versteht; **-дѣльничать**, *v. a.* allerlei Handarbeiten machen; **-дѣльный**, *a.* geschickt in Handarbeiten; fleißig, geschäftig, arbeitsam; **-дѣльность**, -и, *f.* Fleiß, *m.*, Arbeitsamkeit, *f.*; **-дѣльня**, -и, *f.* Ort, wo man allerlei Handarbeiten macht, *m.*; **-дѣльствовать**, *v. a. Eccl. sl.* eine Handarbeit machen oder verstehen; **-крылый**, *a.* mit einer Flughaut an den Vorderfüßen (wie z. B. die Fledermäuse); **-ремесло**, -а, *n.* Handwerk, *n.*; **-мойникъ**, -а, *m.* (*dim.* -мойничекъ, Waschbecken, Handbecken, *n.*; **-пашный**, *a.* zum Faustkampfe gehörig, vom Faustkampfe; **-пашь**, -и, *f.* Faustkampf, *m.*, Faustgefecht, Boxen, *n.*; **-писаніе**, -я, *n.* Unterschrift, *f.*; **-писный**, *a.* mit der Hand geschrieben, handschriftlich.
Рукопись, -и, *f.* Handschrift, *f.*; Manuscript, *n.*
Руко-плескаціе, -а, *n.* Händeklatschen, *n.*; **-плескатель**, -я, *m.*, **-плескательница**, -ы, *f.* der, die Beifall klatscht; **-плескать**, *v. n.*

in die Hände klatschen, Beifall klatschen, applaudiren; **Руко-но́ситься**, *v. p.* auf den Händen getragen werden; **-полага́ніе**, -я, *n.* Auflegung der Hände (zur Weihung), *f.*; **-полага́ть, -положи́ть**, *v. a.* die Hände auflegen, weihen, ordiniren; **-поло́женный**, *part. p.* durch Auflegung der Hände geweiht; **-прикла́дство, -прикла́дываніе**, -я, *n.* Unterzeichnung des Namens, (eigenhändige) Unterschrift, *f.*; **-прикла́дчикъ**, -а, *m.* der sich unterzeichnet hat, der Unterzeichnete, Unterschriebene; **-прикла́дываніе**, v. Рукоприкла́дство; **-простёртіе**, -я, *n. Eccl. sl.* Ausbreitung der Hände, *f.*; **-пу́ты**, *f. pl. Eccl. sl.* Handfesseln, Handschellen, *f. pl.*; **-сѣче́ніе**, -я, *n. Eccl. sl.* Herumhauen (im Gefechte), *n.*; **-творе́ніе**, -я, *n.* von Menschenhänden gemachtes Werk; * Götzenbild, *n.*; **-творе́нный**, *part. p.* von Menschenhänden gemacht.

Ру́коцвѣтъ, -а, *m. Bot.* Gewürznelkenbaum, *m.*

Рукоцѣлова́ніе, -я, *n.* Händeküssen, *m. pl.*, Handkuß, *m.*

Рукоя́тіе, -я, *n.*, **Рукоя́ть**, -и, *f. Eccl. sl.* Garbe, *f.*

Рукоя́тка, Рукова́тка, -и, *f.* Griff, Henkel, *m.*, Handhabe, *f.*, Heft, *n.*

Рулево́й, -аго, *s. n.* Rudersteuerer, Rudergänger, *m.*

Ру́левый, *a.* vom Steuerruder.

Рулё, -а́, *n.* Falbel (am Kleide), *f.*

Руль, -я, *m.* Steuerruder, *n.*

Ру́льный, *a.* in Rollen; Rollen-; **-ный таба́къ**, Rollentabak, *m.*

Ру́льпень, -я, *m. Mar.* Helmstock, *m.*

Ру́ля, -и, *f.* Rolle Tabak, *f.*

Румбъ, -а, *m.* Strich auf dem Kompaß (Linie auf der Kompaßrose), *m.*

Руна́на, -и, *f. Bot.* große, wilde Ochsenzunge; Schminke, *f.*

Руми́неніе, -я, *n.* Schminken, Rothauflegen, *n.* [schminkt.

Руми́ненный, *part. p.* roth ge-

Руми́нецъ, -нца, *m.*, **Руми́ность**, -и, *f.* Röthe, natürliches Roth der Wangen, *n.*

Руми́нить, *v. a.* (roth) schminken; **-ся**, *v. r.* sich (roth) schminken, Roth auflegen.

Руми́нце, -а, *n.* das Höfchen oder der kleine gefärbte Zirkel um die Warzen der weiblichen Brüste.

Руми́ность, -и, *f.* (natürliche) Röthe (z. B. des Gesichts), *f.*

Руми́ны, -ъ, *f. pl.* (rothe) Schminke, *f.*

Руми́ный, *a.* roth.

Руми́нѣть, *v. a.* erröthen, roth werden.

Рунду́къ, -а, *m.* (*dim.* Рундучо́къ), Erhöhung mit Stufen, *f.*

Рундъ, -а, *m.* Runde, Streifwache (Patrouille, Patrulle), *f.*; бѣлой -, Runde in einer Festung oder in einem Feldlager vor Aufgang der Sonne, *f.*

Руни́стый, *a.* dicht, wollig.

Руни́ческій, *a.* runisch.

Ру́ны, *m. pl.* Runen, *m. pl.*, Runenschrift, *f.*

Ру́нный, *a.* vom Vließe.

Руно́, -а́, *n.* Schaffell mit der Wolle, Vließ; Bund Schotenerbsen mit den Stengeln, *n.*; о́рденъ золота́го руна́, Orden des goldenen Vließes, *m.*

Руна́зъ, -а, *m.* viereckiges Eisen zur Durchbohrung des Granits, *n.*

Ру́поръ, -а, *m.* Sprachrohr, *n.*

Ру́рингъ, -а, *m. Mar.* Ankerrührung, Ankerbekleidung, *f.*

Руса́къ, -а, *m.* grauer Hase, *f.*

Руса́лка, -и, *f.* Russalka, die Wasser- oder Waldnymphe der alten Slawen, *f.*

Руса́льскій, *a.* von der Russalka.

Русова́тый, *a.* etwas blond.

Ру́сый, *a.* blond.

Русѣ́ть, Порусѣ́ть, *v. n.* blond werden, blondes Haar bekommen.

Ру́та, -ы, *f.* Raute (das Kraut), *f.*

Ру́тный, *a.* von der Raute.

Ру́хлость, -и, *f.* Lockerheit, *f.*

Ру́хлый, *a.* locker, los, nicht fest.

I. Ру́хлядный, *a.* vom Hausgeräthe.

II. Ру́хлядный, -аго, *s. m.* (in Klöstern:) Aufseher über die Geräthschaften, *m.*

Рухля́дь, -и, *f.* Hausgeräth, *n.*; мя́гкая -, Pelzwerk, *n.*

Рухля́къ, -а, *m.* Mergel, *m.*

Рухлано́вый, *a.* vom Mergel.

Ру́хнуть, *v. n.*, **Ру́хнуться**, *v. r. vu.* fallen, einfallen, einstürzen.

Ру-ча́ніе, -я, *n.* Bürgen, *n.*, Bürgschaft, *f.*; **-ча́тель**, -я, *m.* Bürge, *m.*; **-ча́тельство**, -а, *n.* Bürgschaft, Caution, *f.*; **-ча́ться**, *v. r.* по комъ, Bürgschaft leisten; für etwas gut sagen, für etwas stehen.

Руче́вина, -ы, *f.* morastige Gegend, *f.*

Руче́й, -я, *m.* (*dim.* Ручеёкъ), Bach, *m.*, Bächelchen (Bächlein), *n.*

Руче́йникъ, -а, *m.* Flußmoos, Quellmoos, *n.*

Руче́йный, Ручеви́й, *a.* vom Bache, Bach-.

Ру́чка, -и, *f.* (*dim.* von Рука́), Händchen, *n.*; Henkel; Griff am Hobel, *m.*; Stuhllehne für die Arme, *f.*, богоро́дичная -, Wasserfarn, *m.*

Ручни́къ, -а, *m.* Handtuch, *n.*; kleiner Hammer, *m.*

+Ручни́ца, -и, *f.* Büchse, Muskete, *f.*

Ручни́чный, *a.* Büchsen-.

Ручни́й, (-но́й), *a.* zahm, kirre.

Ру́чный, *a.* von der Hand, vom Arme.

Ручна́, -а́, *f.* Handvoll, *f.*

Ру́шать, *v. a. vu.* schneiden, klein schneiden, zerschneiden.

Руше́ніе, -я, *n.* Einsturz, *m.*, Einstürzen, *n.*

Ру́шеный, *part. p.* eingestürzt, eingefallen; klein geschnitten, zerschnitten.

Ру́шить, *v. a.* umstürzen, abbrechen; klein schneiden, zerschneiden, vorschneiden; stören, beunruhigen; **-ся**, *v. p.* umgestürzt, abgebrochen werden; brechen, einbrechen (*v. n.*); einfallen, einstürzen, umfallen; * gebrochen, aufgehoben werden (на пр. дру́жба, z. B. eine Freundschaft).

Рцы, slawonische Benennung des Buchstaben **Р**.

Ры́ба, -ы, *f.* (*dim.* Ры́бка, Ры́бица, *au.* Ры́бища), Fisch, *m.*; бѣлая ры́ба, (weiße Fische), allerlei kleinere Fische, *m. pl.* (im Gegensatz der Störe, Hausen ꝛc.); кра́сная -, (rothe Fische), Störe, Hausen ꝛc., *m. pl.*; бѣлая ры́бка, (in Kamtschatka:) Häring, *m.*; бѣшеная ры́ба, Alse, Else (Fisch), *f.*; петро́ва -, Meerdrache, Drachenfisch, *m.*

Рыба́къ, -а, *m.* (*Eccl. sl.* Рыба́рь), Fischer, *m.*; §. рыба́къ рыбака́ ви́дитъ издале́ка, od. рыба́къ рыбака́ далёко въ пле́сѣ ви́дитъ, (ein Fischer sieht den andern eine gute Strecke weit, d. i.) gleich und gleich gesellt sich gern.

Рыба́цкій, Рыба́чій, Рыба́рскій, *a.* von dem Fischer.

Ры́бина, -ы, *f. Mar.* Barkholz, *n.*

Ры́бистый, *a.* fischreich.

Рыби́ца, -ы, *f.* Fischchen, *n.*; (v. Ры́ба).

Ры́бища, -и, *f. augm.* großer Fisch, *m.*; (v. Ры́ба).

Ры́бій, *a.* vom Fische, Fisch-; ры́бья кость, Fischgräte, *f.*; ры́бьи пе́рья, Flußfedern, *f. pl.*; ры́бій клей, Fischleim, *m.*, Hausenblase, *f.*

Ры́бникъ, -а, *m.* Fischhändler, *m.*; Fischpastete, *f.*

Ры́бный, *a.* zum Fische gehörig; fischreich; aus Fischen gemacht oder bestehend; -ной рядъ, Fischmarkt, *m.*; -ная ло́вля, Fischfang, *m.*; -ная рѣка́, ein fischreicher Fluß; -ной столъ, Tisch mit Fischspeisen besetzt, *m.*

Рыбо-ло́вный, *a.* zum Fischfange gehörig; **-ло́вля**, -и, *f.*, **-ло́вство**, -а, *n.* Fischfang, *m.*; **-ло́въ**, -а, *m.* Fischer, *m.*; -, *H. n.* Fischmewe, gemeine Mewe, *f.*; Fischer (ein Vogel), *m.*; **-ѣ́дъ**, -а, *m.* Fischesser (dessen Nahrung gebörrte Fische sind), *m.*; **-яде́ніе**, -я, *n.* Fischessen, *n.*

Рыга́ется, *v. impers.* es stößt auf (nach dem Essen).

Рыга́ніе, -я, *n.* Aufstoßen, *n.*

Рыга́ть, Рыгну́ть, *v. n.* Aufstoßen haben, *pop.* rülpsen.

Рыго́та, -и, *f.* Aufstoßen, *pop.* Rülpsen, *n.*, Rülps, *m.*

Рыда́ніе, -я, *n.* Schluchzen, laut Heulen, *n.*

Рыда́тельный, *a.* kläglich, wehklagend.

Рыда́ть, *v. n.* schluchzen, laut weinen, heulen.

Рыжеборо́дый, *a.* rothbärtig.

Рыжеватосабра́сый, *a.* (von Pferden:) -ая ло́шадь, Rothschimmel, *m.*

Рыжева́тость, -и, *f.* geringe Röthe, *f.*

Рыжева́тый, *a.* röthlich, etwas fuchsroth.

Ры́жесть, -и, *f.* Röthe der Haare, *f.*

Рыжёхонекъ, *a.* ganz roth, fuchsroth. [Rothfuchs (Pferd), *m.*

Рыжечáлый, *a.*, **-лая хóшадь**, Fuchs (Pferd), *m.*

Ры́жикъ, **-а**, *m. Bot.* (*dim.* Рыжичекъ), Reisker, Brätling (eine Art Schwämme), *m.*

Ры́жій, *a.* roth, rothhaarig, fuchsroth. [*m.*

Рыжóкъ, **-жкá**, *m. pop.* Rülps,

Рыжѣ́ть, Порыжѣ́ть, *v. n.* roth, fuchsroth werden.

Рыкáніе, Рычáніе, **-я**, *n.* Brüllen (des Hornviehes, des Löwen), *n.* [*n.* brüllen.

Рыкáть, Рыкну́ть, Рычáть, *v.*

Рыкъ, **-а**, *m.* Brüllen des Löwen, *n.*

Рылéйный, *a.* von der Leier.

Рылéйщикъ, **-а**, *m.* Leiermann, *m.* [*n.*

Ры́лецъ, **-льца**, *m.* Schauselchen,

Ры́ло, **-а**, *n.* Schnauze (von Thieren), *f.*; Rüssel, *m.*

Ры́льцо, **-а**, *n.* (*dim.* von Ры́ло), Schnäuzchen, Rüsselchen, *n.*; Schnauze oder Schneppe an verschiedenen Gefäßen, *f.*

Ры́льникъ, **-а**, *m. Bot.* Löwenmaul, *n.* [vom Rüssel.

Ры́льный, *a.* von der Schnauze,

Рылѣ, **-ёй**, *f. pl.* Leier, Drehorgel, *f.*

Рыля́стый, *a.* mit einer großen Schnauze; mit einem großen Rüssel.

Рымъ, **-а**, *m. Mar.* Ring, an welchen man die Taue bindet, *m.*

Ры́нда, **-и**, 1. *s. m.* †Waffenträger und Leibwächter der Zaren in der Vorzeit, *m.*; 2. *s. f. Mar.* das Läuten mit der Schiffsglocke zur Mittagszeit. [platz, *m.*

Ры́нокъ, **-нка**, *m.* Markt, Markt-

Ры́ночный, *a.* vom Markte, Markt-; **-ный товáръ**, Marktwaare, *f.*; **-ная цѣнá**, Marktpreis, *m.*

Ры́нуться, *v. r. vu.* sich hineinstürzen, sich eindrängen, sich zudrängen; (vom Wasser:) fortströmen.

Рысáкъ, **-á**, *m.* Traber (ein Pferd, das gut trabt), *m.*

Рысёнокъ, **-нка**, *m.* junger Luchs, *m.*

Ры́стый, *a.* gut, schnell trabend.

Ры́сій, (**-сей**), *a.* vom Luchse; **-сій мѣхъ**, Pelzwerk vom Luchse; * **-сіе зрѣ́ніе**, Luchsaugen, (scharfsehende Augen), *n. pl.*

Ры́сканіе, **-я**, *n.* Hundetrab, *m.*; Herumlaufen, *n.*

Ры́скать, *v. a.* laufen, traben (vom Hunde); * herumlaufen, sich herumtreiben.

Рыскýнъ, **-á**, *m.*, **Рыскýнья**, **-и**, *f.* Herumläufer, Pflastertreter, *m.*, **-in**, *f.*

Рыскýчій, *a.* (von Hunden:) schnell laufend, munter.

Рыскъ, **-а**, *m.* (bei den Jägern:) schneller Lauf, *m.*

Рыстáлище, v. Рыстáлище.

Рысь, **-и**, *f.* 1. (*dim.* Рысцá), Trab, Trott, *m.*; **бѣжáть ры́сью**, im Trabe gehen, traben; 2. *H. n.* Luchs, *m.*

Ры́твина, **-и**, *f.* Wasserriß, *m.*, vom Regen ausgespülte Höhlung, *f.*

Ры́твинный, *a.* von Wasserrissen.

Ры́тіе, **-я**, *n.* Graben, Scharren, *n.* [wühlt, gescharrt.

Ры́тый, *part. p.* gegraben, ge-

Рыть, *v. a.* graben, wühlen, scharren; *fa.* * herumwühlen, durchwühlen; **-ся**, *α)* *v. p.* gegraben, gescharrt werden; *β)* *v. r.* herum wühlen, *fa.* herumstänkern.

Ры́хлость, **-и**, *f.* Lockerheit, *f.*

Ры́хлый, *a.* locker.

Рыхлѣ́ть, *v. n.* locker werden.

Ры́-царевъ, *a.* dem Ritter gehörig; **-царскій**, *a.* vom Ritter, ritterlich; **-цáрство**, **-а**, *n.* Ritterschaft, *f.*; **-царь**, **-я**, *m.* Ritter; * Held, *m.*

Рычáгъ, **-á**, *m.* (*dim.* Рычажóкъ), Hebebaum, *m.*

Рычáжный, *a.* vom Hebebaume.

Рычáніе, v. Рыкáніе.

Рьяный, *a.* (von Pferden:) muthig, feurig; (von Menschen:) heftig, hitzig, auffahrend.

Рѣ-деньскій, **-дéхонекъ**, *a.* ziemlich los, ziemlich dünn (na пр. холстъ, z. B. Leinwand).

Рѣдечка, **-и**, *f.* (*dim.* von Рѣдька), Radieschen, *n.*

Рѣдечный, *a.* vom Radieschen.

Рѣдизнá, **-и́**, *f.* Mangel an Dichte, *m.*, geringe Dichtigkeit (eines Zeuges), *f.*

Рѣди́мость, **-и**, *f.* Verdünnung (der Luft ꝛc.), *f.* [dünnen.

Рѣди́ть, *v. a.* dünn machen, ver-

Рѣдкій, (verk. Рѣдокъ), *a.* dünn, undicht, licht, los; selten, rar; **рѣдкіе вóлосы**, dünne Haare, *n. pl.*; **-кая тафтá**, dünner Taffet, *m.*; **-кая птáца**, **-кая бáбочка**, ein seltener Vogel, ein seltener Schmetterling, *m.*

Рѣдко, *ad.* selten, nicht oft.

Рѣдковáтый, *a.* etwas los, nicht sehr dicht.

Рѣдкость, **-и**, *f.* Dünne, Losigkeit; Seltenheit, *f.*; **- вóздуха**, Dünne der Luft, *f.*; **собрáніе рѣдкостей**, eine Sammlung von Seltenheiten, *f.*

Рѣдинна, **-и**, *f.* dünne grobe Leinwand; Packleinwand, *f.*

Рѣдни́нный, *a.* von Packleinwand, leicht genäht.

Рѣдька, **-и**, *f.* (*dim.* Рѣдечка), Rettig, *m.*

Рѣдькóвникъ, **-а**, *m.*, **Рѣдькóвня**, **-и**, *f.* Rettigblatt; Radieschenblatt, Radieschenkraut, *n.*

Рѣдѣ́лый, *a.* dünn, nicht dicht, dünn geworden.

Рѣдѣ́ніе, **-я**, *n.* Dünnerwerden, Undichtwerden, *n.*, Verdünnung, *f.*

Рѣдѣ́ть, Порѣдѣ́ть, *v. n.* dünner, undicht, seltener werden; **вóлосы рѣдѣ́ютъ**, die Haare werden dünn; **рѣдѣ́етъ лѣсъ**, der Wald wird licht.

Рѣжа, **-и**, *f.* Netz mit weiten Maschen, *n.*

Рѣжи, **-ей**, *f. pl.* schichtweise statt der Pfähle gelegte Querbalken unter einer Brücke über einen großen Fluß, *m. pl.*

Рѣжу́ха, **-и**, *f. Bot.* Brunnenkresse, *f.* [einer Windmühle, *n.*

Рѣжъ, **-а**, *m.* (Innere) Gehäuse

Рѣзáка, **-и**, *m.* Freund vom Schneiden, Seciren; Haudegen, *m.*

Рѣзáкъ, **-á**, *m.* Schneidemesser, Schnittmesser; Sech, Pflugeisen, Pflugmesser, *n.*

Рѣзальщикъ, **-а**, *m.* 1. (bei den Fischern:) einer, der die Fische ausnimmt, rein macht; 2. Vorschneider, Zuschneider, *m.*

Рѣзаніе, **-я**, *n.* Schneiden, Zerschneiden; Stechen, Graviren; Schlachten, *n.*

Рѣзанный, *part. p.* geschnitten; gestochen, gravirt; geschlachtet.

Рѣзань, **-и**, *f.* ehemalige kleinste slawonische Münze, wovon zwei eine Kuna (v. Кýна) machten, *m.*

Рѣзатель, **-я**, *m.*, v. Рѣзальщикъ.

Рѣзать, *v. a.* schneiden, zerschneiden; graviren, stechen, schnitzen, schneiden, metzeln, schlachten; -, *v. impers.* im Leibe reißen, schneiden; **рѣзать хлѣбъ**, Brod schneiden; - **скотúну**, Vieh schlachten; - **на мѣди**, in Kupfer stechen; - **печáть на кáмени**, ein Petschaft in einen Stein schneiden; **у менá рѣжетъ въ животѣ**, es schneidet mich im Leibe, ich habe Leibschneiden; **-ся**, *α)* *v. r.* sich schneiden; sich schlagen; **зýбы рѣжутся у дитáти**, die Zähne brechen durch bei dem Kinde; *β)* *v. p.* geschnitten, verschnitten werden; gravirt werden; geschlachtet werden.

Рѣзвиться, *v. r.* schäkern, muthwillig sein, Muthwillen treiben.

Рѣзвость, **-и**, *f.* Muthwille, *m.*, Schäkern, *n.*

Рѣзвýха, **-и**, *f.* lebhaftes, muthwilliges Frauenzimmer, *n.*

Рѣзвый, (verk. Рѣзовъ), *a.*, **-во**, *ad.* muthwillig, ausgelassen; (von Pferden:) leicht, muthwillig, feurig.

Рѣзвáкъ, **-а**, *m.*, **Рѣзвýха**, **-и**, *f.* muthwillige, ausgelassene Person, *f.* [Stück, *n.*

Рѣзень, **-зня**, *m.* abgeschnittenes

Рѣзéцъ, **-зцá**, *m.* Grabstichel; Meißel der Bildhauer, *m.*; Rädchen zu Pasteten; Wirkeisen, Wirkmesser, *n.* [messer, *n.*

Рѣзка, **-и**, *f.* Schneiden; Hack-

Рѣзкій, *a.* (vom Winde:) scharf, schneidend; (von Getränken, z. B. vom Biere:) scharf; (von der Stimme:) scharf, schneidend, durchdringend; **-кія тѣни**, (in der Malerei:) zu scharfe Schatten; **-кія словá**, beißende Worte, *n. pl.*

Рѣзко, *ad.* schnell, geschwind.

Тѣзкость, **-и**, *f.* Schärfe (vom Winde, von Getränken ꝛc.), *f.*

Рѣзнóй, (**-нóй**), *a.* geschnitten, geschnitzt, gravirt. [*m.*

†Рѣзоимство, **-а**, *n.* Wucher,

Рѣзъ, **-а**, *m.* Schneiden im Leibe, Leibschneiden, *n.*; (ehedem:) Wucher, *m.*

Рѣзи́, -о́въ, *m. pl.* Rodeland, Neuland, *n.*, Neubruch, *m.*

Рѣзь, -и, *f.* 1. Schneiden (im Leibe), Leibschneiden, *n.*; у него́ - въ животѣ́, er hat Leibschneiden; - въ кишка́хъ, Kolik, Darmkolik, *f.*, Bauchgrimmen, *n.*

Рѣзьба́, -и́, *f.* Schnitzen, Hauen in Stein, Stechen, Graviren, Kupferstechen, *n.*; Kupferstecherkunst; Bildhauerarbeit, *f.*; Schnitzwerk, *n.*; geschnittene oder gestochene Sache, *f.*; Stich, *m.*

Рѣка́, -и́, *f.* Fluß, *m.*; больша́я -, großer Fluß; Strom, *m.*

Рѣнь, -и, *f.* flaches Ufer, *n.*; Landungsplatz, *m.*

Рѣпа, -ы, *f.* Rübe, *f.*

Рѣпица, -ы, *f.* Schwanzrübe, Schweifrübe (beim Pferde), *f.*; Darre (der Vögel), *f.*; Hintere, *m.*

Рѣпичный, *a.* vom Hintern.

Рѣпище, -а, *n.* Rübenfeld, *n.*

Рѣпникъ, -а, *m.* Rübenfeld, *n.*; Brei aus Rüben und Grütze; Rübenverkäufer, *m.*

Рѣпный, *a.* von der Rübe; Rüben-.

Рѣпчатый, *a.* wie eine Rübe gestaltet, rübenähnlich.

Рѣсни́ца, (*dim.* Рѣсни́чка), -ы, *f.* Augenwimpern, *f. pl.*

Рѣсни́чный, *a.* von den Augenwimpern.

Рѣсно́та, -ы́, *f.* Anstand, *m.*, Würde, *f.*

†**Рѣти**, *v. n.* fließen.

Рѣчеви́тый, *a.* beredt.

Рѣче́ніе, v. Рече́ніе.

Рѣче́нникъ, Рѣчникъ, -а, *m.* Wörterbuch, *n.*

Рѣчи́стый, *a.* gut und deutlich redend; wohlredend, beredt.

Рѣчка, -и, *f. dim.* Flüßchen, *n.*

Рѣчны́й, (-но́й), *a.* vom Flusse, im Flusse befindlich; -на́я вода́, Flußwasser, *n.*; -но́е у́стье, Mündung (*f.*) eines Flusses; -ны́е ра́ки, Flußkrebse, *m. pl.*

Рѣчь, -и, *f.* Wort, *n.*; Rede, *f.*; eine Rede; *Eccl. sl.* Klage, Anklage, *f.*; благода́рственная -, Danksagungsrede, *f.*; не о томъ рѣчь, davon ist die Rede nicht; по́мните Ва́шу рѣчь, vergessen Sie ihre Rede nicht.

Рѣше́н(н)ый, *part. p.* entschieden, aufgelöst.

Рѣше́ніе, -я, *n.* Entscheidung, *f.*, Urtheil, *n.*, Ausspruch, *m.*, Schlichtung; Auflösung, *f.*; - вопро́са, Auflösung, Beantwortung einer Frage, *f.*; - дѣла, Entscheidung einer Sache, *f.*; объяви́ть -, das Urtheil bekannt machen, publiciren.

Рѣше́тить, *v. a.* mit Latten belegen, belatten; berohren, mit Rohr beschlagen, um darauf den Gips zu werfen; **-ся**, *v. p.* belattet werden.

Рѣше́тка, -и, *f.* (*dim.* Рѣшѣ́точка), Gitter, *n.*; Rost (zum Braten); Staketenzaun, *m.*, Staket, *n.*; Würfel (in der Stickerei), *m.*

Рѣшѣ́тникъ, -а, *m.* Siebmacher, *m.*

Рѣшѣ́тный, *a.* vom Siebe; gesiebt, gebeutelt.

Рѣшето́, Рѣшетцо́, -а́, **Рѣшѣ́точко**, -а, *n.* Sieb, *n.*, Mehlbeutel, *m.*

Рѣшѣ́точный, *a.* von dem Gitter; von den Staketen.

Рѣшѣ́тчатый, *a.* (von gestickten Sachen:) gewürfelt; von Staketen.

Рѣши́мый, *a.* was aufzulösen ist; auflösbar.

Рѣ-ши́тель, -я, *m.* der etwas entscheidet, Schiedsrichter, Schiedsmann, *m.*; **-ши́тельно**, *ad.* auf eine entscheidende Art; **-ши́тельность**, -и, *f.* Entschlossenheit, *f.*; **-ши́тельный**, *a.* entschlossen; entscheidend; -ной человѣ́къ, entschlossener Mann, *m.*; -ной приговоръ, entscheidender Ausspruch, *m.*, Endurtheil, *n.*; -ное сраже́ніе, entscheidende Schlacht, *f.*; **-ши́ть**, *v. a.* entscheiden, schlichten, ein Urtheil fällen oder sprechen, den Ausspruch thun; auflösen, beantworten (eine Aufgabe, ein Räthsel); - за́дачу, einen Prozeß entscheiden; - вопро́съ, eine Frage auflösen, beantworten; **-ся**, *α) v. p.* entschieden, geschlichtet werden; *β) v. r.* sich entschließen, einen Entschluß fassen.

Рѣщико́въ, *a.* dem Bildhauer, Kupferstecher gehörig.

Рѣщи́къ, -а́, *m* Bildhauer; Kupferstecher, *m.*

Рѣяніе, -я, *n.* Stoßen, *n.*

Рѣять, Ри́нуть, *v. a. Eccl. sl.* stoßen; -, *v. n.* (vom Wasser:) schnell fließen, strömen; (vom Winde:) heftig wehen; **-ся**, *v. r.* sich werfen, sich auf etwas stürzen.

Рюень, -я, *m.* September (Monat), *m.*

Рю́нить, *v. n. vu.* weinen, greinen, plärren.

Рю́нка, (*dim.* Рю́мочка), -и, *f.* Spitzglas, Weinglas, *n.*

Рю́мочный, *a.* vom Spitzglase, vom Weinglase.

Рябе́цъ, -бца́, *m. H. n.* Forelle, *f.*

Ря́бикъ, -а, *m.* Fahrzeug mit Rudern und einem spitzigen Schnabel, *n.*

Ряби́на, -ы, *f.* 1. *Bot.* Ebereschenbaum, Vogelbeerbaum, Speierlingsbaum, *m.*; Eberesche; Vogelbeere, *f.*; 2. v. Ряби́ка.

Ряби́ка, -и, *f.* Blatternarbe, Pockennarbe, Pockengrube, *f.*

Ряби́нникъ, -а, *m.* Ebereschenholz, *n.*; *H. n.* (пти́ца), Misteldrossel, *f.*, Ziemer, *m.*, Schnarrdrossel, *f.*

Ряби́новка, -и, *f. Bot.* Ebereschenbaum, *m.*

Ряби́новый, *a.* von der Eberesche; von Ebereschen gemacht.

Ряби́ть, *v. impers.* flimmern; ряби́тъ въ глаза́хъ, es flimmert (mir) vor den Augen.

Ря́бка, -и, *f. H. n.* Rebhuhn, *n.*

Рябови́-тость, -и, *f.* Blatternarbigkeit, *f.*; **-тый**, *a.* etwas blatternarbig.

Ря́бость, -и, *f.* blatternarbiger Zustand (*m.*) des Gesichts, Blatternarbigkeit, *f.*

Ря́чиковый, *a.* vom Haselhuhn.

Ря́бчикъ, -а, *m.* Haselhuhn, *n.*

Рябъ, -а, *m.*, v. Ря́бчикъ.

Рябы́й, (-бо́й, verk. рябъ), blatternarbig, pockennarbig, pockengrubig; bunt (von Vögeln).

Рябь, -и, *m.* 1. kleine schäumende Wogen, *f. pl.*; 2. *Bot.* Winde, *f.*; 3. (†), v. Ря́бчикъ.

Рябѣ́ть, Порабѣ́ть, *v. n.* Blatternarben bekommen; * (vom Meere:) kleine Wellen werfen.

Ря́вца, -ы, *f. H. n.* Seemurrer, Seeskorpion, *m.*

Ря́да, -ы, *f.* Vertrag, Vergleich, *m.*, Übereinkunft, *f.*; (ehedem:) Testament, *n.*

Ря́дець, -дца, *m.*, v. Рядъ.

Ради́ть, *v. a.* miethen, dingen, annehmen (на пр. рабо́тниковъ, z. B. Arbeiter); putzen, schmücken, ankleiden; **-ся**, *α) v. r.* mit Jemandem eins werden, einen Vertrag, eine Übereinkunft machen, bedingen; sich putzen, sich schmücken, sich ankleiden; *β) v. p.* gemiethet, bedungen ꝛc. werden.

Ря́дная, -ой, *s. f.*, **ря́дная за́пись**, *f.* Verzeichniß der Sachen, welche die Mitgift einer Braut ausmachen, *n.*

Ря́дный, *a.* zum Vergleich gehörig, ausgemacht.

†**Рядови́чъ**, -а́, *m.* gemeiner Soldat; Verkäufer in einer Bude, *m.*

Рядово́й, -а́го, *s. m.* Gemeiner, gemeiner Soldat, *m.*

Ря́домъ, Рядко́мъ, *ad.* reihenweise, nach der Reihe, in der Reihe.

Ря́дчикъ, -а, *m.* der einen Vergleich schließt, Contrahent, *m.*

Рядъ, -а, *m.* Reihe; Reihe Handelsbuden, *f.*; (ehedem:) Vergleich, Contract, *m.*; доску́тный рядъ, die Kleiderbuden, (Trödelbuden), *f. pl.*; мясно́й -, die Fleischbuden, *f. pl.*; Fleischhalle, *f.*; Fleischmarkt, *m.*; рыбной -, Fischmarkt, *m.*; съ ря́ду, nach der Reihe.

Ряже́ніе, -я, *n.* Miethen, Dingen, Annehmen; Putzen, *n.*

Ря́женый, *part. p.* gemiethet, angenommen; geputzt.

Ря́пуха, -и, *f. H. n.* (*dim.* Ря́пушка), kleine Maräne oder Muräne, *f.*, Weißling, *m.* (eine Lachsart in den Seen Ladoga und Onega).

Ря́са, -ы, *f.* (*dim.* Ря́ска), 1. langes Kleid mit weiten Ärmeln, *n.*, Priester- oder Mönchsrock, *m.*; 2. *Bot.* Wasserlinse, *f.*

Ря́сна, -ы, *f. Eccl. sl.* Frauenschmuck von Gold und Edelsteinen, *m.*

Ря́ха, -и, *f.* Putzsüchtige, *f.*

Ряхну́ться, *v. r. vu.* verrückt werden, von Sinnen kommen, überschnappen, den Verstand verlieren.

С.

Саада́къ, v. Сайда́къ.

Саба́нъ, -а, *m.* eine Art zweirädrigen Pflugs, *m.*